

Königliches Realgymnasium zu Bromberg.

Beilage zum Jahresbericht Östern 1898.



französisches und englisches Vokabularium

zu den

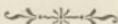
Hölzel'schen Ausdrucksbildern

(Frühling, Sommer, Herbst, Winter, Bauernhof, Gebirge,
Wald, Stadt, Paris bzw. London).

Die Vokabeln sind für jedes Bild in der Reihenfolge und Gruppierung geordnet, wie sie die fortlaufende Beschreibung des Bildes erfordert.

Von

Oberlehrer Dr. Max Seelig.



Bromberg.

Cruenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald.

Progr. Nr. 179.

Vorwort.

Bei der Benutzung der Hölzel'schen Wandbilder¹⁾ im französischen und englischen Unterricht hat sich an unserer Anstalt das fehlen eines gedruckten von den Schülern zu benutzenden Leitfadens als empfindlicher Übelstand herausgestellt. Es lässt sich annehmen, daß auch an anderen Anstalten, an denen die Hölzel'schen Anschauungsbilder zur Belebung des fremdsprachlichen Unterrichts verwendet werden, in dieser Beziehung ähnliche Erfahrungen gemacht worden sind. Darüber, daß den Schülern Gelegenheit geboten werden muß, den durchgenommenen Lehrstoff sich einzuprägen und beständig zu wiederholen, dürfte wohl Übereinstimmung herrschen, da von der bloßen Durchnahme zu wenig bleibendes Eigentum der Schüler wird. Das Diktieren der Vokabeln mit gleichzeitigem Anschreiben derselben an die Wandtafel giebt in mehr als einer Beziehung zu Bedenken Veranlassung. Denn selbst, wenn auch unter den einzelnen Lehrern, die auf Grund der Hölzel'schen Bilder unterrichten, über den auszuwählenden Wörtervorrat Vereinbarung getroffen und den Schülern zwecks späterer Wiederholung aufgegeben wird, ihr Heft mit den diktierten Vokabeln durch die Klassen fortzuführen, so geht doch durch das Diktieren selbst viel Zeit verloren, und bei dem Nachschreiben der Vokabeln seitens der Schüler läuft viel Fehlerhaftes unter; neu eintretende Schüler müßten zudem alles bisher Durchgenommene abschreiben. Ein gedruckter Leitfaden in den Händen des Schülers dürfte daher ein Bedürfnis sein. Als solcher scheint mir jedoch eine vollständige Beschreibung der Bilder, wie sie schon in mehrfachen Bearbeitungen — in erzählender und Dialogform —

¹⁾ Hölzel's Wandbilder für den Anschauungs- und Sprachunterricht. Wien, Ed. Hölzel's Verlag. Dazu auch eine Handausgabe der Bilder.

vorliegt, weniger geeignet zu sein. Die Hözel'schen Bilder sollen die Sprechübungen auf Grund der Anschauung vermitteln, nicht auf der Grundlage des gedruckten Wortes; hat aber der Schüler einen fortlaufenden beschreibenden Text zur Verfügung, so liegt die Gefahr nahe, daß er sich mehr oder weniger enge an den gedruckten Text anlehnt, so daß die Sprechübungen keinen wesentlich anderen Charakter tragen werden, als die Sprechübungen, die sich an die Lektüre anschließen. Zudem müssen die Verfasser bei der Abfassung derartiger fortlaufender Texte notwendig einen bestimmten Grad des sprachlichen Könnens im Auge gehabt haben; die Art, wie diese Texte abgefaßt sind, kann daher leicht für das Verständnis anderer Klassenstufen, in denen das betreffende Bild durchgenommen wird, zu leicht oder zu schwer sein. Diesen Übelständen scheint mir durch den von mir gewählten Weg begegnet zu sein. Das vorliegende Hilfsbüchlein giebt nur die französischen bzw. englischen¹⁾ und entsprechenden deutschen Benennungen der auf den Bildern dargestellten Personen, Gegenstände, Thätigkeiten u. s. w. — und zwar in der Reihenfolge und Gruppierung, wie sie die fortlaufende Beschreibung des Bildes erfordert — und überläßt es dem Lehrer, auf Grund dieses Wörtervorrats die Durchnahme des Bildes in der Art aufzubauen, die ihm nach der jeweiligen Klassenstufe und den Kenntnissen der Schüler am angebrachtesten erscheint. Es ist Vorfahrung getroffen, daß jedes Bild auf jeder Klassenstufe durchgenommen werden kann, indem z. B. in dem französischen Vokabular bei den unregelmäßigen Verben stets die Form hinzugefügt wird, die bei der Beschreibung voraussichtlich gebraucht werden wird, und bei dem englischen Vokabular die drei Stammformen der starken und unregelmäßigen schwachen Verba angegeben werden — wenn es auch in der Natur der Sache liegt, daß die Bilder, die die Jahreszeiten und den Bauernhof darstellen, auf den niedern Klassenstufen zur Besprechung gelangen werden, während das Stadt-, Wald- und Gebirgsbild besser den vorgeschritteneren Stufen vorbehalten bleiben. Um in Bezug auf die Reihenfolge und die Klassenstufen, in denen die Bilder durchgenommen werden, keinen Zwang auszuüben, ist im

¹⁾ Das englische Vokabular ist lediglich eine Bearbeitung des französischen Vokabulars für die englische Sprache, nur daß natürlich für Paris London eintritt.

allgemeinen bei jedem Bilde alles, was in demselben zur Darstellung gelangt, in den Vokabeln genannt, auch wenn es sich, wie z. B. Kleidung, Wagen u. s. w., in den verschiedenen Bildern wiederholt, wenn auch zuweilen die dargestellten Gegenstände bei dem einen Bilde ausführlicher behandelt werden, als bei dem andern. Um die Durchnahme des einen oder des andern Bildes auch mit Anfängern zu ermöglichen, sind im Anhange jedes der beiden Vokabulare einige grammatische und phraseologische Wendungen gegeben, deren Kenntnis seitens der Schüler auch bei den bescheidensten Anforderungen an die Antworten derselben kaum entbehrlich werden kann. Es ist hier das Frühlingsbild zu Grunde gelegt, mit dem wohl am besten der Anfang gemacht wird.

Obige Bemerkungen waren — nachdem meine Bearbeitung der acht ersten Bilder in französischer und englischer Sprache fertig vorlag — bereits geschrieben, als die beiden Hölzel'schen Bilder von Paris und London erschienen, die ich denn auch einer Bearbeitung unterzog. Allerdings konnten bei der Behandlung der beiden letzteren Bilder die bei den übrigen angewandten Grundsätze nicht völlig durchgeführt werden. Denn während man sich bei den ersten acht Bildern damit begnügen konnte, daß zu behandeln, was auf dem Bilde sichtbar ist, mußten bei den Bildern über Paris und London, sollte die Beschreibung nicht gar zu sehr an der Oberfläche haften bleiben, immerhin einige historische, kulturhistorische u. dergl. Bemerkungen eingeschlungen werden. Diese in Vokabelform zu geben, war wohl nicht gut möglich; indes sind sie in so einfacher Ausdrucksweise gehalten, daß sie auch für wenig vorgeschriftene Schüler geeignet sind; nur die Anmerkungen stellen etwas höhere Ansprüche. Als oberster Grundsatz ist auch bei der Behandlung dieser Bilder von mir festgehalten, daß auch sie in erster Linie dem Anschauungsunterricht dienen sollen. Im Hinblick darauf, daß mancher Lehrer es für zweckmäßig erachtet dürfte, die Beschreibung von Paris und London zu vervollständigen, indem er auch in dem Bilde nicht dargestellte Straßen, Plätze, öffentliche Gebäude u. s. w. in den Kreis seiner Besprechung zieht, habe ich — um dem Schüler einen Anhalt an derartige Ausführungen zu geben — am Schluß meiner Bearbeitung der beiden Bilder über Paris und London eine gedrängte Zusammenfassung des wissenswertesten auf den beiden Bildern nicht Dargestellten gegeben.

Es bleibt mir nur noch übrig zu bemerken, daß ich von den vorhandenen Hülfsmitteln folgende zu Rate gezogen habe:

für das französische Vocabular:

Karl Plötz, *Vocabulaire systématique*, 16. Auflage, Berlin 1879 und 18. Auflage, Berlin 1887.

Rossmann und Schmidt, *Lehrbuch der französischen Sprache auf Grundlage der Anschauung*, Bielefeld und Leipzig 1893.

Kron, *Dialogische Besprechung Hölzel'scher Wandbilder in französischer Sprache*. Stadt. M.-Gladbach 1894.

Kron, *Le Petit Parisien*. Karlsruhe 1895.

Baedeker, *Paris et ses environs*. Leipzig et Paris 1891.

Delanghe, *Une vue de Paris. D'après le tableau de Hölzel*. Giessen.

für das englische Vocabular:

Krüger, *Systematical English-German Vocabulary*, Dresden und Leipzig 1895.

Ferdinand Schmidt, *Lehrbuch der englischen Sprache auf Grundlage der Anschauung*. Bielefeld und Leipzig 1894.

Wilke, *Anschauungsunterricht im Englischen mit Benutzung von Hölzel's Bildern*. Leipzig 1894.

Kron, *Dialogische Besprechung Hölzel'scher Wandbilder in englischer Sprache*. Stadt. M.-Gladbach 1894.

Kron, *The Little Londoner*. Karlsruhe 1897.

Conrad, *England*. Stuttgart 1893.

Baedeker, *London and its Environs*. Leipsic and London 1892.

Bowen and Schnell, *A View of London. After Hölzel's Picture „London“*. Giessen.

für die Aussprache, die übrigens nur in zweifelhaften Fällen angegeben ist, noch:

Sweet, *Elementarbuch des gesprochenen Englisch*. Oxford und Leipzig 1891.



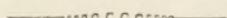
französisches Vocabular.

T u h a f t.

	Seite
I. Le printemps, der Frühling	8
II. L'été, der Sommer	10
III. L'automne, der Herbst	14
IV. L'hiver, der Winter	18
V. La ferme, der Bauernhof	21
VI. La montagne, das Gebirge	25
VII. La forêt, der Wald	29
VIII. La ville, die Stadt	31
IX. Paris	39

A n h a n g.

I. Grammatische und phraseologische Wendungen für den Anfangsunterricht	49
II. Ausdrücke allgemeiner Natur, die zur Beschreibung eines Gemäldes gebraucht werden (wie Vordergrund, Hintergrund &c.)	51



I.

LE PRINTEMPS

(Der Frühling)

la maison, das Haus
 le toit, das Dach
 la cigogne, der Storch
 le plumage, das Gefieder
 la couleur, die Farbe
 blanc, blanche, weiß
 le bec, der Schnabel
 rouge, rot
 long, longue, lang
 la patte, das Bein (eines Tieres)
 le nid, das Nest
 faire un nid, ein Nest bauen (eig.
 machen)
 il fait; ils font (von faire unreg.),
 er macht; sie machen
 la cheminée, der Schornstein
 la fumée, der Rauch
 la fumée sort de la cheminée
 (sortir unreg. herausgehen), der
 Rauch kommt aus dem Schorn-
 stein
 l'oiseau m., der Vogel
 l'hirondelle f., die Schwalbe
 la fenêtre, das Fenster
 le pot de fleurs (la fleur, die
 Blume), der Blumentopf

la cuisine, die Küche
 le foyer, der Herd
 la servante, die Magd
 la bonne, das Dienstmädchen
 la cuisinière, die Köchin
 il, elle cuît (von cuire unreg.),
 er, sie kocht
 préparer le dîner¹), das Mittags-
 essen zubereiten
 il tient; ils tiennent (von tenir
 unreg.), er hält; sie halten
 la cuiller²), der Löffel
 le feu, das Feuer
 brûler, brennen
 allumer le feu³), das Feuer an-
 zünden
 la femme, die Frau
 vieux, vieille, alt
 la grand'mère, die Großmutter
 être assis, sitzen (eig. gesetzt sein)
 assis, e, sitzend (eig. gesetzt)
 von asseoir, setzen
 le seuil, die Schwelle
 le petit-fils, der Enkel
 un agneau, ein Lamm
 caresser, liebkosen

¹) le repas, die Mahlzeit; le déjeuner, das Frühstück; le souper, das Abendessen, das Abendbrot. ²) le couvert, das Gedeck (l'enveloppe f., der Briefumschlag); le couteau, das Messer; la fourchette, die Gabel; l'assiette f., der Teller; la serviette, die Serviette, das Handtuch. ³) le bois, das Holz; le charbon, die Kohle; de la houille, Steinkohlen; le charbon de terre, die Steinkohle; une boîte d'allumettes, eine Schachtel Streichhölzchen; la boîte die Schachtel; l'allumette f., das Streichhölzchen.

le jardin, der Garten

le jardinet, das Gärtchen
 la clôture, die Einzäunung, der Baum
 le garçon, der Knabe
 manger, essen
 une tartine, eine bestrichene Brotschnitte
 une tartine de beurre, eine beurree¹⁾, ein Butterbrot
 le beurre, die Butter
 regarder, betrachten, zuschauen
 l'arbrisseau m., der Strauch
 il croît; ils croissent (von croître unreg.), er wächst; sie wachsen
 l'arbre m., der Baum
 le cerisier, der Kirschbaum
 la cerise, die Kirsche
 le fruit, die Frucht
 la fleur, die Blume, die Blüte
 la branche, der Ast
 le rameau, der Zweig
 la feuille, das Blatt
 vert, e, grün
 le cerisier est plein de fleurs blanches, der Kirschbaum ist voll von weißen Blüten
 plein, e (de), voll (von)

le paysan, der Bauer
 la paysanne, die Bäuerin
 le grand-père, der Großvater
 la perche, die Stange
 la chenille, die Raupe
 écheniller, abraupen
 l'étourneau m., der Star
 la couleur, die Farbe
 noir, e, schwarz
 la bêche, der Spaten
 bêcher, graben (mit dem Spaten)
 la ruche, der Bienenkorb
 l'abeille f., die Biene
 le miel, der Honig
 la cire, das Wachs

la petite fille, das kleine Mädchen

être à genoux, knien
 le genou, das Knie
 la nourriture, die Nahrung
 le coq, der Hahn
 la poule, die Henne, das Huhn
 le canard, die Ente
 le caneton, das Entchen
 jaune, gelb
 le moineau, der Sperling

les enfants qui jouent, die Kinder, welche spielen

l'enfant m., das Kind
 jouer, spielen
 danser, tanzen
 chanter, singen
 le chien, der Hund
 sauter, springen
 aboyer, bellern (il aboie, er bellt)

le pré, la prairie, die Wiese
 l'herbe f., das Gras, das Kraut
 couvert, e (von couvrir unreg.), bedeckt (de, mit)
 le saule, die Weide

le ruisseau, der Bach

le pont, die Brücke
 la passerelle, die schmale Brücke, der Steg
 traverser un pont, eine Brücke überschreiten
 une jeune fille, ein junges Mädchen
 le chapeau de paille, der Strohhut
 la paille, das Stroh
 le ruban, das Band
 le bouquet, der Blumenstrauß
 le canard, die Ente
 nager, schwimmen
 plonger, tauchen
 un moulin à vent, eine Windmühle

¹⁾ le jambon, der Schinken; le saucisson, die Wurst; le fromage, der Käse.

un moulin à eau, eine Wasser-	la colline, der Hügel
mühle	le château, das Schloß
le moulin, die Mühle	une ruine, eine Ruine
le vent, der Wind	un château en ruine, ein ver-
l'eau f., das Wasser	fallenes Schloß, eine Burgruine
la roue, das Rad	l'église f., die Kirche
tourner, drehen, sich drehen	la tour, der Turm
le meunier, der Müller	une tour d'église, un clocher,
il moud (v. moudre unreg.), er	ein Kirchturm
mahlt	la croix, das Kreuz
le blé, das Getreide	l'horloge f., die Turmuhr
la farine, das Mehl	la pendule, die Wanduhr
le saule, die Weide	la montre, die Taschenuhr
le champ, das Feld	le cadran, das Zifferblatt
la herse, die Egge	l'aiguille f. [u hörbar!], die
herser ¹⁾ , eggen	Nadel, der Beiger
deux chevaux traînent (tirent)	la grande aiguille, der große
la herse, zwei Pferde ziehen	Beiger
die Egge	la petite aiguille, der kleine
le cheval, das Pferd	Beiger
traîner, ziehen	l'heure f., die Stunde
le buisson, das Gebüsch	la minute, die Minute
le pin, die Fichte	marquer, bezeichnen
le sapin, die Tanne	le chiffre, die Zahl
le passant, der Wanderer	quelle heure est-il? wieviel
le bâton, der Stock, Stab	Uhr ist es?
la canne, der Spazierstock	il est neuf heures, neuf heures
le fond, der Hintergrund	et (un) quart, neuf heures et
la montagne, das Gebirge, der	demie, dix heures moins un
Berg	quart, es ist neun Uhr, einviertel
couvert, e (von couvrir unreg.),	zehn, halb zehn, dreiviertel zehn
bedeckt (de, mit)	le ciel, der Himmel
la neige, der Schnee	bleu, e, blau
	le nuage, die Wolke
	l'air m., die Luft
	une alouette, eine Lerche

II.

L'ÉTÉ

(Der Sommer)

le champ, das Feld
le blé, das Getreide
le froment, der Weizen

l'orge f., die Gerste
le seigle, der Roggen
l'avoine f., der Hafer

¹⁾ la charrue, der Pflug; labourer le champ, das Feld pflügen.

l'épi m., die Ähre	la voiture, der Wagen (allgemeines Wort)
la tige, der Stamm, Stengel, Halm	deux chevaux traînent (tirent)
l'herbe f., das Gras, Kraut	le chariot à ridelles, zwei Pferde ziehen den Leiterwagen
la mauvaise herbe, das Unkraut	trâiner, tirer, ziehen
la plante, die Pflanze	charger, laden; beladen (de, mit)
la fleur, die Blume, Blüte	décharger, abladen
rouge, rot	la fourche, die Heugabel
bleu, e, blau	tendre, reichen
le coquelicot, der wilde Mohn	ranger les gerbes, die Garben ordnen
le bluet, die Kornblume	le charretier marche à côté de l'autre chariot à ridelles, der Fuhrmann geht neben dem andern Leiterwagen (le côté die Seite)
le chardon, die Distel	le fouet, [spr. = frz. fouet oder foua], die Peitsche
la récolte, die Ernte (allgemeines Wort)	le charretier fait claquer le fouet, der Fuhrmann knallt mit der Peitsche
la moisson, die Ernte (von Getreide)	claquer, klatschen
récolter, ernten (allgem. Wort)	le propriétaire, der Eigentümer
moissonner, ernten (von Getreide)	la terre, das Landgut
couper le blé, faucher le blé,	un propriétaire d'une terre, ein Gutsbesitzer
das Getreide abmähen	la ferme, das Pachtgut
le moissonneur, le faucheur, der Schnitter	le fermier, der Gutspächter
la moissonneuse, la faucheuse, die Schnitterin	l'habillement m., la toilette, die Kleidung
la faux, die Sense	l'habillement complet, le complet, le costume, der Anzug
la fauille, die Sichel	les habits m., die Kleider
aiguiser [<i>u hörbar!</i>], schärfen	le vêtement, das Kleidungsstück
la gerbe, die Garbe	le veston, la jaquette, das Jackett
lier, binden	la redingote, der Gehrock
effaroucher, auffsheuchen	le gilet, die Weste
la perdrix, das Rebhuhn	le pantalon, die Beinkleider
le perdreau, das junge Rebhuhn	le drap, das Tuch
un moissonneur boit (von boire unreg.) dans une cruche, ein Schnitter trinkt aus einem Krüge	la couleur, die Farbe
j'ai soif, ich habe Durst, mich dürstet	gris, e, grau
la soif, der Durst	la chemise, das Hemde
se désaltérer, étancher sa soif, seinen Durst löschen	la chemisette, das Vorhemde, Chemisette
le chariot, der Lastwagen	le faux-col, der Hemdfragen (zum Anknöpfen)
un chariot à ridelles, ein Leiterwagen	
la ridelle, die Wagenleiter	
l'échelle f., die Leiter	

les manchettes f., die Manschetten	le panier, la corbeille, der Korb
la cravate, die Halsbinde	l'anse f., der Henkel
le mouchoir, das Taschentuch	la cruche, der Krug
la poche, die Tasche	l'arbrisseau m., der Strauch
s'essuyer le front, sich die Stirn trocknen	un églantier, un rosier sauvage, ein wilder Rosenstock
la sueur, la transpiration, der Schweiß	sauvage, wild
suer, transpirer, schwitzen	une plante à fleurs rouges, eine Pflanze mit roten Blüten
mettre son chapeau, sich den Hut aufsetzen	
ôter son chapeau, seinen Hut abnehmen	le chêne, die Eiche
mettre (z. B. son veston), an- ziehen (von Kleidungsstücken; z. B. sein Jackett)	le pâtre, der Hirte
ôter (z. B. ses bottes), ausziehen (von Kl., z. B. seine Stiefel)	le berger, der Schäfer
la chaleur, le chaud, die Wärme, Hitze	être assis, sitzen (eig. gesetzt sein)
chaud, e, warm, heiß	assis, e, sitzend (eig. gesetzt von asseoir, setzen)
j'ai chaud, mir ist warm	jouer, spielen
il fait vingt degrés de chaleur, es sind 20 Grad Wärme	le pâtre joue du chalumeau, der Hirte spielt auf der Schalmei
le degré, der Grad	le chalumeau, die Schalmei
l'ombrage m., der Schatten (schat- tige Stelle)	le chien, der Hund
l'ombre f., der Schatten (einer Person, eines Gegenstandes)	le chien de berger, der Schäfer- hund
le garçon, der Knabe	le troupeau, die Herde
un filet à papillons, ein Schmet- terlingsnetz	garder un troupeau, eine Herde hüten
le filet, das Netz	le troupeau paît, le troupeau broute l'herbe, die Herde weidet
le papillon, der Schmetterling	paître (intrans.), weiden
prendre des papillons, Schmetter- linge fangen	brouter, abfressen
la blouse, die Bluse, der Kittel	l'herbe f., das Gras, das Kraut
rouge, rot	le pré, la prairie, die Wiese
la culotte, die kurze Hose, Kniehose	il croît; ils croissent (v. croître unreg.), er wächst; sie wachsen
<i>l'enfant qui dort,</i> <i>das schlafende Kind</i> <i>(das Kind, welches schläft)</i>	le troupeau se compose de chevaux et de vaches, die Herde besteht aus Pferden und Rühen
il dort (von dormir unreg.), er schläft	se composer de, bestehen aus
être couché, liegen (eig. hin- gelegt sein)	le taureau, der Stier
	la corne, das Horn
	le bœuf (f im Plural stumm), der Ochse
	la vache, die Kuh
	le veau, das Kalb

ruminer, wiederkauen
le cheval, das Pferd
l'étalon m., der Hengst
la jument, die Stute
le poulain, das Füllen
bondir, springen

la forêt, der Wald

le bois, das Holz, das Gehölz
le buisson, das Gebüsch
l'arbrisseau m., der Strauch
le tilleul, die Linde
le hêtre, die Buche
le bouleau, die Birke
le saule, die Weide
le peuplier, die Pappel
le pin, die Fichte
le sapin, die Tanne
une aiguille¹⁾ [u hörbar], eine
Nadel (an Nadelhölzern)
la lisière de la forêt, der Saum
des Waldes

le ruisseau, der Bach

le torrent, der Sturzbach, der
Gießbach
le lac, der See
l'étang m., der Teich
la rivière, der Fluss
la source, die Quelle
prendre sa source, entspringen
(von Flüssen)
se jeter, münden (von Flüssen;
eig. sich werfen)
le bord, le rivage, das Ufer
la rive, das Ufer (eines Flusses)
se baigner, baden
prendre un bain, ein Bad nehmen
nager, schwimmen
plonger, tauchen
jeter de l'eau à qn., jemanden
bespritzen
il jette (von jeter), er wirft
s'habiller, sich anziehen
se déshabiller, sich ausziehen

la botte, der Stiefel
une paire de bottes, ein Paar
Stiefel
le bas, der Strumpf
des chaussettes f., kurze Strümpfe,
Socken
le roseau, das Schilfrohr

le fond, der Hintergrund

le village, das Dorf
l'église f., die Kirche
le clocher, der Kirchturm
la croix, das Kreuz

la colline, der Hügel
le moulin, die Mühle
un moulin à vent, eine Wind-
mühle

le vent, der Wind
l'aile f., der Flügel (eines Vogels,
eines Heeres, eines Gebäudes,
einer Windmühle)
un moulin à eau, eine Wassermühle

l'eau f., das Wasser

la roue, das Rad
tourner, drehen, sich drehen
le meunier, der Müller
la maisonnette, das Häuschen
demeurer, wohnen

l'orage m., das Gewitter
l'éclair m., der (leuchtende) Blitz
la foudre, der (einschlagende) Blitz
il fait des éclairs, es blitzt
la foudre est tombée sur une
maison, der Blitz hat in ein
Haus eingeschlagen

le tonnerre, der Donner
il tonne (von tonnen), es donnert
le nuage, die Wolke
le ciel est couvert de nuages
noirs, der Himmel ist mit
dunkeln Wolken bedeckt
noir, e, schwarz

¹⁾ une aiguille, auch „eine Nähnadel“; une épingle, eine Stecknadel.

une volée d'oiseaux,	un oiseau de proie, ein Raub-
ein Schwarm Vögel	vogel
la volée, der Schwarm	la proie, der Raub, die
l'oiseau m., der Vogel	Beute
le pigeon, die Taube	les bêtes féroces, die wilben
il poursuit (v. poursuivre unreg.),	Tiere
er verfolgt	la bête, das Tier
l'autour m., der Habicht	féroce, wild

III.

L'AUTOMNE (Der Herbst)

l'automne m. [m stumm!], der Herbst	le poulet, das junge Huhn
la terre, das Landgut	le poussin, das Küchlein
le propriétaire d'une terre, der Gutsbesitzer	le râteau, die Harke
le propriétaire, der Besitzer	l'échelle f., die Leiter
la ferme, das Pachtgut	l'échelon m., die Sprosse (einer Leiter)
le fermier, der Pächter	l'échelle est appuyée contre le mur de la grange, die
la fermière, die Pächterin	Leiter ist an die Mauer der Scheune gelehnt
le paysan, der Bauer	appuyer (contre), stützen, lehnen (an)
la paysanne, die Bäuerin	l'hirondelle f., die Schwalbe
le valet (de ferme), der Knecht	le maïs [s hörbar, stimmlos!], der Mais
la servante, die Magd	suspendre, aufhängen
la grange, die Scheune	le coin, die Ecke
battre le blé, dreschen	dans le coin droit, in der rechten Ecke
il bat; ils battent (v. battre unreg.), er schlägt; sie schlagen	droit, e, rechts
le fléau, der Dreschsiegel	gauche, links
le grain, das Korn	le chat, die Katze
un tas de paille, ein Haufen Stroh	la chatte, die (weibliche) Katze
le tas, der Haufen	le matou, der Kater
la paille, das Stroh	le pommier, der Apfelbaum
le coq, der Hahn	la pomme, der Apfel
le coq chante (chanter sonst „singen“), der Hahn fräht	le fruit, die Frucht, das Obst
coquerico, kikeriki!	
la poule, die Henne, das Huhn	

un arbre fruitier¹⁾), ein Obstbaum
fruitier, fruitière, obstragend
la branche, der Ast
le rameau, der Zweig
la feuille, das Blatt
vert, e, grün
la fleur, die Blume, Blüte
il cueille (v. cueillir unreg.), er
pflückt
il jette (v. jeter unreg.), er wirft
près du pommier, à côté du
pommier, neben dem Apfel-
baum
près de; à côté de, neben
le tablier, die Schürze
le panier, la corbeille, der Korb
plein, e (de), voll (von)
remplir (de), füllen (mit)
mûr, e, reif
le dindon, der Truthahn
la dinde, die Pute
la queue, der Schweif

la chèvre, die Ziege

le chevreau²⁾, die junge Ziege
la couleur, die Farbe
noir, e, schwarz
blanc, blanche, weiß
les chèvres sont attachées à
un pieu au moyen d'une corde,
die Ziegen sind mit einem Seile
an einen Pfahl festgebunden
attachen, befestigen
le pieu, der Pfahl
la corde, das Seil, der Strick
au moyen de, mittelst
enfoncer un pieu dans la terre,
einen Pfahl in die Erde ein-
schlagen
échapper, fortlaufen

un groupe d'enfants, eine Gruppe Kinder

se baisser, sich bücken
le cerf-volant, der Drache (aus
Papier)
le cerf [spr. = frz. cèvre],
der Hirsch
voler, fliegen
le dragon, der Drache (fabel-
haftes Tier)
lancer un cerf-volant, einen
Drachen steigen lassen
lancer, werfen, schleudern
le papier, das Papier
la queue, der Schweif
la ficelle, der Bindsfaden, die
Schnur
le jouet, das Spielzeug
le tambour, die Trommel
les baguettes f., die Trommel-
schlegel
la pomme, der Apfel
manger, essen
la pie, die Elster
l'oie f., die Gans

le champ, das Feld

labourer un champ, ein Feld
pflügen
la charrue, der Pflug
le bœuf (f im Plural stumm),
der Ochse
la charrue est attelée de deux
bœufs, der Pflug ist mit zwei
Ochsen bespannt
mettre les bœufs devant la
charrue, die Ochsen an den
Pflug spannen
atteler les bœufs, die Ochsen
anspannen

¹⁾ le poirier, der Birnbaum, la poire, die Birne; le cerisier, der Kirschbaum, la cerise, die Kirsche; le prunier, der Pfirsichbaum, la prune, die Pfirsiche. ²⁾ des gants de chevreau, de peau, Glacéhandschuhe; (la peau, die Haut, das Fell).

dételer les bœufs, die Ochsen abspannen	la bandoulière, das Wehrgehänge das Bandelier
le soc, die Pflugschar	la gibecière, die Jagdtasche
le sillon, die Furche	le cor de chasse, das Jagdhorn
semer, säen	le chien de chasse, der Jagdhund
la semence, der Samen	accompagner, begleiten
le semeur, der Sämann	accompagné de, begleitet von
la pomme de terre, die Kartoffel	suivre (unreg.) qn., jemandem folgen
l'herbe f., das Kraut	il suit, er folgt
allumer un feu, ein Feuer anzünden	porter, tragen
brûler (tr. und intr.), verbrennen (tr.); brennen, verbrennen (intr.)	le lièvre, der Hase
le sac, der Sack	tuer, töten
charger, laden; beladen (de, mit)	tuere un lièvre, einen Hasen schicken
la brouette, der Schubkarren	ôter son chapeau, seinen Hut abnehmen
le chasseur, der Jäger	
le costume de chasse, der Jagdanzug	mettre son chapeau, seinen Hut (sich den Hut) aufsetzen
le costume, der Anzug	saluer, grüßen
la chasse, die Jagd	
le veston, la jaquette, das Jackett	
la veste, die Jacke	
le bouton, der Knopf	
deux rangées de boutons, zwei Reihen Knöpfe	
la rangée, die Reihe	
le gilet, die Weste	
le pantalon, die Beinkleider, Hosen	
la culotte, die kurze Hose, Kniehose	
la botte, der Stiefel	
la chemise, das Hemde	
la chemisette, das Vorhemde, Chemisette	
le faux-col, der Hemdkragen (zum Anknöpfen)	
les manchettes f., die Manschetten	
la cravate, die Halsbinde	
la montre, die Uhr (Taschenuhr)	
la chaîne de montre, die Uhrkette	
le fusil (l stumm!), die Flinte	
la dame, die Dame	
la robe, das Kleid (einer Frau)	
bleu, e, blau	
la garniture, der Besatz	
les dentelles f., die Spitzen	
le chapeau, der Hut	
la plume, die Feder	
blanc, blanche, weiß	
le cou, der Hals	
le collier, das Halsband	
la croix, das Kreuz	
attacher, befestigen	
le gant, der Handschuh	
l'ombrelle f., der Sonnenschirm	
se garantir du soleil, sich vor der Sonne schützen	
ouvrir, étendre, déployer une ombrelle (un parapluie), einen Sonnenschirm (Regenschirm)	
aufspannen	
elle ouvre (von ouvrir unreg.); elle déploie (von déployer), sie öffnet; sie entfaltet	
fermer eine ombr. (un par.), einen Sonnenschirm (Regenschirm) zusammen	

une grappe de raisin, eine Weintraube
 être assis, siégen (eig. gesetzt sein)
 assis, e, siégeant (eig. gesetzt
 von asseoir, sitzen)
 être couché, liegen (eig. hin-
 gelegt sein)
 être à genoux, knieen
 le genou, das Knie
 être (se tenir) debout, stehen
 debout (adv.), aufrecht
 s'appuyer (il s'appuie), sich stützen
 (er stützt sich)
 le coude, der Ellbogen

la vendange, die Weinlese
 la vigne, der Weinberg, der
 Weinstock
 le vigneron, der Weinbauer
 le vendangeur, der Winzer
 la vendangeuse, die Winzerin
 les raisins m., die Weintrauben
 une grappe de raisin, eine Weintraube
 une grappe, eine Traube
 le tonneau, das Fäß, die Tonne
 la cuve, der Bottich
 le baquet, der Kübel
 la hotte, die Kiepe
 la corbeille, le panier, der Korb
 le pressoir, die Kelter
 pressurer, keltern
 le jus, der Saft
 le vin, der Wein
 gai, e; joyeux, joyeuse, fröhlich
 la joie, die Freude
 se réjouir, sich freuen
 agiter son chapeau, seinen Hut
 schwenken
 agiter, hin und her bewegen
 la couronne, der Kranz

orner (de), schmücken (mit)
 le pampre, die Weinranke
 le feuillage de la vigne, das
 Weinlaub
 le feuillage, das Laub

la rivière, der Fluß
 une île, eine Insel
 un flot, eine kleine Insel
 une maison de campagne, une
 villa, ein Landhaus, eine Villa
 le bateau à vapeur, das Dampf-
 boot
 la vapeur, der Dampf
 le vapeur, der Dampfer
 la cheminée, der Schornstein
 la fumée, der Rauch
 le mât, der Mast
 un vaisseau à trois mâts, ein
 Dreimaster
 le pavillon, die Flagge
 un bâtiment à voiles, ein Segel-
 schiff
 un bâtiment, 1. ein Ge-
 bäude, 2. ein Schiff
 la voile¹⁾, das Segel

le fond, der Hintergrund
 la montagne, das Gebirge, der
 Berg
 la roche, le rocher, der Felsen
 une contrée montagneuse, eine
 Gebirgsgegend
 montagneux, montagneuse,
 gebirgig
 la vallée, das Thal
 situé, e, gelegen
 la grue, der Kranich
 une volée de grues, ein Schwarm
 Kraniche

¹⁾ Le voile, der Schleier.

IV.

L'HIVER (m.)

(Der Winter)

un étang, ein Teich
 la rivière, der Fluß
 le lac, der See
 le froid, die Kälte
 froid, e, kalt
 il fait froid, es ist kalt
 il gèle, (von geler), es friert
 j'ai froid, mich friert
 il dégèle (von dégeler), es taut
 il fait dix degrés de froid, es sind
 zehn Grad Kälte
 le degré, der Grad
 l'étang est pris, der Teich ist
 zugefroren
 la rivière est prise, der Fluß ist
 zugefroren
 patiner, Schlittschuh laufen
 le patinage, das Schlittschuhlaufen
 le patineur, der Schlittschuhläufer
 la patineuse, die Schlittschuh-
 läuferin
 les patins m., die Schlittschuhe
 une petite fille apprend à patiner,
 ein kleines Mädchen lernt Schlitt-
 schuh laufen
 apprendre (unreg.), lernen
 un garçon est tombé par terre,
 ein Knabe ist hingefallen
 tomber, fallen
 la terre, die Erde
 la casquette, die Mütze
 se lever, auftreten
 se relever, wieder auftreten
 glisser, schlittern
 la glissoire, die Schlitterbahn

la toilette des patineurs et des
 patineuses, die Kleidung der
 Schlittschuhläufer und Schlitt-
 schuhläuferinnen
 la toilette, l'habillement m., die
 Kleidung
 l'habillement complet, le comple-
 ment, le costume, der Anzug
 (complet, complète, vollständig)
 les habits m., die Kleider
 le vêtement, das Kleidungsstück
 la redingote, der Gehrock
 le veston, la jaquette, das Jackett
 la veste, die Jacke
 le bouton, der Knopf
 une rangée de boutons, eine
 Reihe Knöpfe
 boutonner, zuknöpfen
 déboutonner, aufknöpfen
 le pantalon, die Beinkleider, die
 Hose
 la culotte, die kurze Hose, Knie-
 hose
 le gilet, die Weste
 le chapeau, der Hut
 la casquette, die Mütze
 le gant, der Handschuh
 des gants fourrés, Pelzhandschuhe
 fourré, e, mit Pelz besetzt
 la botte, der Stiefel
 la bottine, der Halbstiefel
 le soulier, der Schuh
 la robe, das Kleid (einer Frau)
 le manteau, der Mantel
 la pelisse, der Pelzmantel
 la palatine, der Pelzkrag
 le boa, die Boa (Pelzumhang)
 le manchon, der Muff

le bord, le rivage, das Ufer.
la rive, das Ufer (eines Flusses)
l'ardoise f., die Schiefertafel
la gibecière, die Büchertasche
le sac (d'école), das Tornister
le portefeuille¹⁾ (die Büchermappe
une petite fille et son frère
passent près de l'étang, ein
kleines Mädchen und sein Bruder
gehen an dem Teich vorüber
près de, nahe bei
le panier, la corbeille, der Korb
une boule de neige, eine Schneefügel
la boule²⁾, die Kugel
la neige, der Schnee
rouler, rollen
se battre à coups de pelotes de
neige, sich schneeballen
battre, schlagen
le coup, der Schlag, Stoß,
Hieb, Schuß.
la pelote, der Knäuel, Ball
la pelote de neige, der
Schneeball
la pente, der Abhang
un homme de neige, ein
Schneemann
il fait; ils font (von faire unreg.),
er macht; sie machen
le bâton, der Stock
la pipe, die Pfeife (die man raucht)
fumer, rauchen
le sifflet, die Pfeife (zum Pfeifen)
siffler, pfeifen
le cache-nez, das Halstuch; der
Shawl (= Halstuch)
rouge, rot

le chariot, der Lastwagen
la voiture, der Wagen (allgemeines Wort)
charger, aufladen; beladen (de, mit)
décharger, abladen
la glace, das Eis
rompre la glace, das Eis brechen
transporter, fortfassen, befördern
la glacière, der Eiskeller
la cave, der Keller
conserver, garder, aufbewahren
le traîneau, der Schlitten
aller en traîneau, Schlitten fahren
un traîneau à grelots, ein Schellen-schlitten
le grelot, die Schelle
le traîneau est attelé d'un cheval, der Schlitten ist mit einem Pferde bespannt
atteler les chevaux, die Pferde anspannen
dételer les chevaux, die Pferde abspannen
l'arbre de Noël,
der Weihnachtsbaum
l'arbre m., der Baum
Noël m., Weihnachten
le sapin, die Tanne
un présent de Noël, ein Weihnachtsgeschenk (in Deutschland)
les étrennes f., die Neujahrs-geschenke (in Frankreich)
le jour de l'an, der Neujahrstag
la forge, die Schmiede
forger, schmieden
le forgeron, der Schmied

¹⁾ le livre, das Buch; le cahier, das Heft; un étui à plumes, ein Federkasten; la plume, die Feder; le porte-plume, der Federhalter; le crayon, der Bleistift; la règle, das Lineal; le canif, das Federmesser. ²⁾ le boulet, die Kanonenkugel; la balle, die Flintenkugel; der Ball (Spielzeug); le bal, der Ball (Tanzfest).

le maréchal (-farrant), der Hufschmied
 demeurer, wohnen
 le feu, das Feuer
 allumer un feu, ein Feuer anzünden
 l'enclume f., der Almboß
 le marteau, der Hammer
 le toit, das Dach
 couvert, e de, bedeckt mit
 couvert de neige, mit Schnee bedeckt
 la cheminée, der Schornstein
 la fumée, der Rauch
 la fumée sort de la cheminée,
 der Rauch kommt aus dem Schornstein
 il sort (von sortir unreg.),
 er geht heraus
 un enfant regarde par la fenêtre, ein Kind sieht aus dem Fenster
 regarder, betrachten, zusehen
 malade, frank
 la fiole, die Arzneiflasche
 le médecin, der Arzt
 ordonner, befehlen; verschreiben
 (vom Arzt)
 une ordonnance, ein Rezept (des Arztes)
 la médecine, die Arznei
 le balai, der Besen
 balayer, fegen
 enlever la neige, den Schnee fortschaffen
 il enlève, er schafft fort
 la corneille, die Krähe
 la nourriture, die Nahrung; das Futter
 chercher, suchen
 les traces f., die Fußspuren
 du bois à brûler, Brennholz
 le bois, das Holz
 brûler, brennen
 chauffer, heizen
 le poêle, der Ofen

la cheminée, der Kamin, der Schornstein
 empiler, ausschichten
 une pile de bois, ein Holzhaufen,
 Holzstoß
 la pile, der Haufen
 le peuplier, die Pappel
 le sapin, die Tanne
 le lièvre, der Hase
 se cacher, sich verbergen
 derrière, hinter
le traîneau de poste, der Post-schlitten
 la poste, 1. die Post (= Postanstalt), 2. die Extrapost
 la diligence, die Post (= Postkutsche)
 la portière, die Thür (eines Wagens)
 le marchepied, der Tritt (eines Wagens)
 l'impériale f., das Verdeck
 le bagage, les bagages, das Gepäck
 la malle, der Koffer
 le cocher, der Kutscher
 le siège du cocher, der Kutscherböck
 le siège, der Sitz
 le postillon, der Postillon
 le cor de postillon, das Posthorn
 le fouet [spr. = frz. fouet oder foua], die Peitsche
 la servante, die Magd
 la bonne, das Dienstmädchen
 la bouteille, die Flasche
 le verre, das Glas
 la boisson, das Getränk
 verser, eingleßen
 le vin, der Wein
 l'eau-de-vie f., der Branntwein

le voyageur, der Reisende
 monter, einsteigen
 descendre, aussteigen
 le manteau, der Mantel
 le pardessus, der Überzieher

le pardessus d'hiver, der Winter-
überzieher
le pardessus d'été, der Sommer-
überzieher
l'été m., der Sommer
allumer un cigare, eine Cigarre
anzünden
une allumette, ein Streichhölzchen
une boîte, eine Schachtel
une boîte d'allumettes, eine
Schachtel Streichhölzchen
la poche, die Tasche
porter, fragen
la dame, die Dame

le fer (à cheval), das Hufeisen
ferrer un cheval, ein Pferd be-
schlagen
le maître, der Meister
le compagnon, der Geselle
l'apprenti m., der Lehrling
l'artisan m., der Handwerker
l'ouvrier m., der Handwerker,
Arbeiter
le métier, das Handwerk
l'atelier m., die Werkstatt

le fond, der Hintergrund
la ville, die Stadt
une église, eine Kirche
le clocher, der Kirchturm
un édifice public, ein öffent-
liches Gebäude
public, publique, öffentlich
un étage, ein Stockwerk
l'hôtel (m.) [kurzes offenes o] de
ville, das Rathaus
le perron ¹⁾, die Freitreppe
la fabrique, die Fabrik
la cheminée, der Schornstein
haut, e, hoch
la fumée, der Rauch
l'ouvrier m., der Arbeiter
la machine, die Maschine
une machine à vapeur, eine
Dampfmaschine
la vapeur, der Dampf
le vapeur, le bateau à
vapeur, der Dampfer
une volée d'oiseaux, ein Schwarm
Bögel
la volée, der Schwarm
l'oiseau m., der Vogel

V.

LA FERME

(Das Pachtgut, der Bauernhof)

le fermier, der Pächter
la fermière, die Pächterin
la terre, das Landgut
le propriétaire d'une terre, der
Gutsbesitzer
le propriétaire, der Besitzer
le paysan, der Bauer
la paysanne, die Bäuerin
le cultivateur, der Landwirt

le laboureur, der Landmann
le valet (de ferme), der Knecht
la servante, die Magd

le hangar, der Schuppen
tendre une corde, eine Leine
spannen
le vêtement, das Kleidungsstück
le linge, die Wäsche

¹⁾ le quai (nicht le perron), der Bahnsteig, Perron.

suspendre, aufhängen
le fichoir, die Klammer (zum
Befestigen der Wäsche)
attacher, befestigen
la chemise, das Hemde
le bas, der Strumpf
les chaussettes f.¹⁾, die Socken
une échelle, eine Leiter
un échelon, eine Sprosse (einer
Leiter)
la cuve, die Wanne
un instrument d'agriculture, ein
Ackergerät
l'agriculture f., der Ackerbau
conserver, aufbewahren.

une étable, ein Stall
une écurie, ein Pferdestall
le poulailler, der Hühnerstall
une échelle de poulailler, eine
Hühnerleiter
la basse-cour, der Hühnerhof
la poule, das Huhn
pondre des œufs, Eier legen
un œuf (f im Plural stumm!),
ein Ei
le grenier, der Boden
la lucarne, das Dachfenster, die
Dachluke
le chat, die Katz
la chatte, die (weibliche) Katz
le matou, der Kater
la souris, die Maus
le chat prend des souris, die
Katz fängt Mäuse
prendre (unreg.), nehmen,
fangen
la vacherie, der Kuhstall
la herse, die Egge
la porte cochère, das Thorweg

un animal domestique²⁾, ein
Haustier
le taureau, der Stier
le bœuf (f im Plural stumm),
der Ochse
la vache, die Kuh
le veau, das Kalb
elle trait (von traire unreg.)
les vaches, sie melkt die Kuh
le lait, die Milch
le seau, der Eimer
la grange, die Scheune
le toit, das Dach
la tuile, der Dachziegel
rouge, rot

le pigeonnier, le colombier,
der Taubensäntag
le pigeon, die Taube
être assis, sitzen (eig. gesetzt sein)
assis, e, sitzend (eig. gesetzt von
asseoir, setzen)
la chaise, der Stuhl
le tabouret, der Schemel
un tabouret à trois pieds, ein
Schemel mit drei Beinen
le pied, der Fuß
la faux, die Sense
aiguiser [u hörbar] la faux, die
Sense schärfen
le fils regarde le père, der Sohn
sieht dem Vater zu
regarder, betrachten, zuschauen

la volaille, das Geflügel

le tablier, die Schürze
la nourriture, die Nahrung, das
Futter
le grain, das Korn, Körnchen
l'oie f., die Gans

¹⁾ le caleçon, die Unterhosen; le caleçon de bain, die Badehosen; la chemisette, das Vorhemde, Chemisette; le faux-col, der Hemdkragen (zum Anknöpfen); les manchettes f., die Manschetten; le mouchoir, das Taschentuch; la serviette, das Handtuch, die Serviette.
²⁾ les bêtes féroces, die wilden Tiere (la bête, das Tier; féroce, wild).

l'oison m., das Gänsechen	la tuile, der Dachziegel
le canard, die Ente	la brique, der Ziegelstein (für die Mauer)
le caneton, das Entchen	un toit couvert de bardeaux,
le coq, der Hahn	ein Schindeldach
la poule, die Henne, das Huhn	le bardeau, die Dachschindel
le poulet, das Hühnchen	un toit couvert d'ardoises, ein
le poussin, das Küchlein	Schieferdach
la pouarde, das Mästehühnchen	l'ardoise f., der Schiefer; die Schiefertafel
le dindon, der Truthahn	un (toit de) chaume, ein Strohdach
la dinde, die Pute	le chaume, der Halm, die Stoppel
le moineau, der Sperling	la paille, das Stroh
une oie bat des ailes, eine Gans	la cheminée, der Schornstein
schlägt mit den Flügeln	la fumée, der Rauch
battre (unreg.), schlagen	la fumée sort de la cheminée, der Rauch kommt aus dem Schornstein
une aile, ein Flügel	sortir (unreg.), herausgehen
le puits, la fontaine, der Brunnen	la fenêtre, das Fenster
la pompe, die Pumpe	le rideau, die Gardine
la servante est venue chercher de l'eau, die Magd holt Wasser	le store, das Rouleau (le rou- leau, die Rolle)
venu, e (v. venir unreg.),	lever le store, das Rouleau her- aufziehen
gekommen	baisser le store, das Rouleau her- ablassen
chercher, suchen	les volets m., die (inneren) Fenster- laden
l'eau f., das Wasser	les contrevents m., die (äußerer) Fenster- laden
l'auge f., der Trog	vert, e, grün
abreuver, tränken	le pot de fleurs, der Blumentopf
boire (unreg.), trinken; (von Tieren) saufen	la fleur, die Blume
il boit; ils boivent, er trinkt;	la baratte, das Butterfaß
sie trinken	le beurre, die Butter
manger, essen; (von Tieren) fressen	elle bat du beurre, sie buttert
le mouton, der Hammel	battre (unreg.), schlagen
la brebis, das Schaf	la crème, die Sahne
l'agneau m., das Lamm	le fromage, der Käse
le cheval, das Pferd	le banc, die Bank
l'étalon m., der Hengst	le plat, die Schüssel
la jument, die Stute	l'écuelle f., der Napf
le poulain, das Füllen	
bondir, springen	
la maison d'habitation, das Wohnhaus	
l'habitation f., die Wohnung	
un toit couvert de tuiles, ein Ziegelbach	
couverte, e (de), bedeckt (mit)	

**le chenil [l stumm !],
das Hundehaus**
 le chien, der Hund
 le collier, das Halsband
 le collier (de chien), das Hundehalsband
 la chaîne, die Kette
 attacher, festmachen
 détacher, losmachen
 enchaîner, anfetten
 déchaîner, losketten
 de jour, bei Tage
 de nuit, bei Nacht
 garder, bewachen
 aboyer (il aboie), bellen (er bellt)
 mordre, beißen
 l'écuelle f., der Napf
 la nourriture, die Nahrung; (von Tieren) das Futter

le fumier, der Mist, der Dünger
 l'engrais m., der Dünger
 fumer (engraisser) un champ,
 ein Feld düngen
 un tas de fumier, ein Misthaufen
 le tas, der Haufen

le coq, der Hahn
 le coq chante, der Hahn kräht
 chanter, singen; (vom Hahn)
 frähen
 coquerico, fikerifi!

la porcherie, der Schweinstall
 le cochon, das Schwein
 le porc [c stumm !], das Schwein;
 das Schweinefleisch
 la truie, die Sau
 le cochon de lait, das Spanferkel
 le lait, die Milch
 la porcherie est couverte de
 chaume, der Schweinstall ist
 mit Stroh gedeckt

le chariot, der Lastwagen
 la voiture, der Wagen (allgemeines Wort)
 le chariot à ridelles, la voiture
 à ridelles, der Leiterwagen
 la ridelle, die Wagenleiter
 l'échelle f., die Leiter
 la roue, das Rad
 le cocher, der Kutscher
 le siège du cocher, der Kutschbock
 le siège, der Sitz
 le fouet [spr. = frz. fouet oder foua], die Peitsche
 la longe, die Leine
 le harnais, das Geschirr
 harnacher, anschirren
 mettre (atteler) les chevaux à
 la voiture, die Pferde an den
 Wagen spannen
 dételer les chevaux, die Pferde
 abspannen
 une voiture est attelée de deux
 chevaux, ein Wagen ist mit
 zwei Pferden bespannt
 deux chevaux traînent (tirent)
 la voiture, zwei Pferde ziehen
 den Wagen
 tirer, traîner, ziehen
 un cheval noir, ein Rappe
 noir, e, schwarz
 un cheval blanc, ein Schimmel
 blanc, blanche, weiß
 charger, aufladen; beladen (de mit)
 décharger, abladen
 la charge, die Last
 le sac, der Sack
 la farine, das Mehl
 le moulin, die Mühle
 le meunier, der Müller

le fond, der Hintergrund
 le chêne, die Eiche
 le peuplier, die Pappel
 la montagne, das Gebirge, der Berg

VI.

LA MONTAGNE

(Das Gebirge)

la montagne, das Gebirge, der Berg
 une contrée montagneuse, eine Gebirgsgegend
 la contrée, die Gegend montagneux, montagneuse, gebirgig
 montueux, montueuse, bergig
 une chaîne de montagnes, eine Gebirgskette
 le plateau, die Hochebene
 la crête de la montagne, der Ramm des Gebirges
 la crête, der Ramm (eines Hahnes, eines Gebirges)

le rocher, der Felsen
 le roc, la roche, der Fels, die Felsmasse, das Felsstück
 escarpé, e, steil
 boisé, e, bewaldet
 l'arbre m., der Baum
 l'arbrisseau, m., der Strauch
 des arbres rabougris, verfrüppelte Bäume
 rabougrí, e, verfrüppelt (von Pflanzen)

le chemin, der Weg
 un chemin carrossable, ein Fahrweg
 un sentier, ein Fußweg
 serpenter, sich schlängeln

les touristes m., die Vergnügungsreisenden
 au pied d'une montagne, am Fuße eines Berges
 le groupe, die Gruppe
 faire une excursion, einen Ausflug machen

faire un voyage de plaisir, faire un voyage d'agrément, eine Vergnügungsreise machen
 le plaisir, das Vergnügen
 l'agrément m., die Annehmlichkeit, das Vergnügen
 il fait; ils font (von faire unreg.), er macht; sie machen un voyage pour affaires, eine Geschäftstreise
 une affaire, eine Angelegenheit, ein Geschäft
 aller à pied, zu Fuß gehen
 aller à cheval, reiten
 être monté sur un mulet, auf einem Maulesel reiten
 monter, steigen
 le mulet, der Maulesel
 la bride, der Baum
 précéder qn., jemandem vorangehen
 il précède; ils précédent, er geht voran; sie gehen voran suivre qn., jemandem folgen
 il suit; ils suivent, er folgt; sie folgen
 l'habillement m., die Kleidung
 le veston, la jaquette, das Jackett
 le gilet, die Weste
 le pantalon, die Beinkleider, Hosen
 la culotte, die kurze Hose, Kniehose
 la robe, das Kleid (einer Frau)
 le parasol [s stimmlos!], der Sonnenschirm (für Herren)
 l'ombrelle f., der Sonnenschirm (für Damen)
 ouvrir (étendre, déployer) le parasol, den Sonnenschirm aufspannen

fermer le parasol, den Sonnenschirm zumachen	fumer une pipe, eine Pfeife rauchen
il ouvre; ils ouvrent, er öffnet; sie öffnen	le chien de chasse, der Jagdhund.
ouvert, e (von ouvrir unreg.), geöffnet	
il déploie, ils déplient von deployer, er entfaltet; sie entfalten	
se garantir du soleil, sich vor der Sonne schützen	les touristes montent la montagne, die Vergnügungsreisenden ersteigen den Berg monter une montagne, einen Berg besteigen
le bâton, der Stock, Stab	descendre une montagne, einen Berg herabsteigen
la canne, la badine, der Spazierstock	la montée, der Aufstieg
le bâton ferré, l'alpenstock m., der Bergstock	la descente, der Abstieg
ferré, e, mit Eisen beschlagen	gravir, grimper (tr. und intr.), klettern, erklettern; klimmen, erklimmen
le garçon agite son chapeau, der Knabe schwenkt seinen Hut	la balustrade, das Geländer
agiter, hin und her bewegen	protéger (il protège), schützen (er schützt)
avoir vacances (f.), être en vacances, Ferien haben	devenir vertigineux, schwindlig werden
le bulletin, das Zeugnis (= Schulzeugnis)	le vertige, der Schwindel
joir des vacances, die Ferien genießen	je deviens vertigineux, il me prend un vertige, mir wird schwindlig
jouir (de), genießen	le précipice, l'abîme m., der Abgrund
le chasseur, der Jäger	le ravin, la gorge, die Schlucht
venir au-devant de qn., jemandem entgegenkommen	le brouillard, der Nebel
il vient; ils viennent, (von venir unreg.), er kommt; sie kommen	s'égarer, sich verirren
les habits (m.) de chasse, le costume de chasse, der Jagdanzug	le chariot, der Lastwagen
les habits m., die Kleider	le chariot à ridelles, der Leiterwagen
le costume, der Anzug	la ridelle, die Wagenleiter
la chasse, die Jagd	l'échelle f., die Leiter
le fusil [<i>l stumm!</i>], die Flinten	lourd, e, schwer
la gibecière, die Jagdtasche	la roue, das Rad
le lièvre, der Hase	une voiture à quatre roues, ein vierrädriger Wagen
le chamois, die Gemse	le cocher, der Kutscher
tuer (eig. töten) un lièvre, einen Hasen schießen	le siège du cocher, der Kutscherböck
fumer, rauchen	le siège, der Sitz

deux bœufs traînent (tirent) le chariot, zwei Ochsen ziehen den Lastwagen	la vallée, das Thal
le bœuf [f im Plural stumm!], der Ochse	le vallon, das kleine Thal
traîner, tirer, ziehen	le torrent, der Bergstrom, der Sturzbach, der Gießbach
le charretier (le voiturier)	le ruisseau, der Bach
marche à côté du chariot, der Fuhrmann geht neben dem Lastwagen her	la source, die Quelle
marcher, gehen	prendre sa source, entspringen (von Flüssen)
à côté de, neben	l'embouchure f., die Mündung
le fouet [spr. = frz. <i>fouet</i> oder <i>foua</i>], die Peitsche	se jeter, münden (von Flüssen)
charger, laden; beladen (de, mit)	jeter (il jette; ils jettent), werfen(er wirfst; sie werfen)
décharger, ausladen, entladen	
le sac, der Sack	la chute d'eau, la cascade, der Wasserfall
il contient; ils contiennent (von contenir unreg.), er enthält; sie enthalten	la cataracte, der große Wasserfall
la farine, das Mehl	une pile de bois, ein Holzhaufen, Holzstoß
une femme porte une charge (un fardeau) sur la tête, eine Frau trägt eine Last auf dem Kopfe	la pile, der Haufen
la chapelle, die Kapelle	empiler le bois, das Holz aufstapeln
prier, beten	du bois de construction, Bauholz
prier Dieu, zu Gott beten	du bois à brûler, du bois de chauffage, Brennholz
sauver, retten	la construction, die Erbauung, der Bau
préserver (de), bewahren (vor)	brûler (tr. und intr.), verbrennen (tr.); verbrennen, brennen (intr.)
le péril, le danger, die Gefahr	le chauffage, die Heizung
remercier qn. de q. ch., jemandem für etwas danken	l'herbe f., das Kraut, das Gras
la croix, das Kreuz	ramasser l'herbe, das Gras zusammenschaffen
ériger une croix, ein Kreuz errichten	le râteau, die Harke
le sommet de la montagne, der Gipfel des Berges	la métairie, die Meierei
la vue, die Aussicht	la colline, le coteau, der Hügel
une vue pittoresque, eine malerische Aussicht	la hauteur, die Anhöhe
un coup d'œil pittoresque, ein malerischer Blick	la pente, la côte, der Abhang
les environs m., die Umgegend des environs romantiques, eine romantische Umgegend	le pré, la prairie, die Wiese, die Matte
	le chalet, die Sennhütte
	le toit du chalet est chargé de pierres (f.), das Dach der Sennhütte ist mit Steinen beschwert
	le vacher, der Kuhhirt, der Senne

la vachère, die Kuhhirtin, die
Sennerin

le troupeau, die Herde

la vache, die Kuh

être couché, liegen (eig. hingelegt
sein)

être debout, stehen

debout (adv.), aufrecht

ruminer, wiederfauen

la clochette, die Glocke

attacher la clochette au cou de
la vache, die Glocke an den

Hals der Kuh befestigen

le ranz des vaches, der Kuhreigen

le troupeau paît, le troupeau

broute l'herbe, die Herde weidet
paître intr., weiden

brouter, abfressen

l'herbe f., das Kraut, das
Gras

garder le troupeau, die Herde hüten
elle trait (von traire unreg.), sie
melkt

le seau, der Eimer

le lait, die Milch

la crème, die Sahne

le beurre, die Butter

battre du beurre, buttern

elle bat (von battre unreg.),
sie schlägt

le fromage, der Käse

l'Anglais m., der Engländer

être mis (von mettre) à l'anglaise,
nach englischer Art gekleidet sein

le montagnard, der Bergbewohner

le guide, der Führer

la corde, das Seil, der Strick

la houe, la pioche, die Hacke

la longue-vue¹), das Fernrohr

le chevrier, der Ziegenhirt

le pâtre, der Hirt

le berger, der Schäfer

la chèvre, die Ziege

le chevreau, die junge Ziege

le sapin, die Tanne

le pin, die Fichte

être assis, sitzen (eig. gesetzt sein
von asseoir, setzen)

jouer du chalumeau, auf der
Schalmei spielen

jouer, spielen

le chalumeau, die Schalmei

le viaduc, der Viadukt

un chemin de fer, eine Eisenbahn

le train, der Zug

les rails m., die Schienen

la voie (ferrée), das Gleise

la voie, der Weg

ferré, e, mit Eisen beschlagen

la gare, der Bahnhof

la station, die Station

le cantonnier, der Bahnwärter

la maisonnette, das Häuschen

le tunnel [spr. = frz. tunelle], der
Tunnel

le poteau télégraphique, die
Telegraphenstange

le fil télégraphique, der Tele-
graphendraht

le poteau, der Pfahl, der
Pfosten

le fil, der Faden, der Draht

le fond, der Hintergrund

la neige, der Schnee

couvert, e (von couvrir unreg.),
bedeckt (de, mit)

la limite des neiges, die Schnee-
grenze

la limite, die Grenze, Grenz-
linie

la glace, das Eis

le glacier, der Gletscher

l'avalanche f., die Lawine

¹) les lunettes f., die Brille; une paire de lunettes, eine Brille; le pince-nez, das Pincenez, der Kneifer; les jumelles f., der Operngucker.

VII.

LA FORÈT

(Der Wald)

le bois, das Holz, das Gehölz
le buisson, das Gebüsch
les broussailles f., das Geestrüpp

l'arbre m., der Baum

le chêne, die Eiche
le tilleul, die Linde
le hêtre, die Buche
l'orme m., die Ulme, die Rüster
le bouleau, die Birke
le peuplier, die Pappel
l'aune m., die Erle
le saule, die Weide
le pin, die Fichte
le sapin, die Tanne
l'arbrisseau m., der Strauch
le noisetier¹⁾, der Haselnußstrauch
la noisette, die Haselnuss

les parties d'un arbre, die Teile eines Baumes

la partie, der Teil
la racine, die Wurzel
s'étendre, sich ausbreiten
le tronc [e stumm!], der Stamm
la tige, der Stamm, Stengel, Stiel
s'élever (il s'élève), sich erheben
(er erhebt sich)
l'écorce f., die Rinde
lisse, glatt
rugueux, rugueuse, runzlig, rauh
la sève, der Saft (der Pflanze)
les jus, le jus, der Saft (der Früchte)
la branche, der Ast
gros, grosse, dick

le rameau, der Zweig
mince, dünn
la ramille, der kleine Zweig
la feuille, das Blatt
le feuillage, das Laub
l'aiguille f.²⁾ [u hörbar], die
Nadel (der Nadelbäume)
le bouton, le bourgeon, die Knospe
boutonner, bourgeonner, knospen
la fleur, die Blume, Blüte
fleurir, blühen
s'épanouir, aufblühen
se flétrir, se faner, verwelken
le fruit, die Frucht
la cime, der Wipfel, die Krone
(eines Baumes)

le chêne, die Eiche

le renard, der Fuchs
rouge, rot
la queue, der Schwanz
le terrier du renard³⁾, die Höhle
des Fuchses, der Fuchsbau
l'écureuil m., das Eichhörnchen
grimper, klettern, erklettern
sauter, springen
la nourriture, die Nahrung, das
Futter
le gland, die Eichel
la noisette, die Haselnuss

le voiturier, le charretier, der Fuhrmann

le tronc d'arbre, der Baumstamm
transporter fortschaffen, befördern

¹⁾ le noyer, der Walnußbaum; la noix, die Nuß, die Walnuß.

²⁾ une aiguille, auch „eine Nähnadel“; une épingle, eine Stecknadel.

³⁾ le basset, der Dachshund; le blaireau, der Dachs; le terrier du blaireau, der Dachsbau.

**une vieille femme, eine alte
Frau**

vieux, vieille, alt
ramasser, zusammenlesen
du bois mort, bûrres (totes) Holz
les ramilles f., le fagotage, das
Reisig
le fagot, das Reisigbündel
la charge, le fardeau, die Last
le dos, der Rücken
porter, tragen
le bâton, der Stock, Stab

la fraise, die Erdbeere

chercher, suchen
il cueille; ils cueillent (von
cueillir unreg.), er pflückt; sie
pflücken
verser, gießen, schütten
le pot, der Topf
la baie¹⁾ die Beere

le champignon, der Pilz

comestible, eßbar
vénéneux, vénéneuse, giftig (von
Pflanzen)
le tue-mouche, der Fliegenpilz
la fougère, das Farnkraut
une plante vénéneuse, eine Gift-
pflanze

la digitale, der Fingerhut
la belladone²⁾, die Belladonna

le serpent, die Schlange

ramper, kriechen
siffler, zischen (eig. pfeisen)
un serpent venimeux, eine Gift-
schlange

venimeux, venimeuse, giftig
(von Tieren)

la morsure, der Biß
mordre, beißen
la blessure, die Wunde
la dent venimeuse, der Giftzahn
arracher une dent, einen Zahn
ausreißen
le poison, das Gift
le venin, das Gift (von Schlangen
u. andern Tieren)
mortel, mortelle, tödlich
la couleuvre à collier, die Ringel-
natter

la couleuvre, die Natter
le collier, das Halsband,
der Halsring
la vipère commune³⁾, die Kreuz-
otter
la vipère, die Viper
commun, e, gemein, ge-
wöhnlich

**la fourmillière, der Ameisen-
haufen**

la fourmi, die Ameise

le bûcheron, der Holzhauer
abattre des arbres, Bäume fällen
il abat; ils abattent (von
abattre unreg.), er fällt;
sie fällen
la cognée, la hache, die Axt
la scie, die Säge
scier, sägen
le (garde) forestier, der Förster
le garde, der Wächter

¹⁾ la framboise, die Himbeere; l'airelle f., die Heidelbeere;
l'airelle rouge, die Preiselbeere; la groseille, die Johannisbeere;
la groseille verte, die Stachelbeere (vert, e, grün); la baie de ronce,
die Brombeere (la ronce, der Brombeerstrauch). ²⁾ la ciguë, der
Schierling; la jusquiame, das Bilsenkraut; la morelle, le solanum
[spr. = frz. ome, fein Nasalvokall!], der Nachtschatten. ³⁾ le boa, die
Niesen schlange; le serpent à sonnettes, die Klapperschlange (la
sonnette, die Klingel, die Schelle); s'enrouler (autour de), sich
rollen (um — herum); étouffer, erdrücken, ersticken.

forestier, forestière, zum
 Walde gehörig
 une pile de bois, ein Holzhaufen,
 Holzstoß.
 la pile, der Haufen
 empiler du bois, Holz aufstapeln
 du bois de construction, Bauholz
 du bois à brûler, du bois de
 chauffage, Brennholz
 la construction, die Erbau-
 ung, der Bau
 brûler (tr. u. intr.), ver-
 brennen (tr.); brennen,
 verbrennen (intr.)
 le chauffage, die Heizung
 chauffer, heizen
 une bûche, ein Kloben Holz
la charbonnière, der Kohlen-
meiler
 le charbonnier, der Köhler
 le charbon, die Kohle
 le charbon de bois, die Holzkohle
 le charbon de terre, die Steinkohle
 de la houille, Steinkohlen
 l'échelle f., die Leiter
 l'échelon m., die Sprosse
 la pelle, die Schaufel
 la flamme, die Flamme
 la fumée, der Rauch
 lumer (tr. und intr.), rauchen
 la cabane, die Hütte

le ruisseau, der Bach
 le torrent, der Gießbach, Sturzbach
 la chute d'eau, la cascade, der Wasserfall
 la cataracte, der (große) Wasserfall
 la pierre, der Stein
 la bergeronnette, la hochequeue,
 die Bachstelze
le chevreuil, das Reh, der
Rehbock
 le cerf [spr. = frz. cèrè], der Hirsch
 la biche, die Hirschkuh
 la roche, le roe, der Fels, das Felsstück
 couvert, e (von couvrir unreg.), bedeckt (de, mit)
 la mousse, das Moos
 effaroucher, ausscheuchen
 le bruit, das Geräusch
la chouette, le hibou, die Eule
 un oiseau de proie, ein Raubvogel
 la proie, die Beute, der Raub
 les bêtes (f.) féroces, die wilden Tiere, Raubtiere
 féroce, wild
 la serre, die Kralle

VIII.

LA VILLE (Die Stadt)

une ville est située sur une
 rivière, eine Stadt liegt an
 einem Flusse
 situé, e, gelegen

le pont, die Brücke
 une arche, ein Bogen
 le bout du pont, das Ende der Brücke

l'obélisque m., der Obelisk
 orner (de), schmücken (mit)
 l'aigle m., der Adler
 Les obélisques sont surmontés
 d'aigles, auf den Obelisken
 befinden sich Adler
 surmonter, überragen
 le candélabre, der Kandelaber
 le réverbère, die Straßenslaterne
 éclairer une ville au gaz [zhörbar,
 stimmhaftes s!], à l'électricité
 (f.) eine Stadt mit Gas, elektrisch
 beleuchten
 l'éclairage (m.) au gaz, die Gas-
 beleuchtung
 l'éclairage électrique, die elekt-
 rische Beleuchtung
 la balustrade, das Geländer
 le parapet, die Brustwehr; das
 Geländer (festes Mauerwerk)
 le dragon, der Drache
 le griffon, der Greif
 traverser le pont, die Brücke über-
 schreiten
 le péage, le droit de passage,
 der Brückenzoll
 le droit, das Recht, der Zoll
 le passage, der Durchgang,
 der Übergang
 percevoir le droit de passage,
 den Brückenzoll erheben
 le péager, der Erheber des
 Brückenzolls
 la maisonnette, das Häuschen
 la rivière, der Fluß
 le fleuve, der Strom
 la rive, das Ufer (eines Flusses)
 le bord, le rivage, das Ufer
 la rive droite, das rechte Ufer
 la rive gauche, das linke Ufer
 droit, e; gauche, rechts;
 links (Adjektive)

le bateau à vapeur, le vapeur,
 der Dampfer, das Dampfboot
 la vapeur, der Dampf
 la cheminée, der Schornstein
 la fumée, der Rauch
 la fumée sort (von sortir unreg-
 ausgehen) de la cheminée, der
 Rauch kommt aus dem Schorn-
 stein
 le pont d'un vaisseau, das Ver-
 deck eines Schiffes
 le passager, der Passagier
 le bâtiment, das Fahrzeug
 l'embarcation f., le canot, das
 Boot
 la rame, das Ruder
 ramer, rudern
 le rameur, der Ruderer
 remonter, aller en amont, strom-
 aufwärts fahren
 descendre, aller en aval, strom-
 abwärts fahren
 le radeau, das Floß
 la barque, die Barke, das Boot
 charger (de), beladen (mit)
 le fruit, die Frucht, das Obst
 le légume, les légumes, das
 Gemüse
 le panier, la corbeille, der Korb
 le batelier, der Schiffer
 tirer, trâiner, ziehen
 la corde, das Seil, der Strick
 attacher, befestigen
 au moyen de, vermittelst
 le moyen, das Mittel
 le poteau, der Pfahl
 la maisonnette du pêcheur,
 das Häuschen des Fischers
 pêcher¹⁾, fischen
 le filet, das Netz
 prendre des poissons, Fische
 fangen
 le poisson, der Fisch

¹⁾ pêcher à la ligne, angeln; la ligne, die Angel.

le tonneau, die Tonne
la passerelle, die schmale Brücke,
der Steg

la clôture, der Zaun

une clôture en planches, ein
Bretterzaun

la planche, das Brett

mettre (Part. passé, mis, e) une
clôture, einen Zaun errichten
couvert, e (von couvrir unreg.),
bedeckt (de, mit)

l'affiche f., le placard, der An-
schlagzettel

poser une affiche, afficher un
placard, einen Zettel ankleben
poser, setzen, stellen, legen
afficher, öffentlich anschlagen,
ankleben

la rue, die Straße

une rue principale, eine Haupt-
straße

principal, e, hauptsächlich

une rue de traverse, eine Quer-
straße

le quai, die Uferstraße

paver une rue, eine Straße
pflastern

le pavé, das Pflaster

asphalter une rue, eine Straße
asphaltieren

un pavé en asphalte, ein Asphalt-
pflaster

l'asphalte m., der Asphalt

le trottoir, der Bürgersteig, das
Trottoir

un trottoir en dalles, ein Trottoir
aus Fliesen

la dalle, die Fliese

la chaussée, der Damm

le ruisseau, der Stein

la voiture, der Wagen

le piéton, der Fußgänger

la colonne-affiches, die An- schlagsäule

la colonne, die Säule

l'affiche, f., der Anschlagzettel

une annonce, eine Anzeige

le libraire, der Buchhändler

l'éditeur m., der Herausgeber,
Verleger

le libraire-éditeur, der Verlags-
buchhändler

éditer, herausgeben, (ein Buch)
verlegen

le cirque, der Circus

le commissionnaire, der Dienst-
mann

le chien, der Hund

le museau, die Schnauze

la muselière, der Maulkorb

museler un chien, einem Hunde
den Maulkorb anlegen

mordre, beißen

le tramway [spr. = frz. tramouè], die Pferdebahn

l'omnibus m. [s hörbar, stimm-
los !], der Omnibus

les rails m., die Schienen

la voie (ferrée), das Gleise

ferré, e, mit Eisen beschlagen

une voiture est attelée de deux
chevaux, ein Wagen ist mit zwei

Pferden bespannt

atteler, anspannen, bespannen

deux chevaux traînent (tirent)

la voiture, zwei Pferde ziehen

den Wagen

traîner, tirer, ziehen

l'intérieur (m.) de l'omnibus,
das Innere des Omnibus

une place d'intérieur, ein Platz

im Innern des Wagens

la plate-forme, die Plattform

la plate-forme de devant, die

vordere Plattform

la plate-forme de derrière, die

hintere Plattform

l'impériale f., das Verdeck	la bicyclette (le bicycle), das
l'escalier m., die Treppe	Zweirad
la banquette, die Bank (im Eisenbahn- und Pferdebahnwagen)	le tricycle, das Dreirad
le cocher, der Kutscher	la roue, das Rad (an einem Wagen)
le conducteur, der Kondukteur	le vélocipédiste, der Radfahrer
le billet, das Billet, der Fahrschein	
Autres voitures, Andere Wagen	un groupe d'enfants, eine Gruppe Kinder
la voiture, der Wagen (allgemeines Wort)	le cerceau, der Reifen
une voiture de place, un fiacre, eine Droschke	la balle ¹⁾ , der Ball (zum Spielen)
le cocher, der Kutscher	jouer à la balle, Ball spielen
le siège du cocher, der Kutscherböck	le jouet, das Spielzeug
le siège, der Sitz	le veston, la jaquette, das Jackett
la longe, die Leine	la veste, die Jacke
le fouet [spr. = frz. <i>fouè</i> oder <i>foua</i>], die Peitsche	la blouse, die Bluse, der Kittel
le chariot, der Lastwagen	le pantalon, die Beinfleider, Hosen
un chariot à ridelles, ein Leiterwagen	la culotte, die kurze Hose, Knitchose
la ridelle, die Wagenleiter	le gilet, die Weste
l'échelle f., die Leiter	le chapeau, der Hut
un fourgon de poste, ein Postwagen (für Briefe und Pakete)	la casquette, die Mütze
le fourgon, der Gepäckwagen	
la diligence, die Post, die Postkutsche (für Personen)	le marchand ambulant, der herumziehende Händler
la poste, die Extrapolit	le fruit, die Frucht, das Obst
le postillon, der Postillon	la pomme, der Apfel
la brouette, der Schubkarren	la poire, die Birne
pousser, schieben	l'orange f., die Apfelsine
charger (de), beladen (mit)	la bonne, das Dienstmädchen
le sac, der Sack	une ombrelle, ein Sonnenschirm
la farine, das Mehl	ouvrir (étendre, déployer) une ombrelle, einen Sonnenschirm aufspannen
la charrette, le tombereau, der zweirädrige Karren	elle ouvre ; ouvert, e (von ouvrir unreg.), sie öffnet; geöffnet
une voiture à bras, une charrette à bras, ein Handwagen	elle déploie (von déployer), sie entfaltet
le bras, der Arm	fermer eine ombrelle, einen Sonnenschirm zumachen
le vélo(cipède), das Fahrrad	se garantir du soleil, sich vor der Sonne schützen
aller (monter) en vélo(cipède), Rad fahren	le soleil, die Sonne
	la gibecière, die Büchertasche
	le sac (d'école), das Tornister
	le portefeuille, die Büchermappe

¹⁾ le bal, der Ball (auf dem man tanzt); aller au bal, auf den Ball gehen.

Autres personnes, Andere Personen

la personne, die Person causer, plaudern s'entretenir (unreg.), sich unterhalten
il s'entretient; ils s'entre tiennent, er unterhält sich; sie unterhalten sich
le couple, das Paar, das Ehepaar
le mari, der Mann (= Chemann)
la femme, die Frau, Ehefrau
la redingote, der Gehrock
le chapeau haut de forme, der hohe Hut, Cylinderhut
haut, e, hoch
la forme, die Form
la canne, la badine, der Spazierstock
la robe, das Kleid (einer Frau)
fumer, rauchen
le cigare, die Cigarre
la cigarette, die Cigarette

le théâtre, das Theater

le bâtiment, l'édifice m., das Gebäude
l'édifice public, das öffentliche Gebäude
public, publique, öffentlich
le théâtre est surmonté d'un dôme, das Theater ist von einer Kuppel überragt
le dôme¹⁾, la coupole, die Kuppel

le paratonnerre, der Blitzableiter
la scène, die Bühne
le rideau, der Vorhang
lever le rideau, den Vorhang hinaufziehen
baisser le rideau, den Vorhang herunterlassen
le rideau se lève, tombe, der Vorhang geht auf, fällt
l'acteur m., l'actrice f., der Schauspieler, die Schauspielerin
une représentation, eine Vorstellung
représenter, jouer une pièce, ein Stück aufführen, spielen
la comédie, das Lustspiel
le drame, das Drama, das Schauspiel
la tragédie, die Tragödie
un opéra, eine Oper

Autres édifices publics, Andere öffentliche Gebäude

l'hôtel de ville²⁾, das Rathaus
l'hôtel [ô furz, offen], 1. der Palast, 2. das Hotel
le palais de justice, das Gerichtsgebäude
la justice, die Gerechtigkeit,
die Rechtspflege
le bureau de police³⁾, das Polizeiamt
le bureau, das Bureau, das Comptoir
la police, die Polizei

¹⁾ la cathédrale, der Dom. ²⁾ le bourgmestre, der Bürgermeister (in Deutschland); le maire, der Bürgermeister (in Frankreich); le conseil municipal, der Gemeinderat (Verfammlung); un conseiller municipal, ein Gemeinderat (d. h. Mitglied des Gemeinderats; municipal, e, die Gemeinde betreffend). ³⁾ un (sapeur-) pompier, ein Feuerwehrmann; le corps des (sapeurs-) pompiers, die Feuerwehr; le tuyau, der Schlauch; la pompe à incendie, die Feuersprize (l'incendie m., die Feuersbrunst); le sergent de ville, der Polizist, der Schutzmann; le garde (gardien) de nuit, der Nachtwächter (la nuit, die Nacht).

l'école f., die Schule
 le collège, le lycée, das Gymnasium
 le gymnase, das (deutsche) Gymnasium, die Turnanstalt
 le musée, das Museum
 une galerie de tableaux, eine Gemäldegalerie
 la bibliothèque publique, die öffentliche Bibliothek
 la Bourse, die Börse
 la Banque, die Bank
 les halles f., die Markthallen
 le bureau de poste, das Postamt
 la poste¹⁾), die Post (= Postanstalt)
 le bureau télégraphique²⁾, das Telegraphenamt
 télégraphique, telegraphisch
 l'hôpital [ô furz, offen], das Krankenhaus
 la maison des orphelins, das Waisenhaus
 un orphelin, une orpheline,
 une Waise
 la caserne, die Kaserne
 un hôtel [ô furz, offen], ein Hotel
 un restaurant, eine Restauration,
 ein Restaurant
 un café, ein Café
 le magasin, der Laden
 une boutique, ein kleiner Laden

l'église, f., die Kirche
 la cathédrale, die Hauptkirche,
 die Kathedrale, der Dom
 le clocher, der Kirchturm
 la tourelle, das Türmchen
 l'autel m., der Altar
 l'orgue m., die Orgel
 la chaire, die Kanzel
 prêcher, predigen
 le sermon, die Predigt
 le pasteur, der (evangelische) Pfarrer
 le curé, der (katholische) Pfarrer
 la promenade publique, der öffentliche Spazierweg, die Promenade
 le jardin public, der öffentliche Garten
 l'arbre m., der Baum
 le buisson, das Gebüsch
 l'arbisseau m., l'arbuste m.,
 der Strauch
 le gazon, der Rasen
 la pelouse (de gazon), der Rasenplatz
 la plate-bande (Plur. les plates-bandes), das Beet
 le parterre, das (große) Blumenbeet
 une fontaine, ein Springbrunnen

1) la lettre, der Brief; une enveloppe (nicht un couvert!), ein Briefumschlag, ein Couvert; affranchir une lettre, einen Brief freimachen, frankieren; franc (franche) de port, frei (le port, das Porto); un timbre-poste (Plur. des timbres-poste), eine Briefmarke; le port, das Porto; poste restante, postlagernd; une boîte aux lettres, ein Briefkasten (la boîte, die Schachtel); le facteur, der Briefträger; une lettre chargée, une lettre recommandée, ein eingeschriebener Brief (charger, belasten, recommander, empfehlen); une carte postale, eine Postkarte (postal, e, die Post betreffend); un mandat de poste, eine Postanweisung (le mandat, der Auftrag); le paquet, das Paket. 2) le télégraphe, der Telegraph; télégraphier, telegraphieren; le télégramme, la dépêche, die Depesche; le téléphone, das Telefon; téléphoner, telephonieren.

le monument, das Denkmal
eriger un monument, ein Denk-
mal errichten
une statue équestre [spr. = frz.
équestre], ein Reiterstandbild

la gare, der Bahnhof

prendre un billet au bureau, au
guichet, eine Fahrkarte am
Schalter lösen.
un billet d'aller et retour, eine
Rückfahrkarte, ein Retourbillett
la retour, die Rückfahrt
Une première — Paris! Eins
erster Klasse — Paris!
Une seconde — Cologne — aller
et retour! Eins zweiter —
Köln — hin und zurück!
Combien? Wieviel kostet's?
le facteur, der Gepäckträger
le bagage, les bagages, das Gepäck
la malle, der Koffer
faire enregistrer ses bagages, sein
Gepäck aufgeben
enregister, einschreiben, ein-
tragen

le bulletin de bagage, der Ge-
päckschein

le bulletin, der Zettel, der
Schein, der Bericht; das
Schulzeugnis

la salle d'attente, der Wartesaal
l'attente f., das Warten, die
Erwartung

le tableau de service, der Fahrplan
le tableau, das Bild; das
Verzeichnis, die Tabelle

le service, der Dienst

l'indicateur (des chemins de fer),
das Kursbuch

l'indicateur m., der Anzeiger
contrôler les billets, die Fahr-
karten nachsehen

le quai (nicht le perron)¹⁾, der
Bahnsteig, der Perron

le train, der Zug
un train omnibus, ein Zug mit
allen Wagenklassen
un train direct [*t* hörbar!], ein
Schnellzug
un (train) express [*ss* hörbar wie
stimmloses *s*!], ein Kurierzug
un train de marchandises, ein
Güterzug
la marchandise, die Ware
les rails m., die Schienen
la voie (ferrée), das Gleise
la voie, der Weg
ferré, e, mit Eisen beschlagen
la locomotive, die Lokomotive
le tender [spr. = frz *tanderre*],
der Tender
de la houille, Steinkohlen
le mécanicien, der Lokomotiv-
führer
le chauffeur, der Heizer
le wagon, la voiture, der Eisenbahn-
wagen
une voiture de première classe,
ein Wagen erster Klasse
le compartiment (nicht le
coupé), das Abteil, das Coupé
le conducteur, der Schaffner
En voiture! Einstiegen!
Le train part, der Zug geht ab
partir (unreg.), abreisen, ab-
gehen
le cantonnier, der Bahnwärter
l'aiguille f. [*u* hörbar!], die
Nadel, die Nähnadel, die Weiche
l'aiguilleur m., [*u* wie in *aiguille*],
der Weichensteller
le train a déraillé, der Zug ist
entgleist
dérailler, entgleisen
le train va passer un tunnel
[spr. = frz. *tunelle*], der Zug
ist im Begriff, durch einen
Tunnel zu gehen

¹⁾ le perron, die Freitreppe.

il va (von aller unreg.), er geht	un échelon, eine Sprosse
la station, die Station	l'artisan m., der Handwerker
le chef de station, der Stationsvorsteher	l'ouvrier m., der Handwerker, der Arbeiter
le chef de train, der Zugführer	le maître, der Meister
le chef, das Haupt, Oberhaupt	le compagnon, der Geselle
le train s'arrête, der Zug hält an	l'apprenti m., der Lehrling
s'arrêter, anhalten (intr.)	l'atelier m., die Werkstätte
Cinq minutes d'arrêt! Fünf Minuten Aufenthalt!	le maçon, der Maurer
la minute, die Minute	le mur, la muraille, die Mauer
l'arrêt m., der Stillstand,	la brique, der Ziegelstein
der Aufenthalt	la tuile, der Dachziegel
Changez de voiture! Umsteigen!	la chaux, der Kalk
changer, ändern, wechseln	le sable, der Sand
le train arrive, der Zug kommt an	le mortier, der Mörtel
arriver, ankommen	un outil [? stumm!], ein Werkzeug
mettre ses bagages à la consigne, sein Gepäck zur Aufbewahrung auf dem Bahnhof lassen	la truelle, die Kelle
mettre, setzen, stellen, legen	le charpentier, der Zimmermann
la consigne, der Raum zur Aufbewahrung des Gepäcks	la charpente, das Zimmerwerk, das Gebälk
la rue devant la gare, die Straße vor dem Bahnhof	le chevron, der Dachsparren
une rue est animée, eine Straße ist belebt	la poutre, der Balken
il y a beaucoup de mouvement dans une rue, es herrscht viel Leben in einer Straße	le menuisier, der Tischler
le mouvement, die Bewegung	le plancher, der Fußboden
la caisse, die Kiste	l'escalier m., die Treppe
le ballot, der Ballen	les volets m., die (inneren) Fensterladen
Une maison en construction, Ein Haus, das gebaut wird	les contrevents m., die (äußereren) Fensterladen
la construction, die Erbauung, der Bau	l'ébéniste, der Kunstmöbel-
le chantier, der Bauplatz	les meubles m., die Möbel
un échafaudage, ein Gerüst	le peintre, der Maler
le poteau, der Pfahl	le peintre en bâtiments, der Zimmermaler
la planche, das Brett	peindre (unreg.), malen, anstreichen
une échelle, eine Leiter	il peint; ils peignent, er malt; sie malen
	le tapissier, der Tapezierer
	cette chambre est tendue (behängt, von tendre) de papier, dieses Zimmer ist tapiziert
	le peintre (nicht le tapissier)
	colle le papier, der Tapezierer klebt die Tapeten an
	coller, kleben, ankleben
	le papier (peint), le papier (de tenture), die Tapeten

le papier, das Papier peint, e (von peindre unreg.), gemalt	montagneux, montagneuse, ge- birgig boisé, e, bewaldet
la tenture, der Behang	le ballon, der Ballon
le vitrier, der Gläser	un ballon aérostatische, un aéro- stat, ein Luftballon
la fenêtre, la croisée, das Fenster	l'aéronaute m., der Luftschiffer
la vitre, die Fensterscheibe	le ballon captif, der Fesselballon
le vitrier met (von mettre, unreg. sezzen, stellen, legen) les vitres, der Gläser setzt die Fenster- scheiben ein	captif, captive, gefesselt
le serrurier, der Schlosser	le câble, das Tau
la serrure, das Schloß	attacher, befestigen
la clef [spr. = frz. clé], der Schlüssel	la nacelle, der Nachen; (bei einem Luftballon) die Gondel
le ferblantier, der Klempner	une volée d'oiseaux, ein Schwarm Vögel
le fond, der Hintergrund	la volée, der Schwarm
les environs m., die Umgegend	l'oiseau m., der Vogel
la montagne, das Gebirge, der Berg	

IX.

P A R I S.

Paris est situé sur la Seine (situé, e, gelegen), Paris liegt an der Seine	un bateau à voyageurs, ein Passagierdampfer
la rive droite, das rechte Ufer	le voyageur, der Reisende,
la rive gauche, das linke Ufer droit, e, rechts gauche, links	der Passagier
Paris a deux millions cinq cent mille habitants, Paris hat 2,500,000 Einwohner	des bateaux à voyageurs (des bateaux-omnibus) remontent et descendent continuellement
la Seine, die Seine	la Seine, Passagierdampfer fahren beständig die Seine hinauf und hinab
le vapeur, le bateau à vapeur, der Dampfer, das Dampfschiff	remonter, wieder hinauf- steigen, stromaufwärts fahren
la vapeur, der Dampf	descendre, herabsteigen, strom- abwärts fahren
la fumée, der Rauch	le pont d'un vaisseau, das Deck eines Schiffes
la fumée sort de la cheminée, der Dampf kommt aus dem Schornstein	le bateau accoste, das Schiff legt an
sortir (unreg.); herausgehen, ausgehen	le ponton, der Brückenkahn, die Landungsbrücke

le bateau part (partir un.), das Boot geht ab
 le remorqueur, der Schleppdampfer
 remorquer, traîner, schleppen
 la corde, das Seil
 attacher, befestigen
 amarrer (Seemannsausdruck!), mit Seilen befestigen
 au moyen de (le moyen, das Mittel), vermittelst
 le bâtiment, das Fahrzeug
 le canot, l'embarcation f., der Kahn, das Boot
 le canot de sauvetage, das Rettungsboot
 le sauvetage, die Rettung
 le bateau-lavoir (le lavoir, die Waschanstalt), das zur Waschanstalt eingerichtete Boot (unterhalb der 2. — vom untern Rande des Bildes aus gerechnet — Brücke, rechts!)
 l'établissement (m.) de bains, die Badeanstalt
 prendre un bain, ein Bad nehmen
 se baigner, baden
 un bain froid, ein kaltes Bad
 un bain chaud, ein warmes Bad
 des bains de natation (la natation, das Schwimmen), Schwimmbäder

le pont, die Brücke
 un pont en fer (le fer, das Eisen), eine eiserne Brücke
 un pont en pierre (la pierre, der Stein), eine steinerne Brücke
 Les ponts relient la rive droite à la rive gauche (relier, verbinden), Die Brücken verbinden das rechte Ufer mit dem linken Ufer

le pont Royal
 (die erste Brücke vom untern Rande des Gemäldes aus!) royal, e, königlich

Le pont repose sur des arches (une arche, ein Bogen), Die Brücke ruht auf Bogen
 la pile, der Brückenseiter
 l'escalier m., die Treppe
 la marche, die Stufe
 le parapet, die Brustwehr, das Brückengeländer (festes Mauerwerk)
 la balustrade, das Geländer
 éclairer, erleuchten
 le réverbère, die Laterne
 la voiture, der Wagen
 Une voiture est attelée de deux chevaux, Ein Wagen ist mit zwei Pferden bespannt
 Deux chevaux sont attelés à une voiture (atteler anspannen, bespannen), Zwei Pferde sind an einen Wagen gespannt
 une voiture à un cheval, ein einspänniger Wagen
 une voiture à deux chevaux, ein zweispänniger Wagen
 le chariot, der Lastwagen
 le haquet, der Rollwagen
 charger (de), beladen (mit)
 le tonneau, die Tonne, das Fäß
 le cocher, der Kutscher
 le siège du cocher (le siège, der Sitz), der Kutscherbock
 le fouet [spr. = frz. *fou-a* oder *fou-è*], die Peitsche
 la voiture de place, le fiacre, die Droschke
 un fiacre couvert, eine geschlossene Droschke
 un fiacre découvert, eine offene Droschke
 couvrir (unreg.), bedecken
 découvrir (unreg.), aufdecken
 une voiture de commerce, ein Geschäftswagen
 le commerce, der Handel
 un omnibus, ein Omnibus
 le conducteur, der Schaffner

l'impériale f., das Verdeck (eines Omnibus)

la banquette, die Bank (im Eisenbahn- und Pferdebahnwagen)

une voiture à bras (le bras, der Arm), ein Handwagen

pousser, schieben

tirer, trâner, ziehen

le piéton, der Fußgänger

le monsieur, der Herr

la dame, die Dame

l'ombrelle f., der Sonnenschirm

ouvrir (unreg.) L'ombrelle, den Sonnenschirm aufmachen

(elle ouvre, sie öffnet, elles ouvrent, sie öffnen)

fermer l'ombrelle, den Sonnenschirm zumachen

le chien, der Hund

un crieur de journaux, ein Ausrufer von Zeitungen

crier un journal, eine Zeitung ausrufen

le pont du Carrousel,

(die 2. Brücke vom untern Stande aus !)

Ce pont mène à la place du Carrousel (mener, führen), diese Brücke führt zum Carrousel-Platz

la statue, die Bildsäule
orner (de), schmücken (mit)

le pont des Arts,

(die 3. Brücke !)

l'art m., die Kunst
Il mène à l'Institut, Sie führt zum Institut

le Pont-Neuf, (die 4. Brücke!)

neuf, neuve, neu

Sur le Pont-Neuf s'élève la statue équestre [spr. = frz. écu-estrel] de Henri quatre, Auf dem Pont-Neuf erhebt sich das Reiterstandbild Heinrichs des Vierten (auf dem Bilde nicht sichtbar !)

le pont au Change,¹⁾

(die 5. Brücke !)

Il relie le boulevard Saint-Michel au boulevard de Sébastopol, Sie verbindet den B. S.-M. mit dem B. de S.

l'église de Notre-Dame

(die Kirche mit den beiden stumpfen Türmen, rechts von dem pont Notre-Dame, der 6. Brücke !)

la tour, der Turm

carré, e, vieredig

la flèche, der Pfahl, die Turmspitze

le portail, das Portal

la façade, die Vorderseite, die Façade

la rose, la rosace, die Rosette
le style gothique, der gotische Stil

une ogive, ein Spitzbogen

une fenêtre ogivale, ein mit einem Spitzbogen versehenes Fenster (ein gotisches Fenster)

ogival, e, mit einem Spitzbogen versehen

la nef, das Schiff (einer Kirche)

le transept [spr.=frz. transepte], das Kreuzschiff

¹⁾ Il porte ce nom, parce que, au moyen âge, les changeurs avaient leurs boutiques sur l'ancien pont au Change, qui se trouvait à cet endroit (le moyen âge, das Mittelalter, le changeur, der Geldwechsler, ancien, ancienne, ehemalig, l'endroit m., die Stelle). Die drei andern auf dem Bilde sichtbaren Brücken sind: le pont Notre-Dame, le pont d'Arcole, le pont Louis-Philippe.

le chœur [ch spr. h], der Chor,
das Chor
le pilier, der Pfeiler
la colonne, die Säule
la voûte, die Wölbung
la chaire, die Kanzel
l'autel m., der Altar
l'orgue m., die Orgel
la chapelle, die Kapelle
le parvis [s tsumm!] (de) Notre-Dame, der Platz vor der Notre-Dame-Kirche
L'église de Notre-Dame est située dans l'île de la Cité, die Notre-Dame-Kirche liegt auf der Cité-Insel¹⁾

Le Palais de Justice avec la Sainte-Chapelle

(das Gebäude mit der Kapelle, die den schlanken, spiken Turm trägt — links von Notre-Dame!)

le palais, der Palast
la justice, die Gerechtigkeit,
die Rechtspflege, die Justiz
le palais de justice, der Justizpalast
saint, e, heilig
la chapelle, die Kapelle

le Tribunal de Commerce

(das Gebäude mit der großen Kuppel, links von Notre-Dame!)

le tribunal de commerce, das Handelsgericht
le tribunal, das Gericht, der Gerichtshof

le commerce, der Handel
le dôme, la coupole, die Kuppel
un édifice est surmonté (übergagt) d'une coupole, ein Gehäude ist mit einer Kuppel versehen

(le palais de) l'Institut

(das kuppelgekrönte Gebäude rechts vom pont des Arts!)

Devant l'Institut s'élève une statue de Voltaire (s'élever), Vor dem Institut erhebt sich eine Bildsäule Voltaires
De grands savants, des artistes renommés et des écrivains célèbres deviennent membres (m.) de l'Institut (de France) (devenir unreg., werden), Große Gelehrte, namhafte Künstler und berühmte Schriftsteller werden Mitglieder des Institut.

L'Institut (de France) se divise en cinq académies (diviser, teilen), Das Institut zerfällt in fünf Akademieen

L'Académie Française est la plus connue de ces cinq académies, Die französische Akademie ist die bekannteste dieser fünf Akademieen

Les membres de l'Académie Française sont de célèbres écrivains²⁾, Die Mitglieder der französischen Akademie sind berühmte Schriftsteller

¹⁾ La Cité est la partie la plus ancienne de Paris. Elle existait déjà au temps de César sous le nom de Lutetia Parisiorum (Lutèce). — la cité, die Altstadt; exister, bestehen. — Die beiden folgenden öffentlichen Gebäude liegen gleichfalls auf der Cité-Insel.

²⁾ L'Ac. Fr. a publié un dictionnaire de la langue française, dit (genannt), „Dictionnaire de l'Académie Française.“ — Sur les parapets du quai de Conti (vis-à-vis de l'Institut) et d'autres quais les marchands de livres d'occasion (die antiquarischen Buchhändler, auch bouquinistes genannt) ont leurs caisses (la caisse, die Kiste, der Kasten), où se trouvent les livres d'occasion (les bouquins m.) qu'ils vendent (un livre d'occasion, ein antiquarisches Buch).

le Panthéon

(das Gebäude mit der Kuppel im Hintergrund, etwa in der Hälfte der Entfernung der Notre-Dame-Kirche vom rechten Rande des Bildes!)

la colonnade, die Säulenreihe
la lanterne, die Laterne (in der Architektur: durchbrochenes Türmchen, meist auf einer Kuppel ruhend)

le portique, die Säulenhalle, der Säulengang

le fronton, das Giebeldach

Des Français célèbres sont ensevelis au Panthéon, Berühmte Franzosen werden im Panthéon begraben

On y a enseveli, par exemple, le poète Victor Hugo et le président de la république Carnot¹⁾, Man hat darin z. B. den Dichter Victor Hugo und den Präsidenten der Republik Carnot begraben

Le quai des Tuilleries

(die Straße in der Mitte des Bildes!)

le quai, der Quai, die Uferstraße

la rue, die Straße
planter, pflanzen, bepflanzen
un arbre, ein Baum
le platane, die Platane
le trottoir, das Trottoir, der Bürgersteig

la chaussée, der Damm

Une rue est très animée (animé, e), Il y a beaucoup de mouvement dans une rue (le mouvement, die Bewegung), Eine Straße ist sehr belebt un réverbère au gaz [spr. gaze], eine Gaslaterne

une file de réverbères, eine Reihe Laternen

un candélabre à trois branches (la branche, der Zweig), ein dreizahliger Kandelaber

éclairer une ville au gaz, à la lumière électrique (à l'électricité f.), eine Stadt mit Gas, elektrisch beleuchten

le boulevard²⁾, der Boulevard

Les deux côtés des Boulevards sont plantés d'arbres, Die beiden Seiten der Boulevards sind mit Bäumen bepflanzt

l'omnibus m., der Omnibus

un omnibus est attelé de trois chevaux, ein Omnibus ist mit drei Pferden bespannt

¹⁾ Le Panthéon porte cette inscription „Aux grands hommes, la patrie reconnaissante“ (l'inscription f., die Inschrift, reconnaissant, e, dankbar). Le Panthéon est situé au quartier latin. Dans ce quartier se trouvent beaucoup d'établissements scientifiques, par exemple: la Sorbonne, le Collège de France, l'Ecole de droit, l'Ecole de médecine, l'Ecole polytechnique [ch = k]. C'est pourquoi bien des étudiants demeurent au quartier latin (l'établissement m., die Anstalt, scientifique, wissenschaftlich, le droit, das Recht, polytechnique, polytechnisch, l'étudiant m., der Student).

²⁾ Les Grands Boulevards sont les rues principales de Paris. Ils s'étendent (s'étendre, sich ausdehnen, sich erstrecken) de la place de la Bastille à la Madeleine (La Madeleine est une église magnifique). Les plus animés de ces Boulevards sont le boulevard Montmartre, le boulevard des Italiens et le boulevard des Capucines.

la voie (ferrée), das Geleise
 ferré, e, mit Eisen beschlagen
 les rails m., die Schienen
 le tramway [spr. *tramoué*], die
 Straßenbahn, Pferdebahn
 un tramway à vapeur, eine
 Dampfbahn
 un tramway électrique, eine
 elektrische Straßenbahn
 une voiture de tramways, ein
 Straßenbahnwagen
 le cocher, der Kutscher
 le conducteur, der Schaffner
 un détachement de soldats, eine
 Abteilung Soldaten
 marcher, marschieren
 l'officier m., der Offizier
 l'uniforme m., die Uniform
 la tunique, der Waffenrock
 bleu clair, (bleu, e, blau; clair, e,
 hell), hellblau
 bleu foncé, (foncé, e, dunkel),
 dunkelblau
 les épaulettes f., die Epauletten
 le pantalon, die Beinkleider, die
 Hosen
 rouge, rot
 le képi, das Képi (die Mütze der
 französischen Soldaten)
 le fantassin, der Fußsoldat, der
 Infanterist
 le cavalier, der Kavallerist
 le dolman, der Dolman
 le casque, der Helm
 la crinière, der Rosschweif
 un casque à crinière, ein Helm
 mit einem Rosschweif
 le panache, der Federbusch
 l'épée f., der Degen
 le sabre, der Säbel
 le fusil [*l stumm!*], das Gewehr
 la guérite, das Schilderhaus

la sentinelle, die Schildwache
 être en sentinelle (faction), faire
 sentinelle (faction), (la faction
 das Schildwachestehen), Schild-
 wache stehen
 une colonne-affiches, eine Anschlag-
 säule
 l'affiche f., le placard, der An-
 schlagezettel
 poser une affiche, afficher un
 placard, einen Zettel ankleben
Le Louvre
 (Der Palast auf der linken Seite
 des Bildes! Die Flügel an beiden
 Seiten sind Reste der Tuilerien)
 Le Louvre était autrefois un
 palais royal, Das Louvre war
 chemals ein königlicher Palast
 la façade, die Vorderseite, die
 Façade
 une aile, ein Flügel
 le dôme, la coupole, die Kuppel
 la colonne, die Säule
 la colonnade, die Säulenreihe
 la cariatide, die Tragfäule (in
 Gestalt einer menschlichen Figur),
 die Karyatide
 la statue, die Bildsäule
 le pavillon, der Flügel eines
 Gebäudes, der Pavillon
 Le Louvre renferme maintenant
 (renfermer, einschließen) plu-
 sieurs musées très célèbres ¹⁾,
 Das Louvre enthält jetzt mehrere
 sehr berühmte Museen
Le palais des Tuilleries ²⁾
 le drapeau, die Fahne
 le drapeau français est bleu-
 blanc-rouge (Le drapeau tri-
 colore), die französische Fahne
 ist blau-weiß-rot (die dreifarbigie
 Fahne)

¹⁾ Par exemple, le Musée des marbres antiques (la Vénus de Milo!), le Musée de peinture, le Musée des antiquités égyptiennes (le marbre, der Marmor; la peinture, die Malerei; les antiquités f., die Altertümer, Antiquitäten). ²⁾ Le palais des Tu-

arborer un drapeau, eine Fahne ausstecken

Le jardin des Tuilleries

orner, décorer (de), schmücken (mit)
 la pelouse, der Rasenplatz
 le gazon, der Rasen
 la plate-bande, das Blumenbeet
 le parterre, das (große) Blumenbeet
 la fleur, die Blume
 un arbre, ein Baum
 l'allée f., die Allee
 un arbuste, ein Strauch
 le marronnier, der Kastanienbaum
 l'oranger m., der Orangenbaum
 la caisse, die Kiste, der Kübel
 le vase, die Vase
 la guirlande, die Guirlande
 la statue, die Bildsäule
 le marbre, der Marmor
 le piédestal, das Piedestal
 représenter, darstellen
 la colonne, die Säule
 le promeneur, der Spaziergänger
 la promeneuse, die Spaziergängerin
 se promener (il se promène, ils se promènent), spazieren gehen
 la promenade, der Spaziergang,
 Spazierweg
 la nourrice, die Amme
 la bonne, das Dienstmädchen
 le banc, die Bank
 fatigué, e, ermüdet, müde

s'asseoir (il s'assied, er setzt sich, ils s'asseyent, sie setzen sich),
 sich setzen
 être assis, sitzen (assis, e, eig. gesetzt)
 la terrasse, die Terrasse

La rue des Tuilleries

La rue des Tuilleries traverse le jardin des Tuilleries (traverser, durchschreiten), Die Tuilleries-Straße (die von Wagen und Fußgängern belebte Straße!) geht durch den Tuilleries-Garten
 La rue des Tuilleries relie le quai des Tuilleries à la rue de Rivoli, Die Tuilleries-Straße verbindet den Tuilleries-Quai mit der Rivoli-Straße

La place du Carrousel

(rechts vom Tuilleries-Garten; der Platz, in dessen Mitte sich der Triumphbogen erhebt!)

L'arc de triomphe du Carrousel
 l'arc (m.) de triomphe¹⁾ (m.),
 der Triumphbogen
 le char de la Victoire, der Siegeswagen
 le quadriga, das Viergespann

Le monument de Gambetta

(rechts vom arc de triomphe¹⁾)
 le monument, das Denkmal

leries fut incendié par les Communards en 1871. Une partie des Tuilleries existe encore; les deux ailes dont le pavillon de Marsan (à gauche!) et le pavillon de Flore (à droite, du côté du quai des Tuilleries!) forment les extrémités et qu'on voit sur notre tableau, faisaient partie des Tuilleries. — Les Tuilleries servaient de résidence à plusieurs rois de France, à Napoléon I et à Napoléon III (incendier, anzünden; le Communard, der Kommunard, Anhänger der Commune; l'extrémité f., das äußerste Ende; faire partie de, einen Teil bilden von; servir de, dienen als).¹⁾ L'arc de triomphe le plus célèbre de Paris est l'arc de triomphe de l'Etoile; il est érigé sur la place de l'Etoile, au bout de l'avenue des Champs-Elysées (le bout, das Ende).

La rue de Rivoli¹⁾

(links vom Pavillon de Marsan!)
l'arcade f., die Arkade, der Bogen-
gang

Le monument de Jeanne d'Arc
(rue de Rivoli, in der äußersten
Linken!)
à cheval, zu Pferde
le drapeau, die Fahne

La Tour Saint-Jacques

(der einsam ragende Turm im
Hintergrunde, Mitte, links vom
Pont au Change, der 5. Brücke!)

L'Hôtel-de-Ville²⁾

(Hintergrund, rechts vom Turm
Saint-Jacques, nur der Glocken-
turm und die Ecktürme sichtbar!)

l'hôtel de ville m., das Rathaus

le conseil municipal, der Gemeinderat (Versammlung)

le conseiller municipal, der Gemeinderat (Person)

le maire³⁾, der Bürgermeister

la mairie, das Gemeindehaus

¹⁾ Dans la rue de Rivoli, en face du Louvre, se trouvent „les Grands Magasins du Louvre“, le plus grand magasin de Paris. On y trouve des objets de toute espèce. D'autres magasins de ce genre sont „Au Bon Marché“ et „Au Printemps“ (en face de, gegenüber; l'espèce f., le genre, die Art; à bon marché, billig. ²⁾) C'est un édifice nouvellement bâti. L'ancien Hôtel-de-Ville avait été détruit, par les Communards. ³⁾ Paris se divise en vingt arrondissements (Bezirke), dont chacun a son maire. Le préfet (du département) de la Seine — der Seine-Präfekt — est en même temps à la tête de l'administration municipale de Paris.

Ergänzung zu Bild IX („Paris.“)

(Auf dem Bilde nicht sichtbar!)

Edifices publics.

Le Palais-Royal (la galerie, die Galerie, le magasin de bijouterie, der Juwelenladen, la bijouterie, die Juwelen, le restaurant, das Restaurant), le palais du Luxembourg (Le Sénat y tient ses séances — la séance, die Sitzung), le palais Bourbon (La Chambre des députés — die Deputiertenkammer — y tient ses séances), le palais de l'Elysée (Le président de la république y demeure), le Théâtre-Français (la représentation, die Vorstellung, une pièce classique, ein klassisches Stück), l'Opéra (un opéra, eine Oper), les Halles Centrales (la halle, die Markthalle, central, e, im Mittelpunkt gelegen), les Gobelins (la tapisserie, die gewirkte Tapete, tisser, weben), la Morgue (das Leichenschauhaus).

Places.

La place de la Concorde (l'obélisque m., der Obelisk, l'héroglyphe m., die Hieroglyphe, la fontaine, der Springbrunnen, la statue, die Bildsäule), la place de la Bastille¹⁾, la place de la République (la statue de la République), la place Vendôme (la colonne Vendôme, imitation de la colonne Trajane de Rome), l'esplanade des Invalides (l'hôtel des Invalides, l'église des Invalides avec le Dôme, le tombeau de Napoléon I sous le Dôme de l'église des Invalides — l'hôtel, 1. das Hotel, 2. der Palast, le dôme, die Kuppel, le tombeau, das Grab), le Champ-de-Mars (l'exposition universelle, die Weltausstellung, la tour Eiffel haute de trois cents mètres).

Passages

(le passage, der Durchgang, die überdeckte Straße)
le passage Jouffroy (le musée Grévin)

Jardins, Parcs, etc.

Le Jardin des Plantes (le jardin botanique, la menagerie), le jardin d'acclimatation, (l'acclimatation f., die Gewöhnung an das Klima, die Acclimatierung), le jardin du Luxembourg, les Buttes-Chaumont (imitation d'une contrée montagneuse. — montagneux, montagneuse, gebirgig), le bois de Boulogne (se promener, spazierengehen, se promener à cheval, spazierenreiten, se promener en voiture, spazierenfahren, aller en vélo(cipède), radfahren, le vélo(cipède), das Fahrrad, la bicyclette, das Zweirad, le tricycle, das Dreirad, le vélocipédiste, der Radfahrer, la promenade, der Spaziergang, Spazierweg, l'allée des Acacias, die Akazienallee, l'allée f., die Allee, l'acacia m., die Akazie, faire le tour des lacs, um die Seen herumfahren, herumgehen, le tour, die kreisförmige Bewegung, Reise, Tour, la grande cascade, der große Wasserfall, l'hippodrome m., die Rennbahn, l'hippodrome de Longchamp²⁾).

¹⁾ Cette place porte son nom, parce que, autrefois, il s'y élevait la Bastille. C'était une forteresse qui servait aussi de prison d'Etat (les lettres de cachet!). La Bastille fut prise par le peuple de Paris le 14 juillet 1789. En mémoire de cet événement les Français célèbrent leur fête nationale le 14 juillet (servir de, dienen als, la prison d'Etat, das Staatsgefängnis, le cachet, das Siegel).

²⁾ A (l'hippodrome de) Longchamps ont lieu les grandes revues (Paraden), de troupes et les courses (f.), de chevaux (die Pferderennen); „le Grand-Prix“ (cent mille francs).

Cimetières (le cimetière m., der Kirchhof)

Le Père-Lachaise¹⁾ (enterrer, ensevelir, begraben, la sépulture, l'enterrement m., das Begräbnis, le tombeau, das Grab, le monument, das Denkmal, la Toussaint, Allerheiligen, la couronne, der Kranz).

Les Catacombes (m. die Katakomben; les ossements m., die Gebeine; humain, e, menschlich; le crâne, der Schädel; empiler, aufhäufen; ranger, ordner; la carrière, der Steinbruch; ancien, ancienne, ehemalig).

Les Egouts (m., die Kloaken, la canalisation, die Kanalisation).

¹⁾ Lachaise était le confesseur (der Beichtvater) de Louis XIV; il possédait une partie du terrain où se trouve maintenant le cimetière nommé d'après lui.



Anhang.

I. Grammatische und phraseologische Wendungen für den Anfangsunterricht.

1. Il y a une cigogne sur le toit
Il y a quatre hirondelles sous le toit
il y a
- Es befindet sich ein Storch auf dem Dache
Es befinden sich vier Schwalben unter dem Dache
es giebt, es befindet sich, es befinden sich
Wie viele Schwalben befinden sich unter dem Dache?
2. Combien d'hirondelles y a-t-il sous le toit? oder
Combien y a-t-il d'hirondelles sous le toit?
combien? (mit folgendem de ohne Artikel)
y a-t-il?
- wieviel, wie viele?
giebt es?
3. Qu'est-ce que c'est?
C'est une hirondelle
Ce sont des hirondelles
c'est
ce sont
- Was ist das?
Das ist eine Schwalbe
Das sind Schwalben
das ist
das sind
4. Que voyez-vous sous le toit?
Qu'y-a-t-il sous le toit?
que? (Acc., zuweilen Nom.)
je vois, tu vois, il voit;
nous voyons, vous voyez, ils voient von voir (unreg.), sehen
- Was sieht ihr unter dem Dache?
Was befindet sich unter dem Dache?
was?
ich sehe, du siehst, er sieht;
wir sehen, ihr seht, sie sehen
5. Que fait la servante?
Que font les hirondelles?
faire (unreg.)
je fais, tu fais, il fait;
nous faisons, vous faites, ils font
- Was thut die Magd?
Was thun die Schwalben?
machen, thun
ich thue, du thust, er thut;
wir thun, ihr thut, sie thun
6. Qui est sur la passerelle?
Qui voyez-vous sur la passerelle?
qui? (Nom. u. Acc.)
- Wer ist auf dem Stege?
Wer seht ihr auf dem Stege?
wer, wen?

7. Va au tableau!
 aller (unreg.)
 va! (von aller)
 à
8. Montre la cigogne!
 Montr e-moi les hiron-
 delles!
 montrer
 montre!
 montre-moi!
9. Voici la cigogne
 Voilà la cigogne
 C'est la cigogne
 Voici les hirondelles
 Voilà les hirondelles
 Ce sont les hirondelles
 voici
 voilà
 c'est, ce sont
10. Est-ce une hirondelle? —
 Non, monsieur, ce n'est
 pas une hirondelle, c'est
 une alouette
 Sont-ce des oies? —
 Non, monsieur, ce ne sont
 pas des oies, ce sont
 des canards
 c'est, ce n'est pas
 est-ce? n'est-ce pas?
 ce sont, ce ne sont pas;
 sont-ce? ne sont-ce pas?
11. Quel garçon regarde les
 hirondelles?
 Quelle petite fille donne
 de la nourriture aux poules?
 Quels enfants (m.)
 jouent?
 Quelles petites filles
 jouent?
 quel, quelle? } Adjectif
 quels, quelles? } interrogatif
12. Voici le garçon qui regarde
 les hirondelles
 Voilà la petite fille qui
 donne de la nourriture aux
 poules
- Gehe an das Gemälde (an die
 Tafel)!
 gehen
 geh!
 an
- Zeige den Storch!
 Zeige mir die Schwalben!
- zeigen
 zeige!
 zeige mir!
- Hier ist der Storch
 Da ist der Storch
 Dies ist der Storch
 Hier sind die Schwalben
 Da sind die Schwalben
 Dies sind die Schwalben
 hier ist, hier sind
 da ist, da sind
 dies ist, dies sind
- Ist dies eine Schwalbe? —
 Nein, dies ist nicht eine
 Schwalbe, dies ist eine Lerche
- Sind dies Gänse? — Nein,
 dies sind nicht Gänse, dies
 sind Enten
- dies ist, dies ist nicht
 ist dies? ist dies nicht?
 dies sind, dies sind nicht
 sind dies, sind dies nicht?
- Welcher Knabe betrachtet die
 Schwalben?
 Welches kleine Mädchen giebt
 den Hühnern Futter?
 Welche Kinder spielen?
- Welche kleinen Mädchen spie-
 len?
 welcher, e, es?
 welche?
- Hier ist der Knabe, welcher
 die Schwalben betrachtet
 Da ist das kleine Mädchen,
 welches den Hühnern Futter
 giebt

Ce sont les enfants qui jouent

Le garçon que je montre regarde les hirondelles

La petite fille que vous voyez ici donne de la nourriture aux poules

Les enfants que je montre jouent

Pronom relatif:

Nom.: qui

Acc.: que

(für beide Zahlen und Geschlechter)

13. **donn-er**

il (elle) donn-e; ils (elles) donn-ent

bât-ir

il bât-it; ils bât-isSENT

vend-re

il vend; ils vend-ent

rec-ev-oir

il rec-oit; ils rec-oivent

14. **donne-t-il, donne-t-elle?**

donnent-ils, donnent-elles?

bâtit-il, bâtissent-ils?

vend-il, vendent-ils?

reçoit-il, reçoivent-ils?

15. **il ne donne pas**

ne donne-t-il pas?

Dies sind die Kinder, welche spielen

Der Knabe, welche ich zeige, betrachtet die Schwalben

Das kleine Mädchen, welches ihr hier sieht, giebt den Hühnern Futter

Die Kinder, welche ich zeige, spielen

Nom.: welcher, e, es; welche (der, die, das; die)

Acc.: welchen, e, es; welche (den, die, das; die)

geben

er (sie) giebt; sie geben

bauen

er baut; sie bauen

verkaufen

er verkauft; sie verkaufen

empfangen

er empfängt; sie empfangen

giebt er, giebt sie?

geben sie?

baut er, bauen sie?

verkauft er, verkaufen sie?

empfängt er, empfangen sie?

er giebt nicht

giebt er nicht?

II. Ausdrücke allgemeiner Natur, die zur Beschreibung eines Gemäldes gebraucht werden.

le tableau

représenter

le devant

le premier plan } du tableau

sur le devant } du tableau

au premier plan } du tableau

le fond du tableau

au fond du tableau

le milieu; au milieu

droit, e; gauche

das Gemälde, das Bild

darstellen

der Vordergrund des Bildes

im Vordergrund des Bildes

der Hintergrund des Bildes

im Hintergrund des Bildes

die Mitte; in der Mitte

rechts; links (Adjektive)

à droite, à gauche	zur Rechten, zur Linken; rechts, links (Adverbien)
à droite (à gauche) de la maison	rechts (links) von dem Hause
le coin	die Ecke
dans le coin droit	in der rechten Ecke
dans le coin gauche	in der linken Ecke
près du cerisier	nahe bei dem Kirschbaum
près de la maison	nahe bei dem Hause
près de l'arbre, près des ruches	nahe bei dem Baume, nahe bei den Bienenkörben
près de (près du, près de la, près de l', près des)	nahe bei
à côté du cerisier, de la maison, de l'arbre, des ruches	neben dem Kirschbaume, Hause, Baume, neben den Bienenkörben
à côté de (le côté, die Seite)	neben

Englisches Vocabularium.

T u h a l t.

	Seite
I. Spring, Frühling	54
II. Summer, Sommer	56
III. Autumn, Herbst	59
IV. Winter, Winter	62
V. Farm, Bauernhof	65
VI. Chain of Mountains, Gebirge	68
VII. Forest, Wald	72
VIII. Town, Stadt	74
IX. London	81

A u h a n g.

I. Grammatische und phraselogische Wendungen für den Anfangsunterricht	89
II. Ausdrücke allgemeiner Natur, die zur Beschreibung eines Gemäldes gebraucht werden (wie Vordergrund, Hintergrund &c.)	91
III. Tabelle für die Aussprache	92



I.

SPRING

(Frühling)

house, Haus

roof, Dach
 stork [å], Storch
 plumage, Gefieder
 colour, Farbe
 white, weiß
 bill, beak, Schnabel
 red, rot
 long, lang
 leg, Bein
 nest, Nest
 to build, built, built, bauen
 chimney, Schornstein
 smoke, Rauch
 bird, Vogel
 swallow, Schwalbe
 window, Fenster
 flower-pot, Blumentopf
 kitchen, Küche
 hearth [hāp], Herd
 maid - servant, Magd, Dienst-
 mädchen
 cook, Köchin
 to cook, kochen
 to prepare dinner¹⁾, das Mittag-
 essen zubereiten
 to hold, held, held, halten
 spoon²⁾, Löffel
 fire, Feuer
 to burn (reg. oder burnt, burnt),
 brennen (intransf.); verbrennen
 (transf.)

to light (reg. oder lit, lit) a fire³⁾,
 ein Feuer anzünden
 an old woman, eine alte Frau
 grandmother, Großmutter
 to sit, sat, sat (sitting), sitzen
 (sitzend)
 threshold, Schwelle
 child [ai], Kind; Plur. children
 [i], Kinder
 baby, Säugling, kleines Kind
 grand-son, Enkel
 lamb, Lamm
 to caréss, liebkosen

garden, Garten

fence, Zaun
 boy, Knabe
 to eat, ate [et], eaten, essen
 bread and butter⁴⁾, Butterbrot
 to look at, to watch, ansehen,
 betrachten
 shrub, Strauch
 to grow, grew, grown, wachsen
 tree, Baum
 cherry-tree, Kirschbaum
 cherry, Kirsche
 fruit [früt], Frucht, Obst
 blossom, Blüte
 branch [å], Ast
 bough [au], Zweig
 leaf, Plur. leaves, Blatt
 green, grün
 full of, voll von

¹⁾ meal, Mahlzeit; breakfast [brékføst], Frühstück; lunch oder luncheon [lánšøn], zweites Frühstück; supper, Abendbrot. ²⁾ cover, Gedeck; knife, Messer; fork, Gabel; plate, Teller; napkin, Serviette. ³⁾ wood, Holz; coal, Kohle, Kohlen; pit-coal, Steinkohle (pit, Grube); match, Streichhölzchen; match-box, Streichholzschachtel. ⁴⁾ ham, Schinken; sausage, Wurst; cheese, Käse.

peasant } Bauer
 countryman }
 countrywoman, Bäuerin
 grand-father, Großvater
 pole, Stange
 caterpillar, Raupe
 to clear (reinigen) a tree of
 caterpillars, abrauen
 starling, Star
 black, schwarz
 spade, Spaten
 to dig, dug, dug, graben
 bee-hive, Bienenkorb
 bee, Biene
 honey [háni], Honig
 wax [æ], Wachs

The little girl, Das kleine Mädchen

to kneel, knelt, knelt, kneien
 knee, Knie.
 food [ü], Nahrung; Futter (für
 Tiere)
 cock, Hahn
 hen, Henne, Huhn
 duck, Ente
 duckling, Entchen
 yellow, gelb
 sparrow [spærö^u], Sperling

Playing children, Spielende Kinder

to play, spielen
 to dance [dáns], tanzen
 to sing, sang oder sung, sung,
 singen
 dog, Hund
 to jump, springen
 to bark, bellen

meadow [mé-], Wiese

grass [á], Gras
 willow, Weide

brook, Bach

bridge, Brücke
 a small bridge, eine kleine Brücke,
 ein Steg
 to pass a bridge } über eine
 to cross a bridge } Brücke gehen
 a young girl, ein junges Mädchen
 straw-hat, Strohhut
 ribbon, Band
 nosegay, Blumenstrauß
 duck, Ente
 to swim, swam, swum, schwimmen
 to dive, tauchen
 mill, Mühle
 wind-mill, Windmühle
 water-mill, Wassermühle
 wheel, Rad
 to turn, drehen, sich drehen
 miller, Müller
 to grind, ground, ground, mahlen
 corn, Korn
 meal, grobes Mehl
 flour [au], feines Mehl
 willow, Weide

field, Feld

harrow [hæ-]. Egge
 to harrow¹⁾, eggen
 two horses draw (to draw, drew,
 drawn) the harrow, zwei Pferde
 ziehen die Egge

bush [u], Gebüsch

pine-tree, pine, Fichte
 fir, Tanne

wanderer, Wanderer

stick, Stock
 staff [æ], Plur. staves, Stab
 walking-stick, Spazierstock

back-ground, Hintergrund

mountain, Berg

¹⁾ plough [plau], Pflug; to plough, pflügen.

a range (Reihe) of moun-	ein	the big hand, der große Zeiger
tains		the small hand, der kleine Zeiger
a chain (Kette) of moun-	Ge- birge	hour, Stunde
tains		minute (mínit), Minute
to cover, bedecken		to indicate, anzeigen, zeigen
snow, Schnee		cipher [ai], number, Ziffer, Zahl
hill, größerer Hügel		What o'clock is it? } Wieviel Uhr
hillock, kleiner Hügel		What is the time? } ist es?
castle, Schloß		It is nine o'clock, a quarter past
a ruined castle, eine Burgruine		nine, half past nine, a quarter
church, Kirche		to ten, Es ist neun Uhr, ein-
church-tower, Kirchturm		viertel zehn, halb zehn, drei-
steeple } spitzer Kirchturm		viertel zehn
spire }		sky, Himmel
cross, Kreuz		Heaven, der Himmel (im religiösen
clock, Turmuhr, Wanduhr		Sinne)
watch, Taschenuhr		blue, blau
dial-plate (plate, Platte, Teller),		cloud, Wolke
dial [daíəl], Zifferblatt		air, Luft
hand, Zeiger		lark, Lerche



II.

SUMMER (Sommer)

field, Feld

corn, Korn, Getreide	
wheat, Weizen	
barley, Gerste	
rye, Roggen	
oats [óu], Hafer	
ear, Ähre	
stalk [sták], Halm	
herb, Kraut	
weed, Unkraut	
blossom, Blüte	
red, rot	
blue, blau	
poppy, Mohn	
corn-poppy, wilder Mohn	
corn-flower, Kornblume	
thistle, Dístel	

crop, harvest, Ernte

to reap, ernten	das
to cut down the corn	
(to cut, cut, cut)	
to mow the corn	Getreide
(to mow [óu],	
mowed, mown)	mähen
reaper, mower, Schnitter(in)	
scythe, Sense	
sickle, Sichel	
to sharpen, schärfen	
sheaf, Plur. sheaves, Garbe	
to bind, bound, bound, binden	
to frighten up, ausscheuchen	
partridge, Rebhuhn	
to drink, drank, drunk, trinken	
jug, Krug	
pitcher, großer Krug	

I am thirsty, ich bin durstig
 thirst, Durft
 to quench one's thirst, seinen
 Durft löschen

waggon [wægən], **Lastwagen**
 an open-sided waggon (open-sided, offenseitig), ein Leiterwagen
 carriage, Wagen, Equipage
 two horses draw the waggon,
 zwei Pferde ziehen den Lastwagen
 to load; to lade (Part. laden),
 laden, beladen
 to unload, ausladen, entladen
 pitchfork, Heugabel
 to hand, reichen
 to arrange the sheaves, die Gaben
 ordnen

the carrier (waggoner) is walking
 by the side of the other waggon,
 der Fuhrmann geht neben dem
 anderen Lastwagen
 whip, Peitsche
 the waggoner smacks his whip,
 der Fuhrmann knallt mit der
 Peitsche

proprietor [ai], **Eigentümer**
 an estatē, ein Gut
 a proprietor of an estate, ein
 Gutsbesitzer
 farm, Pachtgut
 farmer, Pächter (in Amerika: Besitzer eines Gutes; „Pächter“
 dort „tenant“)
 attire, dress, clothing, Kleidung
 a dress, a suit of clothes (clothes,
 Kleider), ein Anzug
 coat, Rock
 jacket, Jackett, Jacke
 waistcoat [wésköt], Weste
 trowsers, trousers [au], Beinkleider
 cloth, Tuch
 colour, Farbe

grey, grau
 shirt, Hemde
 front, Vorhemde, Chemisette
 shirt-collar, Hemdkragen
 cuffs, Manschetten
 tie, scarf, Schlips (lange Kravatte)
 bow [ö"], Schlips (horizontale
 Kravatte)
 (pocket-)handkerchief [hænk-],
 Taschentuch
 pocket, Tasche
 to dry one's forehead, sich die
 Stirn trocknen
 I dry my forehead, Ich trockne
 mir die Stirn
 perspiration, Schweiß
 to perspire, schwitzen
 I put on my hat (to put, put,
 put), ich setze mir den Hut auf
 I take off my hat (to take, took,
 taken), ich nehme den Hut ab
 to put on (z. B. one's coat),
 anziehen (von Kleidungsstücken;
 z. B. den Rock)
 to take off (z. B. one's boots),
 ausziehen (von Kl.; z. B. seine
 Stiefel)

warmth, Wärme
 heat, Hitze
 warm, warm
 hot, heiß
 I am warm, hot, mir ist warm,
 heiß
 there are twenty degrees of heat,
 es sind 20 Grad Wärme
 shade, Schatten (schattige Stelle)
 shadow [sæ-], Schatten (einer
 Person, eines Gegenstandes)
 boy, Knabe
 net, Netz
 butterfly, Schmetterling
 to catch (caught, caught) butter-
 flies, Schmetterlinge fangen
 frock, smock-frock, Kittel, Bluse
 blouse, Bluse (für Arbeiter; auch
 Damenbluse)

red, rot
breeches
knickerbockers } Knichosen

**The sleeping child,
Das schlafende Kind**

to sleep, slept, slept, schlafen
to lie, lay, lain, liegen
basket, Korb
handle, Griff, Henkel
jug, Krug
pitcher, großer Krug
shrub, Strauch
sweet-briar [braɪə], wilde Rose

oak, Eiche

herdsman, Hirt
shepherd [šépəd], Schäfer
to sit, sat, sat, sitzen
to play, spielen
flute, Flöte
a shepherd's dog, ein Schäferhund

herd, Herde

herd, Herde (von größeren Tieren,
wie Ochsen, Pferden)
flock, Herde (von kleineren Tieren,
wie Schafen, Ziegen)
to watch a herd, eine Herde
hüten
the herd grazes (von to graze),
die Herde grast, weidet
meadow [mé-], Wiese
to grow, grew, grown, wachsen
the herd consists of horses and
cows, die Herde besteht aus
Pferden und Kühen
bull [u], Stier
horn, Horn
ox, Plur. oxen, Ochse
cow, Kuh
calf, Plur. calves, Kalb
to ruminant, wiederkauen
horse, Pferd

stallion [stæljən], Hengst
mare, Stute
foal, Füllen
to jump, springen

wood, Wald (Holz)

bush [u], Gebüsch
shrub, Strauch
lime-tree, Linde
beech, Buche
birch, Birke
willow, Weide
poplar, Pappel
pine-tree, pine, Fichte
fir, Tanne
needle¹), Nadel (von Nadelbäumen)
the edge of a wood, der Rand
(Saum) eines Waldes

brook, Bach

torrent, Gießbach
lake, See (der)
pond, Teich
river, Fluss
source, Quelle
a river takes (has) its source . . .,
ein Fluss entspringt . . .
a river falls (into), ein Fluss
mündet (in)
bank, Ufer (eines Flusses)
coast, shore, beach, Küste
strand, Strand
to bathe [bēd], baden
to take a bath [bāb] (to take,
took, taken), ein Bad nehmen
to have a bathe, im Freien baden
to swim (swam, swum), schwimmen
to dive, tauchen
to splash, bespritzen
to dress, sich anziehen
to undress, sich ausziehen
a pair of boots, ein Paar Stiefel
stockings, lange Strümpfe

¹) needle, auch „Nähnadel;“ pin, Stecknadel.

socks, kurze Strümpfe, Socken
reed, Schilfrohr

back-ground, Hintergrund

village, Dorf

church, Kirche

church-tower, Kirchturm

steeple, spire, spitzer Kirchturm

cross, Kreuz

hill (größerer) Hügel

hillock, kleiner Hügel

mill, Mühle

wind-mill, Windmühle

wing, Flügel (eines Vogels, eines

Heeres, eines Gebäudes, einer
Windmühle)

water-mill, Wassermühle

wheel, Rad

to turn, drehen, sich drehen

miller, Müller

cottage, Häuschen

to dwell, wohnen

thunderstorm, Gewitter

lightning, Blitz

it lightens, es blitzt

the lightning has struck a house

(to strike, struck, struck,

schlagen), der Blitz hat in ein

Haus eingeschlagen

thunder, Donner

it thunders, es donnert

cloud, Wolke

the sky is covered with dark

clouds, der Himmel ist mit

dunkeln Wolken bedeckt

a flight of birds, ein

Schwarm Vögel

pigeon [pídžən], Taube

to pursue [pəsjū], verfolgen

hawk, Habicht

a bird of prey, ein Raubvogel

prey, Raub, Beute

a beast of prey, ein Raubtier

savage beasts, wilde Tiere



III.

AUTUMN (Herbst)

estate, Gut

the proprietor [ai] of an estate,
der Gutsbesitzer

farm, Pachtgut

farmer, Pächter (in Amerika „Be-
sitzer eines Gutes“; „Pächter“
dort = tenant)

countryman } Bauer

peasant } Bauerin

countrywoman, Bäuerin

man-servant, Knecht

maid-servant, Magd

barn, Scheune

to thrash, dreschen

flail, Dreschflegel

corn, Getreide

heap, pile, Haufe

a pile of straw, ein Haufen Stroh

cock, Hahn

the cock crows [ō"], der Hahn
kräht

cock-a-doodle (-doo), Kikeriki!

hen, Henne, Huhn

pullet [u], junges Huhn

chicken, Küchlein

rake, Harfe

ladder, Leiter

step } Sprosse (einer Leiter)
rung

the ladder is leant against the wall of the barn (to lean, leant, leant, lehnen, sich lehnen), die Leiter ist an die Mauer der Scheune gelehnt.	white, weiß
swallow, Schwalbe	to tie, binden
maize, Indian corn, Mais	to fasten [fäsn], befestigen
to hang up (to hang, hung, hung), aufhängen	post [öu], Pfahl
corner, Ecke	to drive (drove, driven) a post into the ground, einen Pfahl in die Erde einschlagen
in the right-hand corner, in der Ecke rechts	rope, Seil
cat, Katze	cord, Strick
female cat, (weibliche) Katze	by means of, vermittelst
male cat, tom-cat, Kater	to run (ran, run) away, fortlaufen
apple-tree, Apfelbaum	a group [ü] of children, eine Gruppe Kinder
apple, Apfel	to bend (bent, bent), beugen, sich bücken
fruit, Frucht, Obst	kite, Geier; Drache (Spielzeug)
a fruit-tree ¹⁾ , ein Obstbaum	dragon, Drache (fabelhaftes Tier)
branch [ä], Ast	to fly a kite, einen Drachen steigen lassen
bough [au], Zweig	to fly, flew, flown, fliegen, fliegen lassen
leaf, Plur. leaves, Blatt	paper, Papier
green, grün	tail, Schweif, Schwanz
to pick, to pluck, pflücken	string, Schnur
to throw, threw, thrown, werfen	packthread [-þred] } Bindfaden
beside (by the side of, at the side of, near) the apple-tree,	twine
bei dem Apfelbaum, nahe bei dem Apfelbaum	toy, Spielzeug
apron [éiprón], Schürze	drum, Trommel
basket [ä], Korb	drum-sticks, Trommelschlegel
full of, voll von	apple, Apfel
to fill, füllen	to eat [it], eat oder ate [et], eaten [ítən], essen
ripe, reif	mag-pie, Essler
Turkey-cock, Truthahn	goose, Plur. geese, Gans
Turkey-hen, Pute	
tail, Schweif	
goat, Ziege	field, Feld
kid ²⁾ , junge Ziege	to plough [plau] a field, ein Feld pflügen
colour, Farbe	two oxen are put to the plough, zwei Ochsen sind an (vor) den Pflug gespannt
black, schwarz	

¹⁾ pear-tree, Birnbaum, pear [peə], Birne; cherry-tree, Kirschbaum, cherry, Kirsche; plum-tree, Pfauenbaum, plum Pfäume
²⁾ kid-gloves, Glacehandschuhe.

to put the oxen to the plough, die Ochsen an (vor) den Pflug spannen	gun, Flinte, Büchse, Gewehr gun-strap, Wehrgehänge, Ban- desier
to take the oxen off the plough, die Ochsen von dem Pfluge abspannen	sportsman's bag } Jagdtasche pouch [au]
ploughshare, Pflugshares	bugle-horn [jü], Jagdhorn
furrow, Furche	hound, Jagdhund (dog, Hund)
to sow [ō ^u], sowed, sown, säen	to accompany } begleiten
seed, Saat, Samen	to attend } begleiten
sower, Sämann	to follow one, einem folgen
potato (Plur. -es), Kartoffel	to bear (bore, borne) } tragen
herb, Kraut	to carry } tragen
to light (reg. oder lit, lit) a fire, ein Feuer anzünden	hare, Hase
to burn (reg. oder burnt, burnt), brennen (intr.), verbrennen (tr.)	to shoot, shot, shot, schießen
bag, sack, Sack	to take off one's hat, den Hut abnehmen
to load, laden, beladen	to put on one's hat, den Hut aufsetzen
wheel-barrow [bær-], Schub- karren	to greet, grüßen
sportsman, Jäger	
sportsman, huntsman, Jäger	lady, Dame
chase [s], Jagd	dress, Kleid
shooting-suit [sjüt], Jagdzug	blue, blau
coat, Rock	trimming, Besatz
jacket, Jackett, Jacke	lace, Spitze, Spitzn
button, Knopf	hat, bonnet, Hut (einer Frau)
two rows [ō ^u] of buttons, zwei Reihen Knöpfe	feather [é], Feder (eines Vogels, am Hut; pen, Feder zum Schreiben)
waistcoat [wéskat], Weste	white, weiß
trowsers (trousers) [au], Bein- kleider, Hosen	neck, Hals
breeches } Kniehosen	necklace, Halsband
knickerbockers	cross, Kreuz
boots, Stiefel	to fasten [fæsn] to, befestigen an
shirt, Hemde	glove [a], Handschuh
(shirt-) front, Vorhemde, Chemi- sette	sunshade } Sonnenschirm
shirt-collar, Hemdkragen	párasol [pærəsál] } Sonnenschirm
cuffs, Manschetten	to protect one's self from the
tie, scarf, Schlips (lange Kravatte)	sun, sich vor der Sonne schützen
bow [ō ^u], Schlips (horizontale Kravatte)	to put up (to open) a. parasol,
watch, Taschenuhr	an umbrella, einen Sonnen- schirm, Regenschirm aufmachen,
watch-chain, Uhrkette	auffspannen
	to shut up a parasol, an um- rella (to put, put, put; to shut, shut, shut), einen Sonnen- schirm, Regenschirm zumachen

grape, Weintraube, Weinbeere
 to sit, sat, sat, sitzen
 to lie, lay, lain, liegen
 to kneel, knelt, knelt, knieen
 to stand, stood, stood, stehen
 to lean, leant, leant, lehnen, sich
 stützen
 elbow, Ellbogen

vintage, Weinlese
 vineyard, Weinberg
 vine-grower, Weinbauer
 vintager } Winzer
 vine-dresser }

vine, Rebe
 grape, Weintraube, Weinbeere
 a bunch (Bündel) of grapes, eine
 Traube
 hárrel [bae-], cask [ä], Fäß, Tonne
 tub, Kübel, Zuber, Bottich
 dorser, back-basket, Tragkorb,
 Kiepe

basket [ä], Korb
 wine-press, Kelter
 to press, pressen, feltern
 juice [džüs], Saft
 wine, Wein
 merry, gay, joyous, fröhlich, lustig
 joy, Freude
 to be glad (froh), to rejoice, sich
 freuen
 to wave one's hat, den Hut
 schwenken
 wreath [riþ], Kranz

to adorn, schmücken
 tendril, Ranke
 vine-leaves (=Blätter), Weinlaub

river, Fluß

island, Insel
 islet, kleine Insel
 villa, cottage, Landhaus
 steam-boat, steamer, Dampfboot,
 Dampfer
 steam, Dampf
 funnel, Schornstein
 smoke, Rauch
 mast [ä], Mast
 a ship with three masts, ein
 Dreimaster
 flag, Flagge
 a sailing-vessel, ein Segelschiff
 sail, Segel

background, Hintergrund

mountain, Berg
 a range (Reihe) of
 mountains }
 a chain (Kette) of } ein Gebirge
 mountains
 a mountainous region, eine Ge-
 birgsgegend
 valley, Thal
 situated, gelegen
 crane, Kranich
 a flight of cranes, ein Schwarm
 (Zug) Kraniche

IV.

WINTER (Winter)

pond, Teich
 river, Fluß
 lake, See (der)
 cold, Kälte; kalt

it freezes (to freeze, froze,
 frozen), es friert
 I am cold, mir ist kalt
 it thaws, es taut

there are ten degrees of cold,
es sind zehn Grad Kälte
the pond is frozen (over), der
Teich ist zugefroren
to skate, Schlittschuh laufen
skater, Schlittschuhläufer (in)
skate, Schlittschuh
a young girl learns to skate,
ein junges Mädchen lernt
Schlittschuh laufen
a boy has tumbled (von to
tumble), ein Knabe ist hin-
gefallen
cap, Mütze
to get (got, got) up, aufstehen
to slide (slid, slid), schlittern
slide, Schlitterbahn
**dress of the skaters, Kleidung
der Schlittschuhläufer (innen)**
attire, dress, clothing [d],
Kleidung
dress } Anzug
a suit of clothes }
frock-coat, Gehrock
jacket, Jackett, Jacke
button, Knopf
a row [ō^u] of buttons, eine Reihe
Knöpfe
to button, zuknöpfen
to unbutton, aufknöpfen
trowsers (trousers) [au], Bein-
kleider, Hosen
breeches } Kniehosen
knickerbockers }
waistcoat [wésket], Weste
hat, Hut
cap, Mütze
glove [a], Handschuh
fur-gloves, Pelzhandschuhe
boots, Stiefel (Plur.)
half-boots, Halbstiefel

shoe [ü], Schuh
dress, Kleid (einer Frau)
cloak, Mantel
fur-cloak, Pelzmantel
fur-tippet } Pelzfragen
fur-collar }
boa [bō^uə], Boa
muff, Muff
bank, Ufer
slate, Schiebertafel
satchel¹), Büchertasche
a little girl and her brother pass
by the pond, ein kleines Mäd-
chen und sein Bruder gehen an
dem Teiche vorbei
basket [ā], Korb
snow-ball²), Schneeball
to roll, rollen
to snowball each other, sich
schneeballen
slope, Abhang
snow-man, Schneemann
to make (made, made), machen
stick, Stock
pipe, Pfeife (zum Rauchen)
to smoke, rauchen
whistle [wisl], Pfeife (zum
Pfeifen)
to whistle, pfeifen
neckkerchief, Halstuch
comforter [kámfetə], langer,
wollener Shawl (= Halstuch)
red, rot
waggon, Lastwagen.
carriage, Wagen, Equipage
to load; to lade (Part. laden),
laden, beladen
to unload, ausladen, entladen
ice, Eis

¹) book, Buch; copy-book, Heft; pen-case, Federkasten; pen-holder, Federhalter; (lead-) pencil, Bleistift; ruler, Lineal; pocket-knife (pen-knife), Taschenmesser (Federmesser). ²) ball, 1. Kugel; Ball (zum Spielen); 2. Ball (Tanzfest).

to cut (cut, cut) the ice, das Eis brechen,
to convéy, forschaffen, befördern
ice-cellar, Eiskeller
to keep, kept, kept, anfbewahren

sledge, Schlitten

to drive (drove, driven) in a sledge, Schlitten fahren
bell, Glocke, Schelle
a one-horse sledge, ein mit einem Pferde bespannter Schlitten
to put a horse to a carriage, ein Pferd an einen Wagen spannen
to take a horse off a carriage, ein Pferd abspannen

Christmas [krísməs] tree, Weihnachtsbaum

fir, Tanne
a Christmas présent, ein Weihnachtsgeschenk
New-year's day, Neujahrstag
I wish you a merry Christmas and a happy New year, Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr !

Smithy [smí], forge, Schmiede
to forge, schmieden
smith, Schmied
blacksmith, Grobschmied
farrier [æ], Hufschmied
ánvil, Amboß
hammer, Hammer
roof, Dach
covered with snow, mit Schnee bedeckt
chimney, Schornstein
smoke, Rauch
a child looks out of the window, ein Kind sieht aus dem Fenster
sick, ill, frank
a bottle eine Flasche

a médical man	} ein Arzt
a doctor	
a physician	} ein Arzt
to prescribe, verschreiben	
prescription, Rezept	} ein Arzt
médicine, Arznei	
a medicine bottle, eine Arznei-flasche	} ein Arzt
broom, Besen	
to sweep, swept, swept, fegen	} ein Arzt
to sweep away the snow, den Schnee fortfegen	
crow [ō ^u], Krähe	} ein Arzt
food [ū], Nahrung; Futter (für Tiere)	
to seek, sought, sought, suchen	} ein Arzt
foot-prints, Fußspuren	
wood, Holz	} ein Arzt
fire-wood (fire, Feuer), Brennholz	
to light (reg. oder lit, lit) a fire in a room, ein Zimmer einheizen	} ein Arzt
stove, Ofen	
fireplace, Kamin	} ein Arzt
to heap up, aufhäufen	
a pile (a heap) of wood, ein Holzhaufen, Holzstoß	} ein Arzt
poplar, Pappel	
fir, Tanne	} ein Arzt
hare, Hase	
to hide (hid, hidden) one's self, sich verbergen	} ein Arzt
behind, hinter	
post-sledge, Postschlitten	} ein Arzt
stage-coach, Postkutsche	
pósting-chaise [pō ^u stin-šē ^z], Extrapolst	} ein Arzt
the door } (of the car- } der Wagenschlag	
the step } the box } der Wagentritt	} der Rutscherbock
the top, Verdeck	
luggage, Gepäck	} ein Arzt
trunk }	
portmánteau }	
driver, coachman, Rutscher	

cabman, Kutscher einer Droschke
 (Droschke cab)
 postillion } Postillon
 post-boy [pō^ust-] } Postillon
 post-horn, bugle [jū], Posthorn
 maid-servant Magd, Dienst-
 mädchen
 bottle, Flasche
 glass, Glas
 beverage [bē], Getränk
 to pour [på^ø] out, eingleßen
 wine, Wein
 brandy, Brannwein, Cognac
 whisky, Kornbrannwein
traveller, Reisender
 passenger, Passagier, Fahrgäst
 to get in (to get, got, got), ein-
 steigen
 to get out (in und out Adverbien),
 ausssteigen
 to get into (Präpos.!) the car-
 riage, in den Wagen einsteigen
 to get out of (Präp.!) the car-
 riage, aus dem Wagen ausssteigen
 cloak, Mantel
 great coat, winter overcoat,
 Winterüberzieher
 summer overcoat, Sommerüber-
 zieher
 to light a cigar [ā], eine Cigarre
 anzünden
 match, Streichholz
 match-box, Streichholzschachtel
 pocket, Tasche
 to carry } tragen
 to bear (bore, borne) } tragen
 lady, Dame

horse-shoe [ū], Hufeisen
 to shoe (shod, shod) a horse,
 ein Pferd beschlagen
 master, Meister
 journeyman, Geselle
 apprémentice, Lehrling
 artisan, Handwerker
 a mechanical profession, ein
 Handwerk
 profession, Beruf
 a (learned) profession, ein ge-
 lehrter Beruf
 trade, Handel, Gewerbe, Handwerk
 work-shop, Werkstätte
back-ground, Hintergrund
 town, city, Stadt
 church, Kirche
 church-tower, Kirchturm
 steeple, spire, spitzer Kirchturm
 a public building, ein öffentliches
 Gebäude
 storey [stāri], floor, Stockwerk,
 Etage
 town-hall, Rathaus
 flier(s) [ai], Freitreppe
 manufactory } Fabrik
 factory
 chimney Schornstein
 high, hoch
 smoke, Rauch
 workman, Arbeiter
 machine [məšīn] } Maschine
 engine [éndžīn] } Maschine
 steam-engine, Dampfmaschine
 a flight of birds, ein Schwarm
 Vögel

V.

FARM

(Pachtgut, Bauernhof)

farmer, Pächter (in Amerika Be-
 sitzer eines Gutes; „Pächter“
 dort = tenant)

estate, Landgut
 the proprietor [ai] of an estate,
 der Gutsbesitzer

countryman, *Landmann*, Bauer
countrywoman, *Bäuerin*
husbandman, *Landwirt*
agriculturist, *Landmann*
peasant, *Bauer*
yeoman [jō"-], *kleiner Grundbesitzer auf dem Lande*
man-servant, *Knecht*
maid-servant, *Magd*

shed, Schuppen

to put up a clothes-line [klō"zlain],
eine Wäschleine ziehen
a piece of clothes, ein Kleidungsstück
línén [i], *Wäsche*
to hang (hung, hung), aufhängen
peg, *Klammer* (zum Befestigen
der Wäsche)
to fix a peg, eine Klammer befestigen
shirt, *Hemde*
stockings, lange Strümpfe
socks¹⁾, kurze Strümpfe, Socken
ladder, *Leiter*
step, rung, *Sprosse einer Leiter*
tub, *Wanne*
farming utensils [s], *Ackergeräte*
to keep, kept, kept, anfbewahren

stable, Stall

horse-stable, *Pferdestall*
hen-house, *Hühnerstall*
hen-roost [ū], *Hühnerleiter*
poultry-yard [pō"-], *Hühnerhof*
hen, *Henne*, *Huhn*
to lay (laid, laid) eggs, *Eier legen*
loft, *Boden* (= Dachboden)
garret window [gæ-], *Luke*
(garret, *Dachkammer*, *Boden*)
eat, *Räze*

she-cat, weibliche *Räze*
tom-cat, *Kater*
mouse, Plur. *mice*, *Maus*
the cat catches mice (to catch,
caught, caught), die *Räze fängt Mäuse*
cow-house, *Kuhstall*
harrow [hæ-], *Egge*
gate-way, *Thorweg*
a domestic animal²⁾, ein Haustier
bull [u], *Stier*
ox, Plur. *oxen*, *Ochse*
cow, *Kuh*
calf, Plur. *calves*, *Kalb*
to milk a cow, eine *Kuh melken*
milk, *Milch*
pail, *Eimer*
barn, *Scheune*
roof, *Dach*
tile, *Dachziegel*
red, rot

pigeon-house } *Taubenschlag*
dove-cot [a-ā] } (cot, *Hütte, Stall*)
to sit, sat, sat, *sitzen*
chair, *Stuhl*
stool, *Schemel*
a three-legged stool, ein drei-beiniger *Schemel*
scythe [saɪð], *Sense*
to sharpen the scythe, die *Sense schärfen*
to watch one, einem *zusehen*
the son watches the father, der *Sohn* *sicht* dem Vater zu

poultry [ō"], Geflügel

apron [ē'prən], *Schürze*
food [ū], *Nahrung*; *Futter* (für Tiere)
grain, *Korn* (Plur. *Körner*), *Körnchen*

¹⁾ drawers, *Unterhosen*; bathing-drawers, *Badehosen* (shirt-front, *Chemisette*; shirt-collar, *Hemdkrägen*; cuffs, *Manschetten*; (pocket-) handkerchief [hænk-], *Taschentuch*; towel [au], *Handtuch*; napkin, *Serviette*. ²⁾ savage beasts, *wilde Tiere*.

goose, Plur. geese, Gans
 gosling, Gänsechen
 duck, Ente
 duckling, Entchen
 cock, Hahn
 hen, Henne, Huhn
 pullet [u], junges Huhn
 chicken, Küchlein
 Turkey-cock, Truthahn
 Turkey-hen, Büte
 sparrow [spæ], Sperling
 a goose flaps her wings, eine
 Gans schlägt mit den Flügeln
 well, Brunnen

pump, Pumpe
 a maid has come to fetch water,
 eine Magd holt Wasser
 trough [träf], Trog
 to water, tränken
 to drink, drank, drunk, trinken;
 (von Tieren) saufen
 to eat, eat oder ate [et], eaten,
 essen; (von Tieren) fressen
 wether, Hammel(mutton, Hammel-
 fleisch)
 sheep, Plur. sheep, Schaf
 lamb, Lamm
 horse, Pferd
 stallion [stæljən], Hengst
 mare, Stute
 foal, Füllen
 to jump, springen

dwelling-house, Wohnhaus
 dwelling, Wohnung
 tile, Dachziegel
 brick-stone, Ziegelfstein
 a roof covered with tiles,
 shingles, slate, thatch (a tiled,
 slated, thatched roof), ein
 Ziegel-, Schindel-, Schiefer-,
 Strohdach
 chimney, Schornstein
 smoke, Rauch
 window, Fenster
 curtain, Gardine

a blind, ein Rouleau
 to pull [u] up, to draw up
 the blinds, die Rouleaux auf-
 ziehen
 to lower [ō^u], to let down the
 blinds (to draw, drew, drawn;
 to let, let, let), die Rouleaux
 herunterlassen
 inside shutters, innere Fenster-
 laden
 outside shutters, äußere Fenster-
 laden
 green, grün
 flower-pot, Blumentopf

churn, Butterfaß

butter, Butter
 to make (made, made) butter,
 buttern
 cream, Sahne
 cheese, Käse
 bench, Bank
 dish, Schüssel
 bowl [ō^u], Napf

kennel, Hundehaus

dog, Hund
 dog-collar, Hundehalsband
 chain, Kette
 to fasten [fæsn], to tie (to),
 binden (an)
 to untie, losbinden
 to chain up, anketten
 to uncháin, losketten
 by day, by night, bei Tage, bei
 Nacht
 to watch, bewachen
 to bark, bellen
 to bite, bit, bitten, beißen
 food, Nahrung; (von Tieren)
 Futter

dung, Mist

manure, Dünger
 to manure a field, ein Feld
 düngen
 heap, pile, Haufen

a dung-hill, ein Misthaufen
cock, Hahn
to crow [ō"], Krähen
cock-a-doo-dle(-doo)! Kikeriki!

pig-sty, Schweinestall
pig, Schwein (pork, Schweinefleisch)
sow, Sau
a sucking-pig, ein Spanferkel,
(to suck, saugen)
the pig-sty is covered with
thatch, der Schweinestall ist
mit Stroh gedeckt.

waggon, Lastwagen
carriage, Wagen, Equipage
an open-sided waggon (open-sided,
offenseitig), ein Leiterwagen
wheel, Rad
driver, Kutscher
the box (of the carriage), der
Kutscheroch
whip, Peitsche
reins (Plur.); line, Bügel (Plur.);
Leine
hárness [ā], Geschirr
to hárness [ā], anschirren
to put the horses to the carriage,
die Pferde an den Wagen
spannen

to take the horses off the carriage
(to put, put, put; to take, took,
taken), die Pferde abspannen
two horses draw (drew, drawn)
the carriage, zwei Pferde ziehen
den Wagen
a black horse, ein Rappe (black,
schwarz)
a white horse, ein Schimmel
(white, weiß)
to load; to lade (Part. laden),
laden, beladen
to unload, ausladen, entladen
load, charge, Last
sack, Sack
meal, grobes Mehl
flour [au], feines Mehl
mill, Mühle
miller, Müller

background, Hintergrund
oak, Eiche
poplar, Pappel
mountain, Berg
a range (Reihe) of

VI.

CHAIN OF MOUNTAINS (Gebirge)

mountain, Berg
a chain (Kette) of
mountains
a range (Reihe) of
mountains
mountainous, gebirgig
hilly, hügelig
a mountainous region, eine Gebirgsgegend

a plateau [platō"] eine
an elevated plain, f. Hochebene
the ridge of a mountain, der
Ramm eines Berges
rock, Felsen
steep, steil
wooded, bewaldet
tree, Baum

shrub, Strauch	to shut up a párasol (to put, put; to shut, shut, shut)
stunted trees, verkrüppelte Bäume	einen Sonnenschirm zumachen
way, road, Weg	schließen
carriage-way } carriage-road } Fahrweg	to protect one's self from the rays of the sun, sich vor den Strahlen der Sonne schützen
foot-path, Fußweg	stick, Stock
to wind [ai], wound, wound, sich schlängeln (eig. winden, sich winden)	walking-stick, Spazierstock
tourists [ü], Vergnügungs-reisende	alpenstock } Bergstock
at the foot of a mountain, am Fuße eines Berges	alpine staff [stæf] } Bergstock
group [ü], Gruppe	the boy waves his hat, der Knabe schwentzt seinen Hut
to make (made, made) an excursion, a trip, einen Ausflug machen	holidays [hálidiz], Feiertage, Ferien
to make a journey, eine Reise machen	repórt [å], Zeugnis (in der Schule)
a journey for (of) pleasure, eine Vergnügungsreise	to enjoy one's holidays, die Ferien genießen
a journey on (of) business [bíznis], eine Geschäftstreise	
to go (went, gone) on foot, zu Fuß gehen	
to ride, rode, ridden } reiten	huntsman } Jäger
to go on horseback } reiten	sportsman }
mule, Maulesel	
bridle [ai], Baum	
to precede one, einem vorangehen	
to follow one, einem folgen	
clothing [d], dress, attire, Kleidung	
coat, Rock	
jacket, Jackett, Jacke	
waistcoat [wésköt], Weste	
trowsers (trousers) [au], Bein-fleider, Hosen	
breeches } Kniehosen	
knickerbockers } Kniehosen	
párasol [s] } Sonnenschirm	
sunshade } Sonnenschirm	
to put up (to open) a párasol, einen Sonnenschirm aufmachen, aufspannen	
	The tourists are going to ascend the mountain,
	Die Vergnügungsreisenden sind im Begriff, den Berg zu ersteigen
	to ascénd a mountain, einen Berg ersteigen
	to descénd a mountain, einen Berg heruntersteigen
	ascént, Aufstieg

descént, Abstieg	a woman carries (to carry) a burden on her head, eine Frau trägt eine Last auf dem Kopfe
to climb [klaim], erklimmen, klimmen (up, hinauf)	chapel, Kapelle
balustráde, Geländer	to pray, beten
to protect (from), schützen (vor)	to save, retten
giddy [g], schwundelig	to preserve (from), bewahren (vor)
giddiness, Schwindel	danger, Gefahr
I feel (felt, felt) giddy, es schwundelt mir	to thank one, einem danken
précipice, gulf [a], Abgrund	to erect a cross, ein Kreuz errichten
gorge, glen }	the summit of a mountain, der Gipfel eines Berges
rávine	view, Aussicht
fog, dicker Nebel	a picturesque [piktšéresk] view, eine malerische Aussicht
mist, leichter Nebel	neighbourhood, Umgegend, Umgebung
to lose (lost, lost)	envírons [ai], Umgebung
one's way	a romantic neighbourhood, eine romántische Umgebung
to go (went, gone)	romantic envírons, eine romántische Umgebung
astráy	valley, Thal
waggon, Lastwagen	torrent, Gießbach
an open-sided waggon, ein Leiterwagen (open-sided, offens seitig)	brook, Bach
heavy, schwer	source, Quelle
wheel, Rad	mouth, Mündung
a four-wheeled carriage, ein vierrädriger Wagen	a river rises (to rise, rose, risen), ein Fluss entspringt
the box (of the carriage), der Kutschherbock	a river falls (into), (to fall, fell, fallen, fallen), ein Fluss mündet (in)
drag, Hemmschuh	waterfall, Wasserfall (im allgemeinen)
two oxen are put to the waggon (to put, put, put), zwei Ochsen sind an den Wagen gespannt	cascade, kleiner Wasserfall
two oxen draw (to draw, drew, drawn) the waggon, zwei Ochsen ziehen den Wagen	cataract, großer Wasserfall
the carrier (waggoner) walks by the side of the waggon, der Fuhrmann geht neben dem Wagen	a pile (heap) of wood, ein Holz haufen, Holzstoß
whip, Peitsche	to heap up wood, Holz aufstapeln
to load; to lade (Part. laden), beladen, laden	timber, Bauholz
to unload, entladen, ausladen	fire-wood, Brennholz
sack, Sack	to gather [æ] grass, Gras zusammenschaffen
to contain, enthalten	rake, Harke
meal, grobes Mehl	dairy-farm, Meierei
flour [au], feines Mehl	hill, größerer Hügel
	hillock, kleiner Hügel

height [ai] } Anhöhe
 éminence }
 slope, Abhang
 meadow [mé-], Wiese
 a cow-keeper's cottage, eine
 Sennhütte
 the roof of the cottage is charged
 with stones, das Dach der
 Sennhütte ist mit Steinen be-
 schwert
 an alpine cow-keeper, ein Senne
 a dairy-maid (dairy-woman) in
 the Alps, eine Sennerin
 herd (of oxen, horses, cattle),
 Herde (von Ochsen, Pferden,
 Rindvieh)
 flock (of sheep, goats, birds), Herde
 (von Schafen, Ziegen; Schwarm,
 Zug von Vögeln)
 cow, Kuh
 to lie, lay, lain, liegen
 to stand (stood, stood) upright,
 aufrecht stehen
 to ruminant, wiederfauen
 bell, Glocke
 to tie the bell to the neck of
 the cow, die Glocke an den
 Hals der Kuh binden
 the Ranz des Vaches [frz.], der
 Kuhreigen
 to watch (tend, feed-fed-fed) a
 herd, eine Herde hüten, weiden
 the herd grazes (von to graze),
 die Herde graft, weidet
 herb, Kraut
 grass, Gras
 to milk, melden
 pail, Eimer
 milk, Milch
 cream, Sahne
 butter, Butter
 to make (made, made) butter,
 buttern
 cheese, Käse

Englishman, Engländer
 to be dressed after the English
 fashion [fæšən], nach englischer
 Art gefleidet sein
 mountaineer, Bergbewohner
 guide, Führer
 rope, Seil
 pick-axe, Spitzart, Hacke
 télescope ¹⁾, Fernrohr
goat-herd Ziegenhirt
 herdsman, Hirt
 shepherd (sépəd), Schäfer
 goat, Ziege
 kid, junge Ziege
 fir, Tanne
 pine, pine-tree, Fichte
 to sit, sat, sat, sitzen
 to play upon the flute, auf der
 Flöte spielen
viaduct, [vai-] Viadukt
 railway, Eisenbahn
 train, Zug
 rails; métals(fam.) [mé-], Schienen
 railway-line } Geleise
 track
 station, Bahnhof, Station
 terminus, Hauptbahnhof
 signal-man } Bahnwärter
 line-keeper }
 the line- keeper's cottage, das
 Bahnwärterhäuschen
 tunnel [ta-], Tunnel
 telegraph posts } Telegraphen-
 telegraph poles } stangen
 telegraph wire, Telegraphendraht
background, Hintergrund
 covered with snow, mit Schnee
 bedeckt
 the boundary [au] of snow, die
 Schneegrenze
 ice, Eis
 glacier [glē'šə], Gletscher
 avalanche [ævəlænts], Lawine

1) spéctacles, Brillen; a pair of spectacles, eine Brille; folder,
 Kneifer, Pincenez; opera-glass, Opernglas, Operngucker.

VII.

FOREST
(Wald)

forest [färöst] } Wald
wood }
bush [u], Gebüsch
brambles, Plur., Geestrüpp

tree, Baum

oak, Eiche
lime-tree, Linde
beech, Buche
elm (-tree), Ulme
birch, Birke
poplar, Pappel
alder [å], Erle
willow, Weide
pine, pine-tree, Fichte
fir, Tanne
shrub, Strauch
hazel-bush, Haselnußstrauch
hazel-nut¹⁾, Haselnuß

Parts of a tree,
Teile eines Baumes

root, Wurzel
to spread, spread, spread, ausbreiten, sich ausbreiten
trunk, stem, Stamm
stalk [sták], Stiel, Stengel
to rise, rose, risen, sich erheben
bark, Rinde
smooth [d], glatt
rough [raf], rauh
sap, Saft (einer Pflanze)
juice [džüs], Saft (einer Frucht)
branch [å], Ast
thick, dick
bough [bau], Zweig

thin, dünn
twig, kleiner Zweig
leaf, Plur. leaves, Blatt
foliage, Laub
needle, Nadel (der Nadelbäume,
auch Nähhadel; pin, Stecknadel)
bud, Knospe
to bud, knospen
blossom, Blüte
to bloom, to blossom, blühen
to open (sich öffnen), aufblühen
to wither, to fade, verwelken, verblühen
fruit, Frucht
the top of a tree, der Wipfel
(die Krone) eines Baumes

oak, Eiche

fox, Fuchs
red, rot
tail, Schwanz
fox-hole²⁾, Fuchsbau
squirrel [skwírl], Eichhörnchen
to climb [klaim], erklimmen, erklettern
to spring, sprang, sprung
to leap (reg. oder leapt, leapt) to jump
food, Nahrung; (von Tieren) Futter
acorn [éikön], Eichel
hazel-nut, Haselnuß

carrier, waggoner, Fuhrmann
a trunk of a tree, ein Baumstamm
to convéy, befördern

¹⁾ walnut-tree, Nussbaum; walnut, Walnuß. ²⁾ terrier, Dachshund; badger, Dachs; the kennel of a badger, der Dachsbau.

an old woman, eine alte Frau
 to gather, zusammenlesen, sammeln
 fallen wood, dürres Holz
 brush-wood, Reisig
 fagot, Reisigbündel
 load, burden, Last
 back, Rücken
 to carry
 to bear, bore, borne } tragen
 stick, Stock

strawberry, Erdbeere
 to seek, sought, sought } suchen
 to search }
 to pluck, to pick, pflücken
 pot, Topf
 berry¹⁾, Beere

mushroom [maš-], Pilz
 édible, eßbar
 poisonous, giftig
 toadstool, Fliegenpilz
 fern, Farnkraut
 a poisonous plant, eine Giftpflanze
 foxglove, Fingerhut
 belladónna²⁾, Belladonna

snake }
 serpent } Schlange
 to creep, crept, crept, kriechen
 to hiss, zischen
 a venomous [vé-] serpent, eine
 Gifschlange
 bite, Biß
 to bite, bit, bitten, beißen
 wound [ū], Wunde
 venom-tooth [vé-], Giftzahn
 to draw (drew, drawn) out a
 tooth (Plur. teeth, Zähne), einen
 Zahn ausreißen

venom, Gift
 deadly, mortal, tödlich
 adder, Ratter
 the ringed snake (to ring, mit
 Ringen verschen), die Ringel-
 natter
 viper³⁾, Kreuzotter

ant-hill, Ameisenhaufen
 ant [æ oder ā], Ameise

wood-cutter, Holzhauer
 to cut (cut, cut) down trees,
 Bäume fällen
 axe, Axte
 saw, Säge
 to saw, sägen
 forester, Förster
 wood-stack }
 wood-pile } Holzhaufen, Holzstoß
 to pile (to heap up) wood, Holz
 aufstapeln
 timber, Bauholz
 fire-wood, Brennholz
 a log, ein Kloben Holz

charcoal-kiln [-kil], Kohlen-
 meiler (kiln, Brennofen)
 charcoal-man }
 charcoal-burner } Köhler
 collier, Bergmann in einer Kohlen-
 grube (Kohlengrube = colliery),
 Köhler, Kohlenbrenner
 coal, Kohle, Kohlen
 charcoal, Holzkohle
 pit-coal (pit, Grube), Steinkohle
 ladder, Leiter
 step, rung, Sprosse (einer Leiter)

¹⁾ rásberry [rásberi], Himbeere; bilberry, Heidelbeere; red
 bilberry, Preißelbeere; currant, Johannisbeere; gooseberry, Stachel-
 beere; bramble, Brombeere. ²⁾ hemlock, Schierling; hen-bane,
 Bilzenkraut (bane, Gift, Verderben); the deadly nightshade, der
 Nachtschatten. ³⁾ hóa constrictor, Riesenschlange; rattle-snake, Klapper-
 schlange (rattle, Klapper); to roll, rollen, sich rollen; to crush [a],
 erdrücken; to choke [ōv], ersticken (trans.).

shovel, Schaufel
flame, Flamme
smoke, Rauch
to smoke, rauchen (tr. und intr.)
hut, Hütte

brook, Bach

torrent, Gießbach
waterfall, Wasserfall (allgemeines Wort)
cataract, großer Wasserfall
cascade, kleiner Wasserfall
stone, Stein
wag-tail [wæg-] (to wag, wedeln, tail, Schwanz), Bachstielze

roe, Reh
roe-buck, Rehbock
stag, Hirsch
hind [ai], Hirschkuh
rock, Felsen
covered with moss, mit Moos bedeckt
to frighten away, verscheuchen
noise, Geräusch

owl [au], Eule

a bird of prey (prey, Raub, Beute), ein Raubvogel
beasts of prey, Raubtiere
claw, Krallen

VIII.**T O W N
(Stadt)**

town, city, Stadt
a town is situated (lies, stands) on a river (to lie, lay, lain, liegen, to stand, stood, stood, stehen), eine Stadt liegt an einem Flusse

bridge, Brücke

arch, Bogen
the end of the bridge, das Ende der Brücke
obelisk, Obelisk
top, Spitze
to adórn, to órnament, schmücken
eagle, Adler
candelábrum [-léi], Plur. candelábra, Kandelaber
lántern, Laterne
street-lamp, Straßenlaterne
to light (reg. oder lit, lit) a town with gas, with eléctric light (électrically), eine Stadt mit Gas, elektrisch beleuchtet

the lighting with gas, with electric light, die Gasbeleuchtung, die elektrische Beleuchtung
balustráde} Geländer (der Brücke)
párapet }
drágon, Drache
griffin, Greif
to cross a bridge } über eine
to pass over a bridge } Brücke gehen
bridge-toll, [öu], Brückenzoll
to take (took, taken) the bridge-toll, den Brückenzoll erheben
toll-colléctor, Zollerheber
toll-house, Zollhaus

river, Fluss

bank, Ufer (eines Flusses)
beach, shore, Ufer (des Meeres)
coast, Küste
strand, Strand
the right bank, das rechte Ufer
the left bank, das linke Ufer

steam-boat, steamer, Dampfboot,
Dampfer
funnel, Schornstein
smoke, Rauch
steam, Dampf
deck, Verdeck (eines Schiffes)
passenger, Passagier
boat, Boot
canoe [kənū], Nachen, Kahn
oar, Ruder
to row [ō^u] tr. u. intr., rudern
rower, Ruderer
to go up the river, stromaufwärts
fahren
to go down the river (to go, went,
gone), stromabwärts fahren
raft, Floß
barge, Barke, großer Kahn
to lade (Part. laden), to load,
beladen
fruit [früt], Frucht, Obst
vegetables, Gemüse
basket [ā], Korb
barge-man, Boots-, Schiffsknecht
barge-master } Besitzer
barge-owner } eines Kahns
to draw, drew, drawn, ziehen
rope, Seil
cord, Strick
to fasten [fāsn], befestigen
by means of, vermittelst
post, Pfahl

the hut of the fisherman, die Hütte des Fischers

to fish¹⁾, fischen
net, Netz
to catch fish (to catch, caught,
caught), Fische fangen
bárrel [bæ] } Fäß, Donne
cask [ā] } Fäß, Donne
a small bridge, ein Steg

fence, Zaun

a fence made (to make, made,
made) of planks, ein Bretter-
zaun
plank, board, Brett
to put up a fence (to put, put,
put), einen Zaun errichten
covered with, bedeckt mit
placard [ā] } Anschlagzettel
bill pouster [ō^u] } Bettel
to stick (stuck, stuck) } einen
up a placard } Bettel
to post a bill } ankleben

street, Straße

a main street (main, hauptsäch-
lich), eine Hauptstraße
the main thoroughfares of Lon-
don (thoroughfare, Durchfahrt,
Durchgang), die Hauptverkehrs-
adern von London
cross-street, Querstraße
embankment, Uferstraße
to pave a street, eine Straße
pflastern
pavement, Pflaster
to asphalt a street, eine Straße
asphaltieren
asphalt, Asphalt
an asphaltic pavement, ein As-
phalt pflaster
(foot-) pavement } Trottoir,
foot-path [pāb] } Bürgersteig
side-walk }
a flag-pavement (flag, Fliese),
ein Trottoir aus Fliesen
carriage-way } Damm
carriage-road }
gutter, Rinnstein
carriage, Wagen
foot-passenger } Fußgänger
pedestrian }

¹⁾ to angle, angeln; angle-rod, Angelrute.

an advertising column [käləm]	an advertisment [z]	column	eine An- schlag- säule	to ride (rode, ridden) on the top of the tram (of the car), auf dem Verdeck
an advertisement [z]				des Pferdebahnwagens fahren
(to advertise [z] oder [-aíz], bekannt machen, annoncieren; advertisement [z], Bekanntmachung, Annonce)				staircase, Treppe
poster, bill, placard, Anschlagzettel				bench, Bank
bookseller, Buchhändler				chair, Stuhl
publisher, Verleger				driver, Kutscher
to publish a book, ein Buch verlegen				conductor, Konduiteur
circus, Circus				ticket, Fahrschein, Billet
porter, Dienstmänn, Gepäckträger				
dog, Hund				
muzzle, Schnauze; Maulkorb				
te muzzle a dog, einem Hund den Maulkorb anlegen				
to bite, bit, bitten, beißen				
 tramway, Pferdebahn				
tram-car, tram, Pferdebahnwagen				carriage, Wagen, Equipage
omnibus, fam. 'bus, Omnibus				cab, Droschke
rails, Schienen				cabman, Droschkenkutscher
line, track, Gleise				the box (of the cab), der Kutschersbock
two horses are put to the carriage (to put, put, put), zwei Pferde sind an den Wagen gespannt				reins (Plur.), line, Zügel (Plur.), Leine
two horses draw (drew, drawn) the carriage, zwei Pferde ziehen den Wagen				whip, Peitsche
the inside of the omnibus, das Innere des Omnibus				waggon, Lastwagen
an inside seat, ein Platz im Innern des Wagens				an open-sided waggon (open-sided, offenseitig), ein Leiterwagen
an outside seat, ein Platz draußen				mail-van, Paket-Postwagen
platform, Plattform				stage-coach, Postkutsche
the front platform, die vordere Plattform				postillion, post-boy, Postillon
the back platform, die hintere Plattform				wheel-barrow, Schubkarren
				to push [u], schieben
				to lade (Part. laden), to load, laden, beladen
				sack, Sack
				meal, grobes Mehl
				flour [au], feines Mehl
				cart, Karren
				hand-cart, Handwagen
				cycle [ai], Fahrrad
				to ride (rode, ridden)
			on a cycle	rad-fahren
			to cycle	
			bicycle [baísikl], Zweirad	
			tricycle [traísikl], Dreirad	
			wheel, Rad (eines Wagens)	
			cyclist [aíl], Radfahrer	

a group [ü] of children,
eine Gruppe Kinder

hoop, Reifen

ball, Ball

to play at ball¹⁾, Ball spielen

plaything, toy, Spielzeug

coat, Rock

jacket, Jackett, Jacke

frock, smock-frock, Kittel, Bluse

blouse, Bluse (für Arbeiter; auch

Damenbluse)

trowsers (trousers) [au], Bein-
kleider, Hosen

breeches

knickerbockers } Kniehosen

waistcoat [wéskat], Weste

hat, Hut

cap, Mütze

a cōstermonger, ein herum-
ziehender Obsthändler

fruit [früt], Frucht, Obst

apple, Apfel

pear [peə], Birne

orange, Apfelsine

servant-girl, Dienstmädchen

sunshade } Sonnenschirm

párasol } Sonnenschirm

to put (put, put) } einen Sonnen-

up a párasol } schirm auf-

to open a párasol } spannen, öffnen

to shut (shut, shut) up a párasol,

einen Sonnenschirm zumachen,

schließen

to protect one's self from the

rays of the sun, sich vor den

Strahlen der Sonne schützen

satchel } Büchertasche

school-bag }

Büchertasche

Other persons, Andere Per-
sonen

they are conversing (talking)

about business affairs [bíznis],

sie unterhalten sich über Ge-

schäftsangelegenheiten

couple [a], Paar, Ehepaar
husband, Mann (= Ehemann)
wife, Plur. wives, Frau (= Ehe-
frau)

frock-coat, Gehrock

tall hat, hoher Hut, Cylinderhut

walking-stick, Spazierstock

dress, Kleid (einer Frau)

to smoke, rauchen

eigár, Cigarre

cigarétte, Cigarette

theatre, Theater

building, Gebäude

a public building, ein öffentliches
Gebäude

the theatre is surmounted by a
cúpola, a dome²⁾, das Theater
ist von einer Kuppel überragt
lightning-condúctor, lightning-
rod, Blitzableiter (rod, Rute,
Stange)

stage, Bühne

curtain, Vorhang

to raise the curtain, den Vor-
hang hinaufziehen

to drop the curtain } den Vor-
to let (let, let) down } hang her-

the curtain } unterlassen
the curtain rises, der Vorhang

geht auf

the curtain drops, falls (to rise,
rose, risen; to fall, fell, fallen),

der Vorhang fällt

player, Schauspieler, Schau-
spielerin

actor; actress, Schauspieler;
Schauspielerin

performance, Vorstellung

to perform, to act a play, ein
Stück aufführen

to play a comedy, ein Lustspiel

spielen

comedy, Lustspiel

¹⁾ ball, 1. Kugel; Ball (zum Spielen), 2. Tanzfest.; to go to a ball, auf einen Ball gehen. ²⁾ cathédral [i], Dom.

trágedy, Trauerspiel
drama [dráma], Schauspiel
opera, Óper

Other public buildings,
Andere öffentliche Gebäude
town-hall¹⁾, Rathaus
court of justice, Gerichtshof,
Gerichtsgebäude
police [pélis] office²⁾, Polizei-
Büreau
office, Büro, Comptoir
school, Schule
grammar-school, Gymnasium
gymnásium [éi], Turnhalle
muséum [í], Museum
picture-gallery, Gemäldegallerie
public library [lai], öffentliche
Bibliothek
Exchange, Börse
to go to 'Change, zur Börse
gehen
Bank, Bank
market-halls, Markthäßen
post-office³⁾, Post (=Postamt)
telegraph-office⁴⁾, Telegraphen-
amt
hôspital, Krankenhaus
orphan-house } Waisen-
orphan-asylum [asaí-] } haus
barracks (Plur.), Kaserne

hôtel, Hotel
inn, Gasthaus (2. Ranges)
restaurant [frz.], Restaurant
eating-house, Speisehaus
café [frz.], Café
coffee-house, Kaffeehaus
shop, Laden

church, Kirche
cathédral [bí], Dom
church-tower, Kirchturm
steeple } spitzer Kirchturm
spire } turret [tárit], Türmchen
áltar [ál-], Altar
órgan, Orgel
púlpit, Kanzel
pew, Kirchenbank, Kirchenstuhl
to preach, predigen
sermon, Predigt
clergyman, Geistlicher
preacher, Prediger

a public walk,
eine öffentliche Anlage
(eine öffentliche Promenade)
a public garden, ein öffentlicher
Garten
tree, Baum
shrub, Strauch
turf, Rasen

¹⁾ mayor, Bürgermeister; town-council, Stadtverordnetenver-
sammlung; town-councillor, Stadtverordneter; alderman [å], Stadt-
rat. ²⁾ fireman, Feuerwehrmann; fire-brigade, Feuerwehr; leather-
pipe, Schlauch; (fire-) engine, Feuerspritze; policeman [í], Polizist,
Schutzmann; night-watchman, Nachtwächter. ³⁾ letter, Brief;
envelope, Umschlag; to prepáy a letter, einen Brief freimachen,
frankieren; post-paid! (P. P.), frei!; (postage-) stamp, Brief-
marke; postage, Porto; to be called for, postlagernd; letter-box,
Briefkasten; a pillar-box, in einer Säule (pillar) befindlicher Brief-
kasten (wie in London); letter-carrier, postman, Briefträger; a
registered [ré-] letter, ein eingeschriebener Brief (to register, ein-
schreiben); post-card, Postkarte; post-office order, Postanweisung;
parcel [á], Paket. ⁴⁾ telegraph, Telegraph; to telegraph, tele-
graphieren; a telegram, a télégraphic message, eine Depesche;
telephone, Telephon; to telephone, telephonieren.

lawn } Rasenplatz
 grass-plot }
 flower-bed, Blumenbeet
 fountain, Springbrunnen
 mónument, Denkmal
 to erect (to raise) a monument,
 ein Denkmal errichten
 an equéstrian státue, ein Reiter-
 standbild

station [sté'són], Bahnhof
 terminus, Hauptbahnhof (am Ende
 einer Eisenbahmlinie)
 to take a ticket at the booking-
 office (to take, took, taken),
 eine Fahrkarte (ein Billet) am
 Schalter lösen
 a return-ticket, eine Rückfahrtkarte
 (ein Retourbillet)
 London — second — single —
 please! (single, einfach), Lon-
 don — zweiter — nur hin!
 Liverpool — first — return —
 please! Liverpool — erster —
 hin und zurück!

How much is it? Wieviel kostet's?
 porter, Gepäckträger, Dienstmánn
 luggage, Gepäck
 trunk } Koffer
 portmántau }
 to have one's lug- } sein Gepäck
 gage registered [ré-] } aufgeben
 receipt [risit] (Quittung) } Gepäck-
 luggage-bill (bill, Bettel) } schein
 waiting-room, Wartesaal
 refreshment - room, Bahnhofs-
 restauration
 time-table, Fahrplan
 time-tables } Kursbuch
 railway-guide }
 to examine the tickets [igzæmin],
 die Fahrkarten nachsehen
 platform, Bahnsteig, Perron

train, Zug

an ordinary (parliamentary) train,
 Personenzug (1—3 Klasse)

fast train, Schnellzug
 express (-train), Kurierzug
 goods-train, Güterzug
 rails, Schienen
 line, track, Gleise
 locomotive } Lokomotive
 engine
 tender, Kohlenwagen
 coal, Kohle, Kohlen
 engine-driver, Lokomotivführer
 stoker, Heizer
 carriage (in Amerika car), Wagen
 a first class carriage, ein Wagen
 erster Klasse
 compartment, Coupé, Abteil
 guard (in Amerika conductor),
 Schaffner
 Get in, please! Einsteigen!
 the train is starting, der Zug
 geht ab
 signal-man } Bahnwärter
 line-keeper }
 switch, point, Weiche
 switchman } Weichensteller
 pointsman }
 the train has left the rails (to
 leave, left, left, verlassen), der
 Zug ist entgleist
 the train is going (to go, went,
 gone, gehen) to pass through a
 tunnel, der Zug ist im Begriff,
 durch einen Tunnel zu gehen
 station, Station, Bahnhof
 station-master, Stationsvorsteher
 chief guard, Zugführer
 the train stops, der Zug hält an
 the stoppage, das Anhalten
 five minutes' stoppage! fünf
 Minuten Aufenthalt!
 to change carriages, umsteigen
 (eig. Wagen wechseln)
 Change for . . .!, Umsteigen
 nach . . .!
 the train arrives, der Zug
 kommt an

to leave one's luggage in the cloak-room (cloak-room, *Gepäckkammer*), sein Gepäck auf dem Bahnhof zur Aufbewahrung lassen

the street before the station,
die Straße vor dem Bahnhof
a street is animated, eine Straße ist belebt

there is much tráffick in a street,
in einer Straße ist viel Verkehr
a street is crowded with people and carriages (crowded with, voll von), in einer Straße ist lebhafter Personen- und Wagenverkehr

chest, case, Kiste
box, Schachtel, Kästen
bale, pack, Ballen

a house that is being built,
ein Haus, das gebaut wird
to build, built, built, bauen
building-ground, Bauplatz

scatfolding, Gerüst

pole, Stange

plank, board, Brett

ladder, Leiter

step, rung, Sprosse (einer Leiter)

ártisan, Handwerker

workman, Arbeiter

master, Meister

journeyman, Geselle

appréntice, Lehrling

work-shop, Werkstätte

bricklayer

máson [mē'sn] } Maurer

wall, Mauer

brick-stone, Ziegelstein

tile, Dachziegel

lime, Kalk

sand, Sand

mortar, Mörtel

tool, Werkzeug

trowel [au], Kelle

carpenter, Zimmermann

timber-work, Zimmerwerk

rafters, Dachsparren

beam, Balken

joiner, Tischler

floor [flāə], Fußboden

staírcase, Treppe

shutters, Fensterladen

inside, outside shutters, innere, äußere Fensterladen

cabinet-maker, Kunftschler

furniture, Möbel (Plur.)

house-painter, Stubenmaler

to paint, malen, anstreichen

paper-hanger, Tapezierer

upholsterer [-hōu·], Tapezierer, Möbelhändler

this room is papered, hung

(to hang, hung, hung, hängen, behängen) with paper, dieses

Zimmer ist tapeziert

the paper-hanger papers a room, hangs a room with paper, der Tapezierer tapetziert ein Zimmer

glazier [glē̄zə], Glaser

window, Fenster

pane, Fensterscheibe

the glazier puts in panes (to put, put, put, setzen, legen), der

Glaser setzt Fensterscheiben ein locksmith, Schlosser (smith, Schmied)

lock, Schloß

key [kī], Schlüssel

tinman (tin Zinn), Klemptner

background, Hintergrund

envírons [ai] | Umgegend

neighbourhood | Umgebung

mountain, Berg

a chain (Kette) of

mountains

a range (Reihe) of } ein Gebirge

mountains

mountainous, gebirgig

wooded, bewalbet

balloon [ʊ], Ballon, Luftballon
aeronaut [eərənət], Luftschiffer
a captive balloon, ein Fesselballon
rope, Seil

to fasten [fæsn], befestigen
car, Gondel (am Luftballon)

a flight (flock) of birds,
ein Zug (Schwarm) Vögel

IX.

LONDON

London is situated on both banks
of the river Thames [temz]
(situated, gelegen), London liegt
an beiden Ufern der Themse
London has four million five
hundred thousand inhabitants,
London hat 4 500 000 Ein-
wohner

The Thames, Die Themse
port, harbour, Hafen
the Port of London, der Hafen
von London
ship, Schiff
vessel, Fahrzeug
merchant-vessel } Kaufahrtei-
merchant-man } schiff¹)
a sailing-boat, ein Segelboot
sail, Segel
to sail, segeln
red, rot
to hoist up the sails, die Segel
hissen
to lower [ðʊ] down the sails,
die Segel einziehen
to furl the sails, die Segel reffen
mast, Mast
rope, Seil, Tau
rigging, Takelwerk
steam-boat, steamer, Dampfer
screw-steamer, Schraubendampfer

paddle-steamer, Raddampfer
paddle-wheel, paddle, Schaufel-
rad
passenger - steamer, Passagier-
dampfer
funnel, Schornstein
smoke, Rauch
fog-horn, Nebelhorn
engine, Maschine
deck, Deck
bow [bau], Bug
stern, hinterer Teil des Schiffes
hold, Schiffsräum
cabin, Kajüte
berth, Kojé
captain, Kapitän
mate²), Offizier auf Kaufahrtei-
schiffen
steersman, Steuermann
crew, Schiffsmannschaft
sailor, Matrose
pilot, Lotse
passenger, Passagier
barge, großer Kahn
to load; to lade, laded, laden,
laden, beladen
empty, leer
flag, Flagge
to hoist (up) a flag, eine Flagge
aufrichten
buoy [boɪ], Boje

¹) a man-of-war, a war-ship, ein Kriegsschiff; an iron-clad,
ein Panzerschiff. ²) a naval officer, ein Seeoffizier; a midshipman,
ein Seekadett.

boat, Boot
 life-boat, Rettungsboot
 rowing-boat, Ruderboot
 to row [rō^u] tr. u. intr., rudern
 ruderer
 oar, Ruder
 rudder, helm, Steuerruder
 keel, Kiel
 pier [pī^r], Hafendamm
 landing-stage } Landungsplatz
 landing-place }
 to cast [ā] anchor [ænκə] (to
 east, cast, east), Ankern werfen
 to ride at anchor (to ride, rode,
 ridden, reiten), vor Ankern liegen
 quay [ki], Kai
 wharf, Werft, Kai
 embankment, Uferstraße
 dock¹⁾, Dock
 cargo, Schiffsladung
 to load, laden, beladen
 to unload, ausladen
 crane, Kran
 goods, Waren
 to raise, to lift goods, Waren
 in die Höhe heben
 to lower goods, Waren hinunter-
 lassen
 bale, Ballen
 cask [ā], barrel [bæ-], Fass
 case, chest, Kiste
 box, Schachtel, Kasten

London Bridge

(die erste Brücke, vom untern Rande
 des Bildes aus gerechnet !)

bridge, Brücke
 arch, Bogen
 pillar, Pfeiler

London Bridge connects the
 City²⁾ with the right bank
 of the Thames, London Bridge
 verbindet die City mit dem
 rechten Ufer der Themse
 a frequented, a lively, a busy
 [bízí] street (bridge), eine be-
 lebte Straße (Brücke)
 carriage, Wagen, Kutsche
 vehicle [ví-], Fuhrwerk
 cab, Droschke
 driver, Kutscher
 cabman, Droschkenkutscher
 omnibus, fam. bus [bas], Om-
 nibus
 tramway, Pferdebahn, Straßen-
 bahn
 tram-car, tram, Pferdebahnwagen
 carriage-way } Damm
 carriage-road }
 (foot-)pavement } Bürgersteig,
 foot-path Trottoir
 side-walk }
 (pavement, auch „Pflaster“)
 foot-passenger } Fußgänger
 pedestrian }
 policeman [lī], Polizist
 Keep to the left! Haltest euch
 links!
 stoppage, block, Verkehrsstauung
 The policeman lifts up his arm,
 Der Polizist hebt den Arm in
 die Höhe
 The vehicles stop, Die Fuhrwerke
 halten an
 The foot-passengers cross the
 street, Die Fußgänger über-
 schreiten die Straße

¹⁾ In London z. B. the West India Docks, the East India Docks. ²⁾ The City is the centre (central point) of commerce. — centre, central point, Mittelpunkt; commerce, Handel. — traffic, Verkehr; merchant, Kaufmann; office, Comptoir; warehouse, Speicher.

Cannon Street Station ¹⁾	Eine Eisenbahnbrücke führt über die Themse (links von Cannon Street Station!)
(das Bahnhofsgebäude, das sich rechts von der 2. — von unten aus gerechnet — Brücke befindet!)	
(railway-) station, Bahnhof terminus, Endstation, Hauptbahnhof	
train, Zug	
the Metropolitan Railway (the Underground), die Stadtbahn in London (zum großen Teil unterirdisch)	
tunnel, Tunnel	
pässenger, Passagier	
to take a ticket at the booking-office (to take, took, taken, nehmen), eine Fahrkarte (ein Billet) am Schalter lösen	
to go down-stairs (to go, went, gone), eine Treppe hinuntergehen	
A railway-official clips the ticket, Ein Eisenbahnbeamter coupiert (durchlocht) die Fahrkarte	
platform, Bahnsteig, Perron	
The train arrives, stops, Der Zug kommt an, hält an	
to catch a train (to catch, caught, caught, fangen), einen Zug abpassen, abfangen	
to jump in, hineinspringen	
compártment, Coupé, Abteil	
The train starts, Der Zug geht ab	
Change (carriages) for . . . ! (to change, wechseln, carriage, Wagen), Umsteigen nach . . . !	
The Thames is crossed by a railway - bridge, (to cross, durchkreuzen, durchschreiten),	
St. [sɔ̃t] Paul's Cathédral	
(die Kirche mit der großen Kuppel rechts an Cannon Street Station!)	
cathédral, Kathedrale	
church, Kirche.	
St. Paul's Cathédral is built after the model of St. Peter's in Rome (to build, built, built), Die St. Paulskirche ist nach dem Muster der Peterskirche in Rom gebaut	
a church is surmounted by a cúpola, a dome (to surmount, überragen), eine Kirche ist mit einer Kuppel versehen	
column [kāləm], Säule	
church-tower, Kirchturm	
steeple, spire, spitzer Kirchturm	
top, Spize	
cross, Kreuz	
bell, Glocke	
pulpit, Kanzel	
preacher, Prediger	
to preach, predigen	
sermon, Predigt	
organ, Orgel	
choir [kwaiə], Chor	
Nelson and Wellington are, among others, buried at St. Paul's (to bury [bē-], begraben), Nelson und Wellington sind unter andern in der St. Paulskirche begraben ²⁾	
The Monument (die hohe, schlanke Säule, rechts von Cannon Street Station und St. Paul's!)	
mónument, Denkmal	

¹⁾ Cannon Street Station is the City Terminus of the South Eastern Railway. — Other important railway-stations in London : Charing [tšeə-] Cross Station, Victoria Station, London Bridge Station. ²⁾ Other public buildings of the City (auf dem Bilde nicht sichtbar!) : The Mansion [mænsən] House is the residence

The monument was erected in memory of the great fire of 1666 (sixteen hundred and sixty-six) (to eréct, errichten, mémory, Andenken, Gedächtnis), Das Monument wurde zur Erinnerung an das große Feuer von 1666 errichtet.

The Monument stands at the spot where the fire broke out (to stand, stood, stood, stchen; to break, broke, broken, brechen), Das Monument steht auf der Stelle, wo das Feuer ausbrach

The fire destroyed a great part of the City, Das Feuer zerstörte einen großen Teil der City

column [káləm], Säule

high, hoch

top, Spitze

urn, vase, Urne

flame, Flamme

From the top of the Monument one has a very fine view over London, Von der Spitze des Monument hat man (einer) eine sehr gute Aussicht über London

The Custom House

(das Gebäude vor dem Monument!)

customs; duties (Sing. duty), Zölle, Steuern
to levy duties, Zölle erheben

Billingsgate Fish Market
(links vom Custom House!)

fish, Fisch
market, Markt

The Metropolitan Meat Market
(das große rote Gebäude im Hintergrund, rechts vom Monument!)

metropolitan, hauptstädtisch
meat, Fleisch¹⁾

The Tower
(der festungsartige Häuser-Komplex rechts unten!)

tower, Turm

fortress, Festung

to surround, umgeben

rempart, Wall

wall, Mauer

moat, Graben

gate, Thor

gárrison, Besatzung

soldier, Soldat

sentinel, sentry, Schildwache

to stand sentry } Schildwache

to stand on duty } stehen

(duty, Pflicht)

cannon, Kanone

The Tower was formerly a fortress; it also served as a royal residence and a state-prison (to serve as, dienen als), Der Tower war früher eine Festung; er diente auch als königliche Residenz und als Staatsgefängnis

of the Lord Mayor (Lord Mayor's Day, the Lord Mayor's Show on November 9); the Guild-Hall is the town-hall of the City; the Exchange (to go to 'Change) is opposite the Mansion House; the Bank of England is close by the Exchange; the General Post Office (public, öffentlich; building, Gebäude; résidence, Wohnsitz; mayor, Bürgermeister; town-hall, Rathaus; Exchange, Börse; opposite, gegenüber; Bank, Bank; close [s] by, nahe bei; office, Comptoir, Bureau).¹⁾ The principal market for vegetables, fruit, and flowers is Covent Garden Market (vegetables, Gemüse; fruit, Obst).

prisoner, Gefangener
to imprison, einferfern

Walter Raleigh [wälter
räli], the great navigator, was
imprisoned in the Tower (be-
headed in sixteen hundred and
eighteen), Walter Raleigh,
der große Seefahrer, war in
dem Tower eingefert (ent-
hauptet — to behead, ent-
haupten — im Jahre 1618)

Anne Boleyn [æn búlən],
mother of Queen Elizabeth,
was beheaded in the Tower¹),
Anna Boleyn, die Mutter
der Königin Elisabeth, wurde
in dem Tower enthauptet

The White Tower is the
most ancient part of the
Tower; it was built by Wil-
liam the Conqueror²) (to build,
built, built, bauen), Der „Weiße
Tower“ (das Gebäude in der
äußersten Rechten mit den Tür-
men an den Ecken und der Flagge!)
ist der älteste Teil des Towers;
er wurde von Wilhelm dem
Großen erbaut

turret, Türmchen
vane, weathercock, Wetterfahne,
Wetterhahn

dome, Kuppel

In the White Tower there is
now a muséum, containing
a collection of weapons [wé:],
suits of armour, and so on
(to contain, enthalten). Im
Weißen Tower ist jetzt ein Mu-
seum, das eine Sammlung von
Waffen, Rüstungen u. s. w.
enthält

The Wakefield Tower
contains the Crown Jewels
of England (sceptres, crowns,
and so on in a glass-case),
Der Wakefield-Tower
(der viereckige Turm links an
dem White Tower!) enthält
die Kronjuwelen von England
(Scepter, Kronen u. s. w. in
einem Glasschrank)

In the Beauchamp [bitšam]
Tower the walls of some
rooms are covered with in-
scriptions by former prisoners
(to cover, bedecken), Im Beauchamp-Tower (links vom White
Tower, über die Bäume hervor-
ragend!) sind die Wände einiger
Zimmer mit Inschriften früherer
Gefangener bedeckt

The street between the river and the Tower,³

Die Straße zwischen dem Fluss und dem Tower

plank, Brett
wall, Mauer
foot-passenger, pedestrian, Fuß-
gänger

soldier, Soldat

sailor, Matrose

cab, Droschke

hansom (-cab), Hansom (nach
dem Erfinder Hansom so ge-
nannt)

A hansom has two wheels, Ein
Hansom hat zwei Räder

The driver has his seat behind
the cab, Der Kutscher hat seinen
Sitz hinter der Droschke

¹) Queen Elizabeth reigned from 1558 to 1603. — Usually
the executions took place on Tower Hill, north-west of the Tower.
(execution, Hinrichtung.) ²) He reigned from 1066 to 1087.

³) Near the Tower there is the Tower Bridge, built
over the Thames a few years ago. (Von dieser Brücke aus ist
die Aufnahme des vorliegenden Bildes erfolgt!)

Southwark [sáðek] **Bridge**
 (die dritte Brücke vom untern
 Rande des Bildes aus!)
 factory, Fabrik
 chimney, Schornstein
 smoke, Rauch
 workman, Arbeiter
 steam-engine, Dampfmaschine

Somerset House [sá-]
 (das Haus mit der ausgedehnten
 Front im Mittelgrunde!)
 Somerset House was formerly
 a royal palace; now there
 are many Government offices
 in it, Somerset House war
 früher ein königlicher Palast;
 jetzt sind viele Regierungs-
 Bureau darin.

The Houses of Parliament¹⁾
 [páliément]
 (das lang sich hinstreckende Ge-
 bäude mit den drei Türmen,
 Hintergrund, links!)
 Parliament, das Parlament
 the Clock Tower, der Uhrturm
 (der äußerste Turm rechts!)
 dial, Zifferblatt

The Houses of Parliament are
 built in the Gothic [gáþik] style,
 Das Parlamentsgebäude ist in
 gotischem Stile gebaut
 Parliament consists of the House
 of Lords and the House
 of Commons, Das Parla-
 ment besteht aus dem Hause
 der Lords (Oberhaus) und dem
 Hause der Gemeinen (Unterhaus)

member, Mitglied
 The Lord Chancellor [tsánselə]
 sits on the Woolsack, Der
 Lord-Kanzler (Präsident des
 Oberhauses) sitzt auf dem Woll-
 sack (rot ausgegeschlagener Sitz
 ohne Lehne)

The Speaker, Der Sprecher (Prä-
 sident des Unterhauses)
 to hold a sitting (to hold, held,
 held, halten), eine Sitzung abhalten
 bill, Gesetzesvorlage²⁾
 law, Gesetz

Westminster Abbey [æbi]
 (hinter dem Parlamentsgebäude!)
 abbey, Abtei
 chápel, Kapelle
 tomb [túm], Grab
 mónument, Denkmal
 bust, Büste

The monarchs of England are
 crowned and buried in Wést-
 minster Abbey (to crown,
 krönen, to bury [bé], be-
 graben), Die Herrscher Englands
 werden in der Westminster-Abtei
 gekrönt und begraben

Celebrated Englishmen are also
 buried in Westminster Abbey,
 or monuments are erected
 there in honour of them, Be-
 rühmte Engländer werden auch
 in der Westminster-Abtei be-
 graben, oder Denkmäler werden
 dort ihnen zu Ehren errichtet
 The Poets' Corner, Der Poeten-
 winkel³⁾

¹⁾ Wéstminster Hall, which was part of the ancient Palace of Wéstminster, now serves as a véstibule to the Houses of Parliament. (to serve as, dienen als; vestibule, Vorhalle.)

²⁾ to bring in a bill, ein Gesetz (d. h. eine Gesetzesvorlage) ein-
 bringen; reading, Lesung; to vote (for, against a bill), stimmen
 (für, gegen ein Gesetz); to pass oder to adopt a bill, ein Gesetz an-
 nehmen; to reject a bill, ein Gesetz ablehnen. ³⁾ Dickens, for
 instance, and Tennyson are buried there. — Shakespeare (1564—
 1616) is buried in Stratford-on-Avon, where he was born, but a
 statue representing the great poet is to be seen in the Poets' Corner.

Ergänzung zu Bild IX („London“)

(Auf dem Bilde nicht sichtbar!)

Streets.

West End: Oxford Street, Régent [rī] Street, Piccadilly (thoroughfare), Pall Mall [pel-mēl] (many club-houses), Whitehall (many Government offices), the Strand (the Lycéum: performances of Shakespearian plays), Victoria Embankment („Cleopatra's Needle,“ an Egyptian obelisk). —

City: Holborn [hō'bōn] Viaduct, Cheap side, Queen Victoria Street (the Office of the Times), Fleet Street (many newspaper offices; the Temple formerly belonging to the Knights-Templars, now a school of law; Temple Bar demolished in 1878).

East End: Whitechapel Road, Mile End Road (the People's Palace)

(thoroughfare, Hauptverkehrsstraße; club, Klub; performance, Vorstellung; embankment, Uferstraße; needle, Nadel; newspaper, Zeitung; the Knights-Templars, die Tempelritter; to demolish, abreißen.)

Squares.

Trafalgar Square (Nelson's Column, battle of Trafalgar on the twenty-second of October 1805: „England expects every man will do his duty“).

Muséums.

The British Museum (library, Bibliothek; the Reading Room, das Lesezimmer; statue, Bildsäule; bust, Büste; picture, Bild; antiquities, Altertümer, Antiquitäten), the National Gallery (containing pictures), the South Kensington [s] Museum (with the India Museum), the Imperial Institute.

Parks.

Hyde Park: the „Season“, comprising the months of May, June, and July to comprise, umfassen); Hyde Park Corner (corner, Ecke), the (Marble Arch (Marmorbogen), two main-entrances (Haupteingänge) to Hyde Park; the Sérpentine [-tain], an artificial lake (artificial, künstlich); the fashionable (vornehm) world; to walk, spazierengehen; walk, Spazierweg; to ride, reiten (Rotten Row!), to drive, fahren; drive, Fahrweg; to ride on a cycle oder to cycle, radfahren; cycle [saíkl], Fahrrad; bicycle [báisikl], Zweirad; tricycle [traísikl], Dreirad; cyclist [saí-], Radfahrer; to hold a meeting, eine Versammlung abhalten. Ken-

sington Gardens; the Royal Albert Hall, where great concerts take place; the Albert Memorial (das Albert-Denkmal; Albert Prince Consort — Prinz-Gemahl — was the husband of Queen Victoria; he died in 1861).

St. James's Park (Bückingham Palace, the residence of the Queen, when she is in town¹⁾).

Regent's Park (the Zoo [zū], Abkürzung für the Zoological Gardens; Lord's Cricket Ground; a cricket match.; match, Partie).

Victoria Park (in the East).

¹⁾ Other residences of the Queen: Windsor Castle at Windsor [wɪnzə] near London; O'sborne [əzbən] House in the Isle of Wight; Balmoral [må] Castle in Scotland (Aberdeenshire), on the Dee.



Anhang.

I. Grammatische und phraseologische Wendungen für den Anfangsunterricht.

1. There is a stork on the roof

There are four swallows under the roof
there is, Plur. there are

2. How much wood is there in the kitchen?

How many swallows are there under the roof?
how much?

Plur. how many?
is there? are there?

3. What is this?

What is that?

This (that) is a swallow

These (those) are swallows
what (Nom. u. Acc.)?

this; Plur. these
that; Plur. those

4. What do you see under the roof?

to see

see, you see, he (she, it) sees;
we, you, they see

to do

I do, you do, he (she, it) does,
we, you they do
do I see? do you see?
u. f. w.

I do not see u. f. w.
do I not see? u. f. w.

Es befindet sich ein Storch auf dem Dache

Es befinden sich vier Schwalben unter dem Dache
es giebt, es befindet sich, es befinden sich

Wie viel Holz befindet sich in der Küche?

Wie viele Schwalben befinden sich unter dem Dache?

wieviel?

wie viele?

befindet sich? befinden sich?

Was ist dies?

Was ist das (jenes)?

Dies (das) ist eine Schwalbe

Dies (das) sind Schwalben

was?

dieser

jener

Was sieht ihr unter dem Dache?

sehen

ich sehe, du siehst, er (sie, es) sieht;
wir sehen, ihr seht, sie sehen

thun

ich thue, du thust, er (sie, es) thut;
wir thun, ihr thut, sie thun
sehe ich? siehst du? u. f. w.

ich sehe nicht u. f. w.
sehe ich nicht? u. f. w.

- he (she, it) build-s,
he cook-s, he pre-
pare-s, he hold-s,
he sit-s
5. What is the servant
doing?
She is preparing
dinner
What are the swallows
doing?
They are building
nests
do-ing (von to do)
build-ing (von to build)
prepar-ing (von to
prepare)
6. Who is on the small
bridge?
Whom do you see on
the small bridge?
Nom. who? Acc. whom?
7. Go to the picture!
go! (Imperativ von to go)
8. Show the stork!
Show me the swallows!
to show
show!
show me!
9. Here is the stork
There is the stork
This (that) is the stork
Here are the swallows
There are the swallows
These (those) are the
swallows
here is (are)
there is (are)
this (that) is, these
(those) are
10. What tree do you see in
the garden?
Which boy is eating?
what?
which?
11. The boy who is in the
garden is eating (to eat,
essen)
- er (sie es) baut, er kocht, er
bereitet zu, er hält, er sitzt
(abweichend he does, er
thut)
- Was thut (ist thuend) die
Magd?
Sie bereitet (ist zuberei-
ten end) das Mittagessen zu
Was thun (sind thuend)
die Schwalben?
Sie bauen (sind bauend)
Nester
thuend
bauend
zubereitend
- Wer ist auf dem Stege?
Wen seht ihr auf dem Stege?
wer, wen?
Geh an das Bild!
geh!
Zeige den Storch!
Zeige mir die Schwalben!
zeigen
zeige!
zeige mir!
Hier ist der Storch
Da ist der Storch
Dies (das) ist der Storch
Hier sind die Schwalben
Da sind die Schwalben
Dies (das) sind die
Schwalben
hier ist (sind)
da ist (sind)
dies (das) ist, dies (das) sind
- Was für einen Baum
siehest du in dem Garten?
Welcher Knabe isst?
was für ein? welcher?
welcher?
Der Knabe, welcher in dem
Garten ist, isst

The boy whom you see
in the garden is eating

The tree which is
(which you see) in the
garden is a cherry-tree

The birds which are
(which you see) under
the roof are building nests

Der Knabe, den (welchen)
ihr in dem Garten sieht, ist
Der Baum, welcher in dem
Garten ist (den ihr in dem
Garten sieht), ist ein Kirschbaum
Die Vögel, die (welche) unter
dem Dache sind (welche ihr
unter dem Dache sieht), bauen
Nester

Pronomen relativum

Auf Personen bezogen:

Nom. who, Acc. whom

Auf Sachen und Tiere
bezogen:

Nom. und Acc. which

II. Ausdrücke allgemeiner Natur, die zur Beschreibung eines Gemäldes gebraucht werden.

picture [piktʃə]

to represent

fore-ground

back-ground

middle

right, left

to the right

to the left

to the right (left) of the house
corner

in the right-hand corner

in the left-hand corner

near the cherry-tree

by the side of the cherry-tree
(the side, die Seite)

Gemälde, Bild

darstellen

Vordergrund

Hintergrund

Mitte

rechts; links (Adjektive)

zur Rechten; rechts (Adv.)

zur Linken; links (Adv.)

rechts (links) von dem Hause
Ecke

in der rechten Ecke

in der linken Ecke

nahe bei dem Kirschbaum

neben dem Kirschbaum



Tabelle für die englische Aussprache.

Aussprachebezeichnung:

ā		Laut wie in:
a		(Die Schriftzeichen, auf die sich die Aussprachebezeichnung erstreckt, sind in dieser Tabelle fett gedruckt.)
æ		
ə		
ee	father	
e	son, sun, young	
ī	lamb	
i	bridge, the [ðə] father,	
å	blossom [-əm], parasol [-rə],	
à	fire [faɪə], fear [fɪə]	
ū	fir, bird, herd, to burn	
jū	leg	
u	tree	
ai	spring	
au	ball, water	
ē	long, swallow	
ee	roof	
ōi	use	
ōu	cook	
	white	
	house	
	hé came	
	to bear [béə]	
	boy	
	smoke, snow	

g	girl
l	long [lāŋ]
s	to sit
z	to represént
v	to cover
w	swallow
š	bush, station [sté̄šn]
ž	pleasure [pléžə]
þ	to think
d	father

Der Accent giebt die Betonung an, gleichviel, ob er auf das in der üblichen Schrift gegebene oder auf das in Aussprachezeichen umgeschriebene Wort gesetzt ist: to represént; [pléžə].

